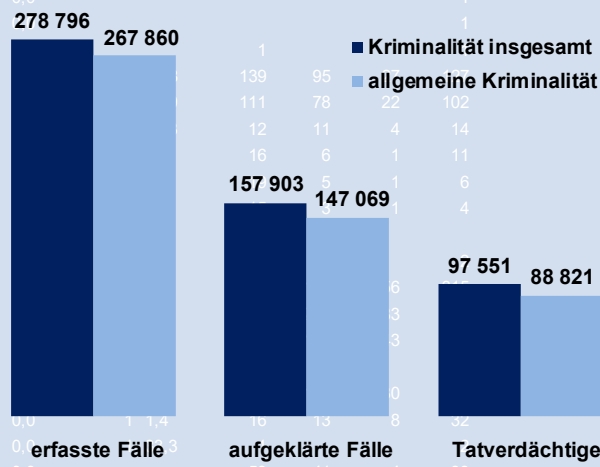




# Polizeiliche Kriminalstatistik

## Jahresüberblick 2018

Kategorie	Anzahl	Verbreitung								Prozent							
		0-1	2-5	6-10	11-15	16-20	21-25	26-30	31-35	100,0	1	1	1	100,0			
111700 Vergewaltigung	207	0,1	12	5,8	56	51	28	72	1	184	88,9	185	184	1	62	33,5	
111710 ..Vergew. § 177 (6) Nr. 1, 2	192	0,1	12	6,3	51	45	26	70		169	88,0	171	170	1	59	34,5	
111720 ..Vergew. im bes. schw. Fall	5	0,0			2	2		1	1	5	100,0	5	5		2	40,0	
111730 ..v. widerstandsunfähig. Pers.	10	0,0			3	4	2	1		10	100,0	10	10		1	10,0	
111800 ..bes. schw. sex. Nötig./Übergr.	4	0,0			1			3		3	75,0	3	3		1	33,3	
111810 ..bes. schw. sex. Übergriffe	1	0,0						1		1	100,0	1	1		1	100,0	
111820 ..bes. schw. sex. Nötigung	1							1									
111830 ..bes. schw. Ü. an Widerstunf.	2				1					2	100,0	2	2				
112100 ..sex. Übergriff/ sex. Nötig.	388				139	95	17	107		322	83,0	328	324	4	99	30,2	
112110 ..sonst. sexuelle Übergriffe	313				111	78	22	102		259	82,7	266	262	4	80	30,1	
112120 ..sonst. sexuelle Nötigung	41				12	11	4	14		35	85,4	35	35		17	48,6	
112130 ..Übergr. an Widerstunfähigen	34				16	6	1	11		28	82,4	27	27		2	7,4	
113000 -sex. Missbr. v. Schutzbef.	31				5	5	1	6		31	100,0	27	24	3	1	3,7	
113010 ..Schutzbefohlene ab 14J.	23							4		23	100,0	20	17	3			
113030 ..Ausnutzen e. Amtsst. ab 14J.	1							1		1	100,0	1	1				
113040 ..Ausnutzen e. B-Verh. ab 14J.	7							7		7	100,0	6	6		1	16,7	
114000 -sexuelle Belästigung § 184i	647							6		475	73,4	411	399	12	174	42,3	
130000 sonst. sexueller Missbrauch	1 082							3		1	892	82,4	712	685	27	120	16,9
131000 -von Kindern	699							3		1	638	91,3	523	502	21	62	11,9
131010 ..Anbieten von Kindern	3									3	100,0	3	1	2			
131100 ..sex. Handl. an/von Kindern	377							0		1	362	96,0	318	304	14	39	12,3
131200 ..sex. Handl. vor Kindern	69	0,0	1	1,4	10	13	8	32		42	60,9	38	37	1	7	18,4	
131300 ..sex. Handl. v. Kind. an sich	3	0,0						3		1	33,3	1	1				
131400 ..Einwirken auf Kinder	137	0,0			59	41	4	33		129	94,2	100	97	3	5	5	
131500 ..Beischlaf mit Kindern	84	0,0	2	2,4	38	20	1	25		79	94,0	72	70	2	11	15,3	
131600 ..Kinderpornografie	3	0,0			1	2				2	66,7	2	2				
131700 ..sonst. schw. Missbr. ohne Tod	23	0,0	1	4,3	14	3		6		20	87,0	16	16		1	6,3	
132000 -Exhibit./Err. öff. Ärgernis	322	0,1			66	97	35	124		195	60,6	154	151	3	54	35,1	
132010 ..exhibit. Handlungen	262	0,1			55	81	29	97		154							
132020 ..Erregung öffentl. Ärgern.	60	0,0			11	16	6	27									
133000 -sex. Missbrauch Jugendl.	61	0,0	7	11,5	31	15	5	10									
133100 ..sex. Missb. Juucl. gg Entaelt	2	0,0	1	50,0	1	1											



<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>1</b>
<b>1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen</b>	<b>2</b>
<b>1.1 Gesamtüberblick</b>	<b>2</b>
<b>1.2 Gesamtüberblick allgemeine Kriminalität</b>	<b>3</b>
<b>1.3 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle</b>	<b>4</b>
<b>1.4 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung</b>	<b>5</b>
<b>1.5 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten</b>	<b>6</b>
<b>1.6 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur</b>	<b>7</b>
<b>1.7 Nichtdeutsche Tatverdächtige</b>	<b>9</b>
<b>1.8 Schusswaffenverwendung</b>	<b>11</b>
<b>1.9 Opfer</b>	<b>11</b>
<b>1.10 Schaden</b>	<b>12</b>
<b>2 Regionale Verteilung der Kriminalität</b>	<b>14</b>
<b>2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen</b>	<b>14</b>
2.1.1 PD Chemnitz	14
2.1.2 PD Dresden	15
2.1.3 PD Görlitz	16
2.1.4 PD Leipzig	17
2.1.5 PD Zwickau	18
<b>2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße</b>	<b>19</b>
<b>2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen</b>	<b>20</b>
<b>2.4 Kriminalität nach Kreisen</b>	<b>20</b>
<b>2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen</b>	<b>22</b>
<b>2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze</b>	<b>35</b>
<b>3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahr</b>	<b>36</b>
<b>4 Kriminalität im Zusammenhang mit dem Thema Zuwanderung</b>	<b>37</b>
<b>5 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs</b>	<b>38</b>
<b>6 Wohnungseinbruchdiebstahl</b>	<b>40</b>
<b>7 Rauschgiftdelikte</b>	<b>42</b>
<b>8 Zusammenfassung</b>	<b>45</b>

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) Sachsens gibt einen Überblick über die im Kalenderjahr 2018 im Freistaat registrierten Straftaten. Eine umfassende statistische Auswertung der Daten bleibt dem Jahrbuch „Polizeiliche Kriminalstatistik Freistaat Sachsen 2018“ vorbehalten.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik spiegelt das polizeiliche Ermittlungsergebnis zum Zeitpunkt der Aktenabgabe an die Staatsanwaltschaft oder das Gericht wider. Sie beinhaltet je nach Länge der Bearbeitungsdauer auch Straftaten zurückliegender Zeiträume. Delikte, zu denen die Ermittlungen noch laufen, fehlen dagegen. Ein weiterer Unterschied zur tatsächlichen Kriminalitätslage besteht in dem nach Deliktart und -schwere unterschiedlich großen Dunkelfeld, jenen Straftaten, die der Polizei nicht bekannt wurden. Änderungen der polizeilich registrierten Kriminalität entsprechen nicht immer der realen Entwicklung, sondern können aus einer ungleichen Ausschöpfung des Dunkelfeldes sowie aus Schwankungen im Erfassungsprozess resultieren.

Die Häufigkeitszahl (Anzahl der Straftaten auf 100 000 Einwohner) wird nicht nur vom Straftatenanfall, sondern auch von der demografischen Entwicklung beeinflusst. Im Betrachtungszeitraum entwickelte sich die sächsische Bevölkerung insgesamt wie folgt:

Altersgruppe	Bevölkerung insgesamt				Nichtdeutsche Bevölkerung			
	Jahr 2018	Jahr 2017	Veränderung	in %	Jahr 2018	Jahr 2017	Veränderung	in %
Kinder	502 980	495 730	+ 7 250	1,5	28 655	25 288	+ 3 367	13,3
Jugendliche	130 383	129 336	+ 1 047	0,8	7 151	7 422	- 271	3,7
Heranwachsende	99 161	94 358	+ 4 803	5,1	9 557	9 048	+ 509	5,6
Erwachsene	3 348 784	3 362 359	- 13 575	0,4	140 374	129 873	+ 10 501	8,1
insgesamt	4 081 308	4 081 783	- 475	0,0	185 737	171 631	+ 14 106	8,2

Quelle: Statistisches Landesamt (Stand vom 31.12. des Vorjahres)

Basis für die Einwohnerzahlen des Freistaates Sachsen 2018/2017 sind die Daten des Zensus vom 9. Mai 2011.

Der Anteil der Ausländer an der sächsischen Bevölkerung betrug mit Stand vom 31.12.2017 4,6 Prozent; das sind 0,4 %-Punkte mehr als zum 31.12.2016. Der Anteil der 57 439 Zuwanderer mit Stand vom 30.06.2018 (AZR) an der sächsischen Bevölkerung lag bei 1,4 Prozent.

Allgemeine Hinweise:

Der Begriff „allgemeine Kriminalität“ steht für die Gesamtheit aller Delikte ohne ausländerspezifische Vergehen, d. h. ohne Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz und Freizügigkeitsgesetz/EU.

Straßenkriminalität ist eine definierte Zusammenfassung von Straftaten(gruppen), bei denen aufgrund ihres kriminologischen Erscheinungsbildes davon ausgegangen werden kann, dass sie überwiegend auf Straßen, Wegen oder Plätzen begangen werden.

Aussagen zu den Polizeidirektionen beziehen sich wegen des Tatortprinzips der PKS-Erfassung stets auf deren Regionalbereiche, nicht auf die jeweiligen Dienststellen.

Für die Zählung der ermittelten Tatverdächtigen einer Region wurde jeder Tatverdächtige nur einmal berücksichtigt, unabhängig davon, ob er in mehreren untergeordneten Regionen als Tatverdächtiger auftrat (echte Tatverdächtigenzählung).

Eine Aufklärungsquote von über 100 Prozent kann zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum Fälle aufgeklärt werden, die in den Vorjahren bekannt geworden sind.

Bei der Berechnung von Prozentangaben wurde mit der Genauigkeit von einer Stelle nach dem Komma entsprechend den gültigen Regeln gerundet. Die Summe kann dadurch geringfügig von 100,0 Prozent abweichen.

Die Berechnung der Häufigkeitszahlen basiert auf Bevölkerungsangaben des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen. Stichtag ist jeweils der 31.12. des Vorjahres. Die Bevölkerungsangaben beziehen sich auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011.

Zur Einschätzung der Kriminalitätslage an der sächsischen Außengrenze wurden alle sächsischen Gemeinden mit direkter Grenzberührung zu Polen oder Tschechien herangezogen. Ausschlaggebend ist der Gebietsstand vom 01.01. des Berichtsjahres.

Bei den Straftatengruppen **Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge** §§ 177, 178 StGB (Schlüsselzahl 111000 ff.), **Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung** § 177 Abs. 1, 2, 4, 5 und 9 StGB (Schlüsselzahl 112100 ff.) sowie **Sexueller Missbrauch von Jugendlichen** § 182 StGB (Schlüsselzahl 133000 ff.) wurde nach den Richtlinien für die Führung der PKS vom 01.01.2018 aufgrund der Neufassung/Überarbeitung der gesetzlichen Bestimmungen eine neue inhaltliche Struktur bzw. eine Neuverschlüsselung festgelegt. Dies trifft ebenfalls auf **Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger** § 180 StGB (Schlüsselzahl 141100 ff.), **Entziehung Minderjähriger** § 235 StGB (Schlüsselzahl 231200 ff.), **Wohnungseinbruchdiebstahl/Tageswohnungseinbruchdiebstahl** §§ 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4, 244a StGB (Schlüsselzahl 435\*00/436\*00), **Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen** §§ 113, 114, 115 StGB (Schlüsselzahl 621120), **Unterlassene Hilfeleistung, Behinderung hilfeleistender Personen** § 323c StGB (Schlüsselzahl 670032) sowie **Straftaten nach dem Abfallverbringungsgesetz** (AbfVerbrG) (Schlüsselzahl 744000 ff.) zu. Bei Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz wurde die Drogenart um **Neue psychoaktive Stoffe (NPS)**, so genannte „Legal Highs“, ergänzt. Ein Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum ist bei allen Schlüsseländerungen nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

Der Summenschlüssel **Gewaltkriminalität** wurde inhaltlich zum 01.01.2018 geändert. Enthalten sind die Straftatenschlüssel 010000, 020000, 111000, 210000, 221000, 222000, 233000, 234000 und 235000. Die Daten von 2017 wurden dementsprechend angeglichen. Bereits veröffentlichte Daten aus den Vorjahren sind nicht vergleichbar.

Der Abschluss eines umfangreichen Ermittlungsverfahrens im Bereich Anlagebetrug im Jahr 2017 mit 23 626 Fällen und einem Schaden von rund 1,361 Mrd. € hat auch im Jahresvergleich 2018/2017 Auswirkungen auf die Fallzahl, die Aufklärungsquote und die Änderungen zum Vorjahr bei Betrug, der Wirtschaftskriminalität sowie der Gesamtkriminalität, insbesondere im Bereich der Kreisfreien Stadt Dresden.

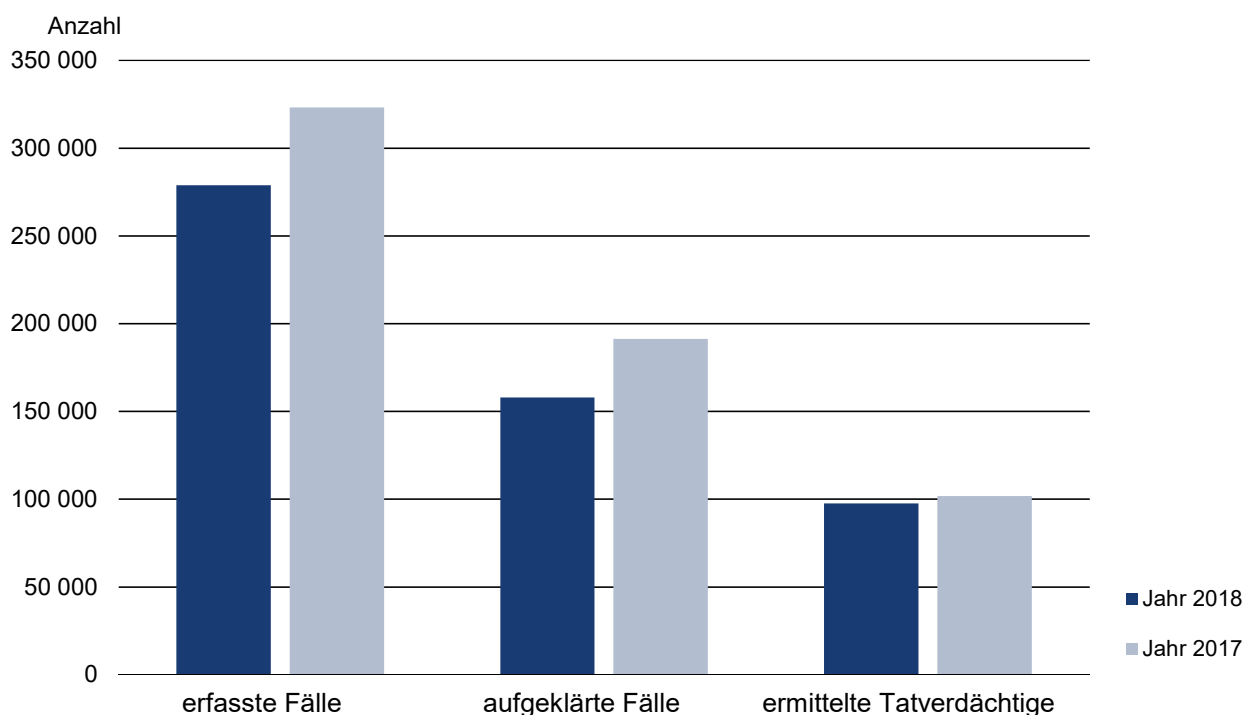
# 1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen

## 1.1 Gesamtüberblick

	Jahr 2018		Jahr 2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle	278 796		323 136		- 44 340	13,7
Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 831		7 917		- 1 086	13,7
aufgeklärte Fälle	157 903		191 362		- 33 459	17,5
Aufklärungsquote		56,6		59,2	-	2,6 %-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige	97 551		101 775		- 4 224	4,2
und zwar männlich	73 215	75,1	75 710	74,4	- 2 495	3,3
weiblich	24 336	24,9	26 065	25,6	- 1 729	6,6
Kinder	4 565	4,7	4 929	4,8	- 364	7,4
Jugendliche	7 948	8,1	7 933	7,8	+ 15	0,2
Heranwachsende	7 688	7,9	7 659	7,5	+ 29	0,4
Erwachsene	77 350	79,3	81 254	79,8	- 3 904	4,8
deutsche TV	69 772	71,5	72 601	71,3	- 2 829	3,9
nichtdeutsche TV	27 779	28,5	29 174	28,7	- 1 395	4,8
darunter wegen Delikten der allgemeinen Kriminalität	19 083	68,7	18 949	65,0	+ 134	0,7
<b>regionale Verteilung der Fälle</b>						
PD Chemnitz	45 750	16,4	49 081	15,2	- 3 331	6,8
PD Dresden	71 361	25,6	103 666	32,1	- 32 305	31,2
PD Görlitz	33 878	12,2	35 480	11,0	- 1 602	4,5
PD Leipzig	98 754	35,4	105 907	32,8	- 7 153	6,8
PD Zwickau	28 397	10,2	28 890	8,9	- 493	1,7
Tatort unbekannt*	656	0,2	112	0,0	+ 544	485,7

\* Die im Vergleich mit den Vorjahren für das Berichtsjahr 2018 zu verzeichnende Zunahme von Straftaten mit unbekanntem Tatorten in Sachsen ist insbesondere auf PKS-Meldungen zu Rauschgiftdelikten seitens der Zollbehörden zurückzuführen.

### Jahresvergleich 2018/2017, Freistaat Sachsen

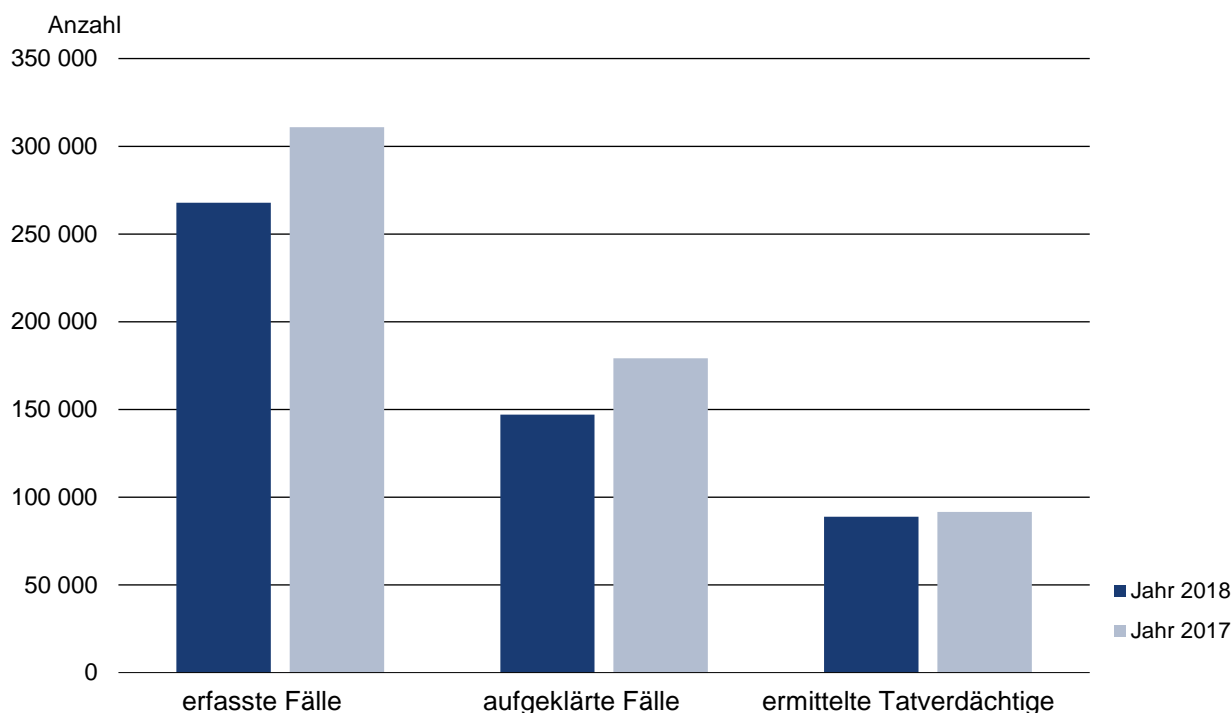


## 1.2 Gesamtüberblick allgemeine Kriminalität

	Jahr 2018		Jahr 2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle	267 860		310 783		- 42 923	13,8
Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 563		7 614		- 1 051	13,8
aufgeklärte Fälle insgesamt	147 069		179 115		- 32 046	17,9
Aufklärungsquote		54,9		57,6	-	2,7 %-Pkt.
aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	33 163		57 752		- 24 589	42,6
ermittelte Tatverdächtige	88 821		91 507		- 2 686	2,9
und zwar männlich	67 203	75,7	68 721	75,1	- 1 518	2,2
weiblich	21 618	24,3	22 786	24,9	- 1 168	5,1
Kinder	3 260	3,7	3 064	3,3	+ 196	6,4
Jugendliche	7 466	8,4	7 258	7,9	+ 208	2,9
Heranwachsende	7 022	7,9	6 830	7,5	+ 192	2,8
Erwachsene	71 073	80,0	74 355	81,3	- 3 282	4,4
deutsche TV	69 738	78,5	72 558	79,3	- 2 820	3,9
nichtdeutsche TV	19 083	21,5	18 949	20,7	+ 134	0,7
regionale Verteilung der Fälle						
PD Chemnitz	43 511	16,2	46 277	14,9	- 2 766	6,0
PD Dresden	67 872	25,3	99 552	32,0	- 31 680	31,8
PD Görlitz	32 356	12,1	33 914	10,9	- 1 558	4,6
PD Leipzig	95 620	35,7	102 890	33,1	- 7 270	7,1
PD Zwickau	27 856	10,4	28 056	9,0	- 200	0,7
Tatort unbekannt*	645	0,2	94	0,0	+ 551	586,2

\* Die im Vergleich mit den Vorjahren für das Berichtsjahr 2018 zu verzeichnende Zunahme von Straftaten mit unbekanntem Tatorten in Sachsen ist insbesondere auf PKS-Meldungen zu Rauschgiftdelikten seitens der Zollbehörden zurückzuführen.

### Jahresvergleich 2018/2017, Freistaat Sachsen



### 1.3 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle

Zu den am häufigsten registrierten Straftaten gehörten 2018 erneut Diebstahl, Betrug und Sachbeschädigung in verschiedenen Formen. Die nachfolgende Tabelle zeigt ausgewählte Delikte(gruppen) in ihrer Rangfolge.

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle 2018	%-Anteil an allen Straftaten	Häufigkeitszahl
*26*00	Ladendiebstahl	19 073	6,8	467
***300	Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	18 988	6,8	465
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	15 196	5,5	372
*40*00	Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	15 039	5,4	368
*50*00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	12 865	4,6	315
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG und FreizügG/EU	10 936	3,9	268
674300	Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	10 642	3,8	261
515000	Erschleichen von Leistungen	10 224	3,7	251
673000	Beleidigung	9 370	3,4	230
674100	Sachbeschädigung an Kfz	8 964	3,2	220
511200	sonstiger Warenkreditbetrug	6 665	2,4	163
731800	allgem. Verstöße n. § 29 BtMG m. Cannabis u. Zubereitungen	6 584	2,4	161
***500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	6 536	2,3	160
*35*00	Diebstahl in/aus Wohnungen	6 299	2,3	154
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	5 816	2,1	143
*10*00	Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und	5 669	2,0	139
530000	Unterschlagung	5 079	1,8	124
622000	Hausfriedensbruch	4 674	1,7	115
232300	Bedrohung	4 453	1,6	109
511300	Warenbetrug	4 121	1,5	101
232200	Nötigung	3 527	1,3	86
540000	Urkundenfälschung	3 184	1,1	78
516000	Betrug bzw. CompB mittels rechtswidrig erlangter unbarer ZM	2 985	1,1	73
*90*00	Taschendiebstahl	2 731	1,0	67
731702	allgem. Verstöße n. § 29 BtMG m. Methamphetamin/Crystal	2 540	0,9	62
***100	Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	2 321	0,8	57
*45*00	Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen	2 070	0,7	51
*15*00	Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	1 989	0,7	49
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	1 714	0,6	42
210000	Raub, räuberische Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 669	0,6	41
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	1 486	0,5	36
520000	Veruntreuung	1 472	0,5	36
517800	Sozialleistungsbetrug	1 348	0,5	33
***200	Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauchs	1 325	0,5	32
621000	Widerstand gegen bzw. Angriffe auf die Staatsgewalt	1 274	0,5	31
225000	fahrlässige Körperverletzung	1 119	0,4	27
232400	Nachstellung (Stalking)	1 063	0,4	26
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche	1 011	0,4	25
732810	unerlaubter Handel mit Cannabis und Zubereitungen	975	0,3	24
517200	Leistungskreditbetrug	941	0,3	23
710000	Straft. gg. strafrechtl. Nebengesetze auf d. Wirtschaftssektor	924	0,3	23
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	699	0,3	17
114000	sexuelle Belästigung § 184i StGB	647	0,2	16
143000	Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse)	611	0,2	15
518300	Überweisungsbetrug	580	0,2	14
***700	Diebstahl von/aus Automaten	548	0,2	13
660000	strafbarer Eigennutz	513	0,2	13
517100	Leistungsbetrug	503	0,2	12
726100	Sprengstoffgesetz	481	0,2	12

## 1.4 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung

2018 bearbeitete die Polizei insgesamt 278 796 Straftaten mit Tatort Sachsen. Landesweit wurden 44 340 Fälle weniger gezählt als 2017. Die Kriminalitätsbilanz wurde hauptsächlich durch die Rückgänge bei Vermögens- und Fälschungsdelikten (siehe Vorbemerkungen), Diebstahldelikten und strafrechtlichen Nebengesetzen beeinflusst. Zunahmen gab es in den Bereichen Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit sowie bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung.

Sch.-zahl	Straftatenobergruppe	erfasste Fälle					
		2018		2017		Änderung 18/17	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
000000	Straftaten gegen das Leben	114	0,0	143	0,0	- 29	20,3
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 994	1,1	2 538	0,8	+ 456	18,0
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	33 539	12,0	32 893	10,2	+ 646	2,0
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	49 410	17,7	54 942	17,0	- 5 532	10,1
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	64 101	23,0	71 591	22,2	- 7 490	10,5
****00	Diebstahl insgesamt	113 511	40,7	126 533	39,2	- 13 022	10,3
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	43 894	15,7	74 317	23,0	- 30 423	40,9
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	56 593	20,3	57 938	17,9	- 1 345	2,3
700000	strafrechtliche Nebengesetze	28 151	10,1	28 774	8,9	- 623	2,2

Unter den 114 bearbeiteten Straftaten gegen das Leben befanden sich 63 vollendete Delikte (neun weniger als 2016), von denen 31 aus dem Jahr 2018 stammten, 19 aus 2017, 12 aus 2016 und einer aus dem Jahr 2009. Zu den im Berichtsjahr 2018 verübten Fällen mit tödlichem Ausgang zählten u. a. fünf sonstige Morde, sieben Fälle des Totschlags und 18 fahrlässige Tötungen.

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung nehmen im Kriminalitätsspektrum alljährlich rund ein Prozent ein. Die Gesamtzahl der registrierten Delikte erhöhte sich 2018 um 18,0 Prozent. Die Zunahme ist vor allem auf die Entwicklung bei sexueller Belästigung (+ 303 Fälle bzw. 88,1 %), Verbreitung pornografischer Schriften [Erzeugnisse] (+ 96 Fälle bzw. 18,6 %) und Exhibitionistischen Handlungen (+ 67 Fälle bzw. 26,3 %) zurückzuführen.

Mit 33 539 Fällen fiel etwa jedes achte registrierte Delikt in die Gruppe der Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit. Insgesamt wurden 646 Fälle mehr erfasst als im Vorjahr (+ 2,0 %). Die Zahl der Raubdelikte sank im Berichtsjahr auf 1 669 (- 63 Fälle  $\hat{=}$  3,6 %), die Anzahl der gefährlichen und schweren Körperverletzungen sank auf 5 816 (- 8 Fälle  $\hat{=}$  0,1 %). Die Anzahl der unter Zwangsheirat/Nachstellung/Freiheitsberaubung/Nötigung/Bedrohung erfassten Fälle stieg auf 9 253 (+ 70 Fälle  $\hat{=}$  0,8 %) an.

43,5 Prozent der bearbeiteten Diebstähle wurden als Diebstahl ohne erschwerende Umstände klassifiziert, 56,5 Prozent als Diebstahl unter erschwerenden Umständen. Der Anteil hat sich gegenüber 2017 weiterhin, allerdings minimal, zu den einfachen Fällen hin verschoben. Die Gesamtzahl der Diebstähle sank um 13 022 Fälle (- 10,3 %).

Die Fallzahl in den Deliktgruppen des Diebstahls insgesamt ging fast durchgängig zurück, vor allem bei:

- Diebstahl in/aus Boden/Kellern/Waschräumen	Rückgang um	3 214 Fälle	(17,6 %) auf	15 039,
- Ladendiebstahl	- " -	2 396 Fälle	(11,2 %) auf	19 073,
- Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	- " -	947 Fälle	(14,3 %) auf	5 669,
- Diebstahl von Fahrrädern, unbefugte Benutzung	- " -	746 Fälle	(3,8 %) auf	18 988,
- Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	- " -	632 Fälle	(4,7 %) auf	12 865
- Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	- " -	560 Fälle	(7,9 %) auf	6 536,
- Diebstahl in/aus Gaststätten/Kantinen/Hotels und Pensionen	- " -	486 Fälle	(19,6 %) auf	1 989,
- Taschendiebstahl	- " -	417 Fälle	(13,2 %) auf	2 731.

Eine Zunahme gab es lediglich bei Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken um insgesamt 2 Fälle.

Als dominierende Form der Vermögens- und Fälschungsdelikte erwies sich mit einem Anteil von 76,7 Prozent erneut der Betrug. Die Gesamtzahl der Betrugsdelikte ging um 30 131 Fälle bzw. 47,2 Prozent auf 33 657 zurück. Die größte Abnahme wurde bei Anlagebetrug (- 23 835 Fälle [siehe Vorbemerkungen]) registriert. Ebenfalls zurückgegangen sind die Fälle in den Straftatbereichen Erschleichen von Leistungen (- 2 268 Fälle  $\hat{=}$  18,2 %), sonstiger Warenkreditbetrug (- 1 517 Fälle  $\hat{=}$  18,5 %) und Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel (- 1 302 Fälle  $\hat{=}$  30,4 %). Beim sonstigen Betrug (- 956 Fälle  $\hat{=}$  9,4 %) nahm die Fallzahl vor allem bei Leistungskreditbetrug (- 264 Fälle  $\hat{=}$  21,9 %) und Sozialleistungsbetrug (- 468 Fälle  $\hat{=}$  25,8 %) ab. Leistungs-, Versicherungs- und Überweisungsbetrug nahmen dagegen zu.

In der Gruppe der sonstigen Straftaten nach dem StGB gab es 2018 einen Rückgang um 1 345 Fälle bzw. 2,3 Prozent. Die höchste Anzahl wurde bei Sachbeschädigung mit 31 373 Fällen erfasst. Gegenüber 2017 nahmen diese Straftaten um 974 Fälle bzw. 3,0 Prozent ab. Die Anzahl der Fälle im Deliktbereich sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen sank ebenfalls auf 10 642 (- 847 Fälle  $\hat{=}$  7,4 %), Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen nahmen um 556 Fälle (+ 6,6 %) auf 8 964 Fälle zu. Bei Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt wurde eine Abnahme um 681 Fälle (- 7,5 %) auf 8 439 Fälle registriert. Nach Sachbeschädigung folgten in großem Abstand 9 370 erfasste Fälle Beleidigung (+ 1,2 %), 4 674 Fälle Hausfriedensbruch (- 8,8 %), 1 486 Fälle Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr (+ 3,4 %) und 1 274 Fälle Widerstand gegen/Angriffe auf die Staatsgewalt (+ 12,4 %).

Die Zahl der Straftaten nach strafrechtlichen Nebengesetzen lag mit 28 151 Fällen niedriger als 2017 (- 623 Fälle  $\hat{=}$  2,2 %). Mit einer weiteren Abnahme wurden 10 936 Verstöße gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (- 1 417 Fälle) erfasst. Die Fallzahl bei Rauschgiftdelikten stieg auf 13 214 Fälle (+ 1 007 Fälle), bei Straftaten nach dem Waffengesetz auf 1 714 (+ 87 Fälle) an. Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz sind mit 481 Fällen (- 200 Fälle) weniger erfasst worden als im Vorjahr.

Unter dem Schlüssel der Gewaltkriminalität wurden 7 773 Delikte erfasst, 101 Fälle bzw. 1,3 Prozent weniger als 2017. Bei der Straßenkriminalität sank die Fallzahl um 1 205 Fälle bzw. 2,0 Prozent auf 57 726 Fälle.

### 1.5 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten

Durch die Polizei wurden 157 903 Fälle aufgeklärt. Die Gesamtaufklärungsquote lag mit 56,6 Prozent niedriger als im Vorjahr (59,2 %).<sup>1</sup> Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße hatten eine Abnahme der Aufklärungsquote um 2,7 %-Pkt. zu verzeichnen.

Sch.-zahl	Straftatenobergruppe	aufgeklärte Fälle					
		2018		2017		Änderung 18/17	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
000000	Straftaten gegen das Leben	107	93,9	128	89,5	- 21	16,4
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 493	83,3	2 044	80,5	+ 449	22,0
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	29 064	86,7	28 629	87,0	+ 435	1,5
3***00	Diebstahl ohne erschwer. Umstände	23 652	47,9	26 609	48,4	- 2 957	11,1
4***00	Diebstahl unter erschwer. Umständen	9 988	15,6	11 292	15,8	- 1 304	11,5
****00	Diebstahl insgesamt	33 640	29,6	37 901	30,0	- 4 261	11,2
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	36 004	82,0	65 146	87,7	- 29 142	44,7
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	29 978	53,0	30 287	52,3	- 309	1,0
700000	strafrechtliche Nebengesetze	26 617	94,6	27 227	94,6	- 610	2,2

Von den insgesamt 157 903 aufgeklärten Fällen wurden begangen

von allein handelnden Tatverdächtigen	141 820 Delikte $\hat{=}$ 89,8 %	(2017: 78,5 %),
von Personen, die bereits als Tatverdächtige in Erscheinung getreten waren	115 547 Delikte $\hat{=}$ 73,2 %	(76,0 %),
von Konsumenten harter Drogen	14 470 Delikte $\hat{=}$ 9,2 %	(8,6 %),
von Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss	9 239 Delikte $\hat{=}$ 5,9 %	(5,1 %),
von nichtdeutschen Tatverdächtigen insgesamt	43 987 Delikte $\hat{=}$ 27,9 %	(36,6 %),
von ndt. TV ohne ausländerrechtl. Verstöße	33 163 Delikte $\hat{=}$ 21,0 %	(30,2 %).

<sup>1</sup> Ohne die von der Bundespolizei und der Landespolizei anderer Bundesländer bearbeiteten Straftaten ergibt sich für die sächsischen Polizeidienststellen eine durchschnittliche Aufklärungsquote von 55,1 Prozent.



Einfache Diebstähle wurden vorwiegend von allein handelnden Personen begangen (87,7 % der aufgeklärten Fälle). Bei schweren Diebstählen handelten die Tatverdächtigen häufiger gemeinsam (26,6 % der aufgeklärten Fälle). Diebstähle unter erschwerenden Umständen gingen darüber hinaus oft von polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Tatverdächtigen aus (93,0 % der aufgeklärten Fälle).

Bei 314 aufgeklärten Straftaten (0,2 %) führten Tatverdächtige eine Schusswaffe mit, unabhängig davon, ob diese zur Anwendung kam. Im Vorjahr wurden 392 derartige Fälle gezählt (0,2 %).

## 1.6 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur

Die Polizeidienststellen ermittelten 97 551 Tatverdächtige, 4 224 Personen bzw. 4,2 Prozent weniger als 2017.

Altersgruppe	ermittelte Tatverdächtige			davon			weiblich		
	insgesamt	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	
		2018	2017		2018	2017		2018	2017
Kinder (unter 14 Jahre)	4 565	4,7	4,8	2 990	65,5	64,5	1 575	34,5	35,5
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	7 948	8,1	7,8	5 797	72,9	72,5	2 151	27,1	27,5
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	7 688	7,9	7,5	5 966	77,6	77,2	1 722	22,4	22,8
Erwachsene (21 Jahre und älter)	77 350	79,3	79,8	58 462	75,6	74,9	18 888	24,4	25,1
<b>insgesamt</b>	<b>97 551</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>73 215</b>	<b>75,1</b>	<b>74,4</b>	<b>24 336</b>	<b>24,9</b>	<b>25,6</b>

Insgesamt wurden 4 565 tatverdächtige **Kinder** ermittelt, 364 weniger als im Vorjahr (- 7,4 %). Während die Anzahl der deutschen Kinder um 43 Tatverdächtige zunahm, ging die der nichtdeutschen Tatverdächtigen unter 14 Jahren zurück (- 407 TV). Kinder traten bevorzugt im Zusammenhang mit folgenden Deliktgruppen in Erscheinung:

1 345 TV (29,5 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	549 weniger als 2017,
1 150 TV (25,2 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	134 mehr,
667 TV (14,6 %)	mit Körperverletzung,	26 mehr,
611 TV (13,4 %)	mit Sachbeschädigung,	20 weniger,
168 TV (3,7 %)	mit Beleidigung,	22 mehr,
154 TV (3,4 %)	mit Hausfriedensbruch,	14 mehr,
151 TV (3,3 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	18 weniger,
146 TV (3,2 %)	mit Bedrohung,	18 mehr,
115 TV (2,5 %)	mit Rauschgiftdelikten,	15 mehr,
96 TV (2,1 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	15 weniger,
69 TV (1,5 %)	mit Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr,	1 mehr,
61 TV (1,3 %)	mit Missbrauch von Notrufen,	35 mehr,
44 TV (1,0 %)	mit Verbreitung pornografischer Schriften (Erzeugnisse),	11 mehr,
43 TV (0,9 %)	mit Nötigung,	4 mehr,
42 TV (0,9 %)	mit sex. Missbrauch von Kindern,	11 weniger,
38 TV (0,8 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	14 mehr,
32 TV (0,7 %)	mit einfachem Diebstahl aus Wohnungen	9 weniger.

Wegen Gewaltkriminalität wurden 285 Kinder registriert, 24 mehr als im Vorjahr. Im Zusammenhang mit Straßenkriminalität wurden 529 Kinder ermittelt, 14 mehr als im Vorjahr.

Die Gesamtzahl tatverdächtiger **Jugendlicher** stieg gegenüber 2017 um 15 auf 7 948 (+ 0,2 %). Die Zunahme betraf vor allem die deutschen Jugendlichen (+ 253 TV); bei den nichtdeutschen Jugendlichen nahm die Anzahl ab (- 238 TV). Die Polizei registrierte u. a.

1 695 TV (21,3 %)	mit Rauschgiftdelikten,	471	mehr als 2017,
1 547 TV (19,5 %)	mit Körperverletzung,	65	mehr,
1 532 TV (19,3 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	51	mehr,
1 183 TV (14,9 %)	mit Sachbeschädigung,	11	weniger,
613 TV (7,7 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	158	weniger,
578 TV (7,3 %)	mit Beleidigung,	50	mehr,
572 TV (7,2 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	206	weniger,
565 TV (7,1 %)	mit Hausfriedensbruch,	30	mehr,
508 TV (6,4 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	57	mehr,
340 TV (4,3 %)	mit Bedrohung,	11	weniger,
237 TV (3,0 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	30	mehr,
210 TV (2,6 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	52	mehr,
201 TV (2,5 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	32	mehr,
198 TV (2,5 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern, unbef. Gebrauch,	35	mehr,
142 TV (1,8 %)	mit Nötigung,	6	mehr,
122 TV (1,5 %)	mit Unterschlagung,	8	mehr,
101 TV (1,3 %)	mit sexuellem Missbrauch von Kindern,	10	weniger,
96 TV (1,2 %)	mit Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz,	53	weniger,
95 TV (1,2 %)	mit Diebstahl in/aus Büro/Lager/Werkstätten,	22	weniger,
81 TV (1,0 %)	mit Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr,	4	weniger,
80 TV (1,0 %)	mit Urkundenfälschung	19	weniger.

Im Zusammenhang mit Gewaltkriminalität wurden 880 Jugendliche ermittelt, 19 mehr als 2017. Wegen Straftaten der Straßenkriminalität registrierte die Polizei 1 418 Jugendliche, 111 mehr als im Vorjahr. Damit trat statistisch etwa jeder neunte Tatverdächtige im Alter von 14 bis unter 18 Jahren mit einer Gewaltstraftat und jeder sechste mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

Die Polizei ermittelte 5 074 deutsche (+ 166 TV) und 2 614 nichtdeutsche **Heranwachsende** (- 137 TV). Insgesamt ist die Zahl der Tatverdächtigen im Alter von 18 bis unter 21 Jahren um 29 auf 7 688 gestiegen (+ 0,4 %). Registriert wurden insbesondere:

1 745 TV (22,7 %)	mit Rauschgiftdelikten,	404	mehr als 2017,
1 365 TV (17,8 %)	mit Körperverletzung,	58	weniger,
994 TV (12,9 %)	mit Erschleichen von Leistungen,	79	weniger,
809 TV (10,5 %)	mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	172	weniger,
772 TV (10,0 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	185	weniger,
701 TV (9,1 %)	mit Sachbeschädigung,	120	weniger,
459 TV (6,0 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	10	weniger,
441 TV (5,7 %)	mit Beleidigung,	27	mehr,
408 TV (5,3 %)	mit Hausfriedensbruch,	67	mehr,
324 TV (4,2 %)	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	69	weniger,
273 TV (3,6 %)	mit Bedrohung,	12	mehr,
190 TV (2,5 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	14	weniger,
181 TV (2,4 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	17	mehr,
164 TV (2,1 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	8	weniger,
159 TV (2,1 %)	mit Nötigung,	9	mehr,
157 TV (2,0 %)	mit Landfriedensbruch,	111	mehr,
154 TV (2,0 %)	mit Urkundenfälschung,	45	weniger,
148 TV (1,9 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefug. Gebr.,	33	mehr,
147 TV (1,9 %)	mit Unterschlagung	53	weniger.

Insgesamt wurden wegen Gewaltkriminalität 806 Heranwachsende registriert, 52 weniger als im Vorjahr. Wegen Straßenkriminalität wurden 1 237 Heranwachsende ermittelt, 104 mehr als 2017. Damit trat durchschnittlich etwa jeder zehnte Tatverdächtige im Alter von 18 bis unter 21 Jahren mit einer Gewaltstraftat und jeder sechste mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

79,3 Prozent aller Tatverdächtigen waren zum Tatzeitpunkt mindestens 21 Jahre alt. Insgesamt wurden 77 350 **Erwachsene** registriert, 3 904 Personen bzw. 4,8 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Zahl der deutschen Erwachsenen (- 3 291 TV) und der nichtdeutschen Erwachsenen (- 613 TV) lag niedriger als 2017. Außer bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, einfachen Diebstahlsdelikten, sonstige Straftatbestände (StGB) und strafrechtlichen Nebengesetzen dominierten die Erwachsenen mit einem Tatverdächtigenanteil von über 80 Prozent. Von den ermittelten Erwachsenen traten u. a. in Erscheinung:

16 872 TV	(21,8 %)	mit Betrug,	2 289	weniger als 2017,
darunter	5 665 TV	mit Erschleichen von Leistungen,	921	weniger,
	5 219 TV	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	651	weniger,
	1 321 TV	mit Sozialleistungsbetrug,	499	weniger,
	978 TV	mit Tankbetrug,	79	weniger,
	715 TV	mit Leistungskreditbetrug,	138	weniger,
14 053 TV	(18,2 %)	mit Körperverletzung,	114	mehr,
8 496 TV	(11,0 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	1 605	weniger,
7 568 TV	(9,8 %)	mit Verst. gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	384	weniger,
7 060 TV	(9,1 %)	mit Rauschgiftdelikten,	52	mehr,
6 932 TV	(9,0 %)	mit Beleidigung,	49	mehr,
5 541 TV	(7,2 %)	mit Widerstand gegen die Staatsgewalt/Straftaten gegen die öffentliche Ordnung,	48	mehr,
4 709 TV	(6,1 %)	mit Sachbeschädigung,	217	weniger,
4 571 TV	(5,9 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	249	weniger,
3 030 TV	(3,9 %)	mit Bedrohung,	48	weniger,
2 746 TV	(3,6 %)	mit Nötigung,	4	weniger,
2 466 TV	(3,2 %)	mit Unterschlagung,	142	weniger,
2 420 TV	(3,1 %)	mit Urkundenfälschung,	2	weniger,
1 652 TV	(2,1 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	237	weniger,
1 339 TV	(1,7 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbef. Gebr.,	37	weniger,
1 264 TV	(1,6 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	13	mehr,
939 TV	(1,2 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftf.,	10	weniger,
872 TV	(1,1 %)	mit Nachstellung,	11	weniger,
850 TV	(1,1 %)	mit Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen,	82	weniger,
849 TV	(1,1 %)	mit Veruntreuung,	5	mehr,
812 TV	(1,0 %)	mit Diebstahl in/aus Büro/Lager/Werkstätten	103	weniger.

83,9 Prozent aller ermittelten Tatverdächtigen handelten allein. Der Anteil der polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Personen lag insgesamt bei 57,2 Prozent; männliche Tatverdächtige waren zu 60,3 Prozent, weibliche Tatverdächtige zu 47,9 Prozent mehrfach registriert.

### 1.7 Nichtdeutsche Tatverdächtige

Unter den Tatverdächtigen befanden sich 27 779 Nichtdeutsche, 1 395 Personen bzw. 4,8 Prozent weniger als 2017. Ihr TV-Anteil sank von 28,7 auf 28,5 Prozent.

Die Zahl der Nichtdeutschen, die gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU verstießen, ging auf 10 254 Tatverdächtige (- 1 304 TV  $\hat{=}$  11,3 %) zurück.

Wegen weiterer oder anderer Straftaten wurden insgesamt 19 083 Nichtdeutsche ermittelt, 134 mehr als im Jahr zuvor. Damit besaßen 21,5 Prozent aller Tatverdächtigen, die im Zusammenhang mit allgemeinen Straftaten bekannt wurden, keine deutsche Staatsbürgerschaft. Zum Vergleich: 2017 waren es in Sachsen 20,7 Prozent, im Durchschnitt aller Bundesländer 34,8 Prozent.

Unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen befanden sich 5 510 Asylbewerber, 1 315 weniger als 2017. Davon traten 5 500 (99,8 %) mit Delikten der allgemeinen Kriminalität in Erscheinung. 9 195 nichtdeutsche Tatverdächtige (33,1 %) hielten sich unerlaubt im Freistaat auf. Gegen 839 von ihnen wurde im Zusammenhang mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität ermittelt.

Veränderungen hinsichtlich der Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger gab es im Vergleich zum Vorjahr z. B. bei

unerlaubter Einreise	Rückgang um	547 TV	auf	2 002 TV,
unerlaubtem Aufenthalt nach unerlaubter/ ungeklärter Einreise	- " -	546 TV	auf	6 475 TV,
Erschleichen von Leistungen	- " -	422 TV	auf	2 564 TV,
einfachem Ladendiebstahl	- " -	281 TV	auf	3 994 TV,
sonstigem Warenkreditbetrug	- " -	266 TV	auf	444 TV,

Rauschgiftdelikten	Zunahme um	375 TV	auf	2 370 TV,
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	- " -	208 TV	auf	2 169 TV,
Urkundenfälschung	- " -	189 TV	auf	1 489 TV,
sexueller Belästigung	- " -	94 TV	auf	174 TV,
Nötigung	- " -	84 TV	auf	398 TV.

Zu den Straftatengruppen, in denen der Prozentanteil nichtdeutscher Tatverdächtiger besonders hoch lag, zählten deliktspezifisch Straftaten gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (99,6 %). Nichtdeutsche Tatverdächtige traten weiterhin besonders hervor bei Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen (94,8), Ladendiebstahl unter erschwerenden Umständen (69,7 %), Taschendiebstahl (67,0 %), Urkundenfälschung (55,8 %), Hehlerei von Kfz (55,7 %), Diebstahl von Kraftwagen unter erschwerenden Umständen (52,2 %), Totschlag (50,8 %), Diebstahl an/aus Kfz unter erschwerenden Umständen (43,6 %), sexueller Belästigung (42,3 %) und exhibitionistischen Handlungen (41,9 %). Hohe Anteile mit geringen TV-Zahlen gab es u. a. bei Zwangsprostitution (85,7 %) und Menschenhandel (84,2 %).

Mehr als ein Drittel der unter Gewaltkriminalität registrierten Tatverdächtigen waren Nichtdeutsche (35,3 %). Bei Straftaten gegen das Leben (34,3 %), Vergewaltigung/sexuelle Nötigung/Übergriffe im besonders schweren Fall (33,5 %) sowie gefährlicher und schwerer Körperverletzung (35,3 %) besaß etwa einer von drei Tatverdächtigen keine deutsche Staatsbürgerschaft. Nichterwachsene spielten in der Gewaltkriminalität bei Ausländern eine etwas größere Rolle als bei Deutschen (32,4 % nichtdeutsche TV gegenüber 26,6 % deutschen TV).

Die meisten nichtdeutschen Tatverdächtigen, die allgemeine Straftaten verübten, kamen aus Syrien, Libyen, Afghanistan, Rumänien und aus den Nachbarländern des Freistaates. Lässt man Straftaten nach dem AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU außer Acht, stammte etwa jeder 10. ermittelte nichtdeutsche Tatverdächtige aus Polen, jeder 16. aus der Tschechischen Republik.

#### Nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	insgesamt ermittelte Tatverdächtige					Anzahl der TV wegen					
	Anzahl		Veränderung 2018/2017		Anteil an allen nichtdt. TV in %		ausländerrechtlicher Verstöße		weiterer bzw. anderer Straftaten		
	2018	2017	Anzahl	in %	2018	2017	2018	2017	2018	2017	
Syrien	2 667	3 184	-	517	16,2	9,6	10,9	736	1 404	2 011	1 909
Polen	1 945	1 893	+	52	2,7	7,0	6,5	36	34	1 917	1 864
Afghanistan	1 499	1 643	-	144	8,8	5,4	5,6	426	629	1 129	1 105
Georgien	1 466	1 116	+	350	31,4	5,3	3,8	867	665	870	631
Libyen	1 386	1 543	-	157	10,2	5,0	5,3	507	550	1 055	1 150
Irak	1 305	1 488	-	183	12,3	4,7	5,1	691	769	653	781
Tschechische Rep.	1 176	1 178	-	2	0,2	4,2	4,0	14	13	1 169	1 172
Rumänien	1 167	1 146	+	21	1,8	4,2	3,9	61	54	1 121	1 098
Ukraine	1 060	1 101	-	41	3,7	3,8	3,8	734	765	434	372
Russ. Föderation	969	1 245	-	276	22,2	3,5	4,3	414	673	588	626
Tunesien	898	1 029	-	131	12,7	3,2	3,5	236	181	783	930
Türkei	857	760	+	97	12,8	3,1	2,6	455	379	425	404
Moldau	786	662	+	124	18,7	2,8	2,3	678	579	247	121
Serbien	709	1 413	-	704	49,8	2,6	4,8	499	1 147	240	296
Pakistan	704	616	+	88	14,3	2,5	2,1	416	286	319	346
Indien	576	649	-	73	11,2	2,1	2,2	326	406	292	271
Marokko	559	776	-	217	28,0	2,0	2,7	113	149	495	690
Iran	494	406	+	88	21,7	1,8	1,4	271	179	250	246
Libanon	467	452	+	15	3,3	1,7	1,5	208	236	278	238
Albanien	368	511	-	143	28,0	1,3	1,8	234	315	181	240
Eritrea	353	588	-	235	40,0	1,3	2,0	161	368	209	250
Vietnam	339	281	+	58	20,6	1,2	1,0	169	111	190	185
Somalia	314	275	+	39	14,2	1,1	0,9	119	142	206	160
Venezuela	307	162	+	145	89,5	1,1	0,6	290	147	25	17
Slowakei	298	309	-	11	3,6	1,1	1,1	5	2	295	309
übrige	5 110	4 748	+	362	7,6	18,4	16,3	1 588	1 375	3 701	3 538
nichtdt. TV gesamt	27 779	29 174	-	1 395	4,8	100,0	100,0	10 254	11 558	19 083	18 949

## 1.8 Schusswaffenverwendung

Im Jahr 2018 wurden 375 Delikte registriert, bei denen die Täter Schusswaffen verwendeten. In 162 Fällen (43,2 %) wurde mit der Waffe gedroht, in 213 Fällen (56,8 %) geschossen. Die Zahl der Fälle, in denen gedroht wurde, lag um 21 niedriger als 2017. Die Zahl der Fälle, in denen geschossen wurde, lag um 62 niedriger als 2017.

Mit der Schusswaffe geschossen wurde insbesondere bei

Mord und Totschlag	in 4 Fällen	(2017: 6 Fälle),
Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	in 3 Fällen	(3 Fälle),
gefährlicher und schwerer Körperverletzung	in 40 Fällen	(52 Fälle),
Bedrohung	in 12 Fällen	(10 Fälle),
Sachbeschädigung	in 62 Fällen	(95 Fälle),
Jagdwilderei	in 9 Fällen	(7 Fälle),
Straftaten nach dem Tierschutzgesetz	in 24 Fällen	(21 Fälle),
gefährlichen Eingriffen in den Straßenverkehr	in 7 Fällen	(6 Fälle).

## 1.9 Opfer

Die Polizeiliche Kriminalstatistik versteht unter einem Opfer eine natürliche Person, gegen die sich eine mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Nicht jeder durch eine Straftat Geschädigte zählt deshalb als Opfer. Opfer werden nur zu ausgewählten, im Straftatenkatalog gekennzeichneten Delikten erfasst.

2018 wurden im Freistaat Sachsen 43 485 Opfer registriert, 1 382 mehr als 2017. Die Zunahme der Opferanzahl insgesamt resultiert vor allem aus der Entwicklung der Opferzahlen bei vorsätzlicher einfacher Körperverletzung (+ 489), bei fahrlässiger Körperverletzung (+ 180), bei Exhibitionismus/Erregung öffentlichen Ärgernisses (+ 111), bei Zwangsheirat, Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung (+ 83) sowie bei Mord (+ 18). Eine Abnahme bei der Anzahl der Opfer gab es u. a. bei gefährlicher und schwerer Körperverletzung (- 83), bei Raub, räuberischer Erpressung, räuberischem Angriff auf Kraftfahrer (- 33), bei Totschlag (- 33), bei Misshandlung von Kindern (- 12) und bei Körperverletzung mit Todesfolge (- 4).

Die Zahl der männlichen Opfer stieg um 511, die Zahl der weiblichen Opfer um 871. Insgesamt gliederten sich die Opfer in

26 190 männliche Personen	(60,2 %),	3 592 Kinder	(8,3 %),
17 295 weibliche Personen	(39,8 %),	3 831 Jugendliche	(8,8 %),
		3 387 Heranwachsende	(7,8 %),
		32 675 Erwachsene	(75,1 %).

Bei 2 656 Opfern (6,1 %) gelang es den Tätern nicht, ihre Straftaten zu vollenden.

### Opfer nach Geschlecht bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Opfer 2018		
		gesamt	männl.	weibl.
010000	Mord	65	39	26
020000	Totschlag, Tötung auf Verlangen	52	35	17
111000	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung/Übergriffe im bes. schw. Fall einschließl. Todesfolge	211	10	201
112100	sexuelle Übergriffe/sonstige sexuelle Nötigung	396	35	361
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	780	164	616
133000	sexueller Missbrauch von Jugendlichen	64	26	38
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftf. darunter	1 909	1 351	558
212000	- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	61	20	41
216000	- Handtaschenraub	106	20	86
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	776	647	129
219000	- Raubüberfälle in Wohnungen	137	100	37
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	1	1	-
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	7 171	5 434	1 737
223100	Misshandlung von Kindern	310	182	128

... Fortsetzung

## Fortsetzung von Seite 10

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Opfer 2018		
		gesamt	männl.	weibl.
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	16 355	9 979	6 376
225000	fahrlässige Körperverletzung	1 219	610	609
232000	Zwangsheirat, Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter	10 787	5 742	5 045
232400	- Nachstellung (Stalking)	1 139	199	940
621120	Widerstand gg./tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	2 578	2 225	353

Personengruppe	Opfer je 100 000 Einwohner		Opfergefährdung im Vergleich zum Vorjahr
	2018	2017	
Gesamtbevölkerung	1 065	1 031	

Die Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung blieb bei 5 319 Opfern (12,2 % der Opfer insgesamt) ungeklärt. Von den Opfern, bei denen entsprechende Angaben zum Verhältnis zwischen Opfer und Tatverdächtigen vorlagen, hatten 48,8 Prozent keinerlei oder nur eine flüchtige Vorbeziehungen zum Tatverdächtigen. 39,0 Prozent waren mit dem bzw. den Tatverdächtigen verwandt bzw. bekannt.

### 1.10 Schaden

Schaden im Sinne der PKS ist der in Euro ausgedrückte Geldwert (Verkehrswert) des erlangten Gutes. Er wird nur bei vollendeten Schadensdelikten registriert. Sach- und Folgeschäden werden nicht berücksichtigt.

2018 betrug der in der Summe aller Schadensdelikte ermittelte Gesamtschaden 417,9 Mio. € 2017 lag er bei 1,714 Mrd. €, wobei 1,368 Mrd. € auf ein umfangreiches Ermittlungsverfahren wegen Anlagebetrugs zurückzuführen sind. 66,7 Prozent des Gesamtschadens entstanden durch Wirtschaftskriminalität, wobei 58,1 Prozent durch Insolvenzstraftaten im Bereich der Wirtschaft entstanden und 23,5 Prozent das Ergebnis von Diebstahlhandlungen waren.

85,8 Mio. € (20,5 % des Gesamtschadens) wurden im Jahr 2018 verursacht, 161,0 Mio. € (38,5 %) im Jahr 2017. Die restlichen 171,1 Mio. € (41,0 %) stammen aus Delikten, die bereits vor 2017 begangen wurden.

Von den 96 146 vollendeten Diebstählen bewegten sich etwa 30 Prozent (28 166 Fälle) in der Schadenhöhe unter 50 €. Bei Ladendiebstahl betrug der Anteil dieser Schadenklasse 71,9 Prozent (13 415 Fälle). 48,4 Prozent der Ladendiebstähle wurden mit weniger als 15 € Schaden registriert.

### Schaden bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Anzahl der vollendeten Fälle	Gesamtschaden in Mio. €
210000	Raub, räuberische Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	1 416	0,800
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl	2 313	6,798
****00	Diebstahl insgesamt und zwar:	96 146	98,060
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	1 784	29,902
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugten Gebrauchs	1 214	3,032
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	18 622	14,192
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	4 162	11,092
*25*00	- in/aus Kiosken, Geschäften, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen darunter	21 425	4,044
*26*00	Ladendiebstahl	18 658	1,370
*35*00	- in/aus Wohnungen	4 567	9,120
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	10 636	6,986
*45*00	- auf Baustellen	1 789	3,346

... Fortsetzung

**Fortsetzung von Seite 11**

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	Anzahl der vollendeten Fälle	Gesamt- schaden in Mio. €
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	11 171	10,419
*90*00	- Taschendiebstahl	2 703	0,677
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	10 559	6,775
514000	Geldkreditbetrug	240	8,576
516000	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	2 714	1,629
517100	Leistungsbetrug	461	2,350
517200	Leistungskreditbetrug	923	1,845
517600	Provisionsbetrug	30	0,191
520000	Veruntreuung	1 472	14,145
530000	Unterschlagung	5 053	8,370
560000	Insolvenzstraftaten nach StGB	300	9,893
712200	Insolvenzverschleppung §15a InsO	558	232,722

\* siehe Vorbemerkungen (Schaden bei Anlagebetrug 2017 insgesamt = 1 367 633 321 Mrd. €)

## 2 Regionale Verteilung der Kriminalität

### 2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen

#### 2.1.1 Polizeidirektion Chemnitz

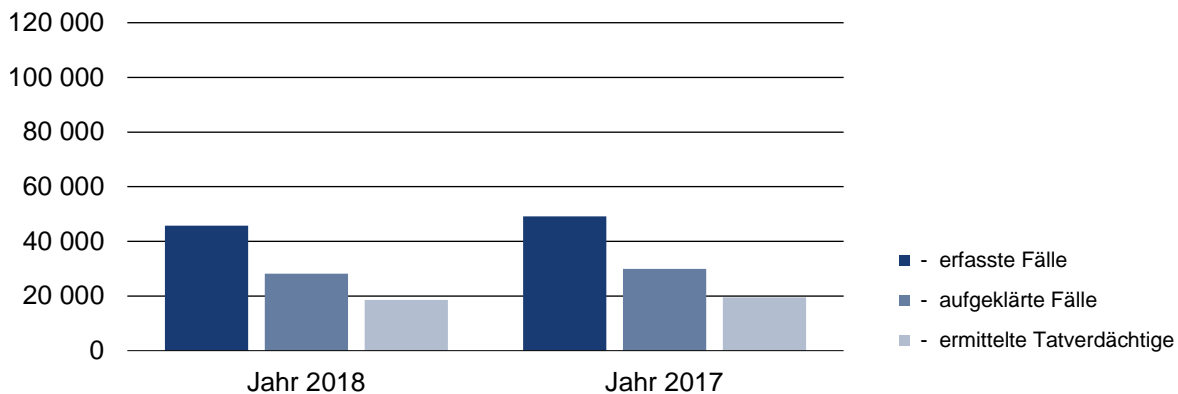
##### Gesamtüberblick

	Jahr 2018		Jahr 2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Straftaten insgesamt</b>						
- erfasste Fälle	45 750		49 081		- 3 331	6,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 110		5 447		- 337	6,2
- aufgeklärte Fälle	28 177		29 940		- 1 763	5,9
- Aufklärungsquote		61,6		61,0	+ 0,6	%-Punkte
- ermittelte Tatverdächtige	18 542		19 491		- 949	4,9
darunter nichtdeutsche TV	5 180	27,9	5 775	29,6	- 595	10,3

Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße

- erfasste Fälle	43 511		46 277		- 2 766	6,0
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	4 859		5 136		- 277	5,4
- aufgeklärte Fälle	25 947		27 143		- 1 196	4,4
- Aufklärungsquote		59,6		58,7	+ 0,9	%-Punkte
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	5 386		5 869		- 483	8,2
- ermittelte Tatverdächtige	16 659		17 135		- 476	2,8
darunter nichtdeutsche TV	3 308	19,9	3 423	20,0	- 115	3,4

##### Straftaten insgesamt



##### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17 absolut	Änderung 18/17 in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	Aufklärungsquote 2017
Straftaten gegen das Leben	20	- 8	28,6	19	95,0	89,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	551	+ 60	12,2	476	86,4	87,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5 932	+ 49	0,8	5 284	89,1	89,1
Diebstahl ohne erschw. Umstände	7 245	- 1 141	13,6	3 670	50,7	51,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	8 820	- 1 187	11,9	1 564	17,7	17,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	6 848	- 796	10,4	5 922	86,5	88,0
sonstige Straftatbestände StGB	10 613	+ 75	0,7	5 690	53,6	52,2
strafrechtliche Nebengesetze	5 721	- 383	6,3	5 552	97,0	97,4

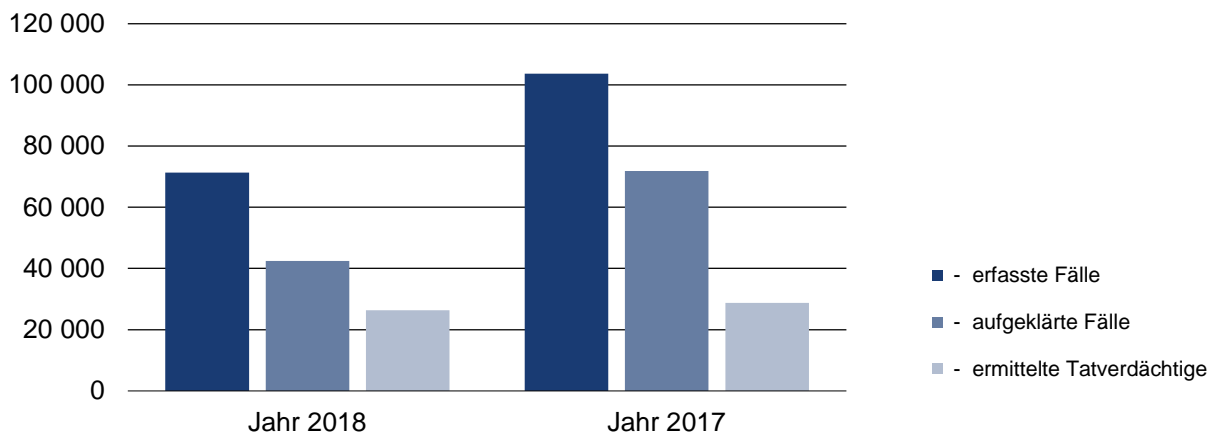


## 2.1.2 Polizeidirektion Dresden\*

### Gesamtüberblick

	Jahr 2018		Jahr 2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Straftaten insgesamt</b>						
- erfasste Fälle	71 361		103 666		- 32 305	31,2
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 866		9 995		- 3 129	31,3
- aufgeklärte Fälle	42 505		71 812		- 29 307	40,8
- Aufklärungsquote		59,6		69,3	- 9,7 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	26 341		28 790		- 2 449	8,5
darunter nichtdeutsche TV	8 732	33,1	9 567	33,2	- 835	8,7
<b>Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße</b>						
- erfasste Fälle	67 872		99 552		- 31 680	31,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 530		9 599		- 3 069	32,0
- aufgeklärte Fälle	39 066		67 771		- 28 705	42,4
- Aufklärungsquote		57,6		68,1	- 10,5 %-Punkte	
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	10 375		34 542		- 24 167	70,0
- ermittelte Tatverdächtige	23 559		25 375		- 1 816	7,2
darunter nichtdeutsche TV	5 959	25,3	6 169	24,3	- 210	3,4

### Straftaten insgesamt



### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17 absolut	in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	23	- 16	41,0	21	91,3	84,6
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	711	- 8	1,1	567	79,7	75,8
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7 923	+ 176	2,3	6 722	84,8	85,2
Diebstahl ohne erschw. Umstände	15 022	- 1 069	6,6	7 224	48,1	48,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	13 915	- 1 286	8,5	2 607	18,7	22,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	12 712	- 27 890	68,7	10 580	83,2	92,1
sonstige Straftatbestände StGB	13 176	- 1 046	7,4	7 224	54,8	52,8
strafrechtliche Nebengesetze	7 879	- 1 166	12,9	7 560	96,0	94,4

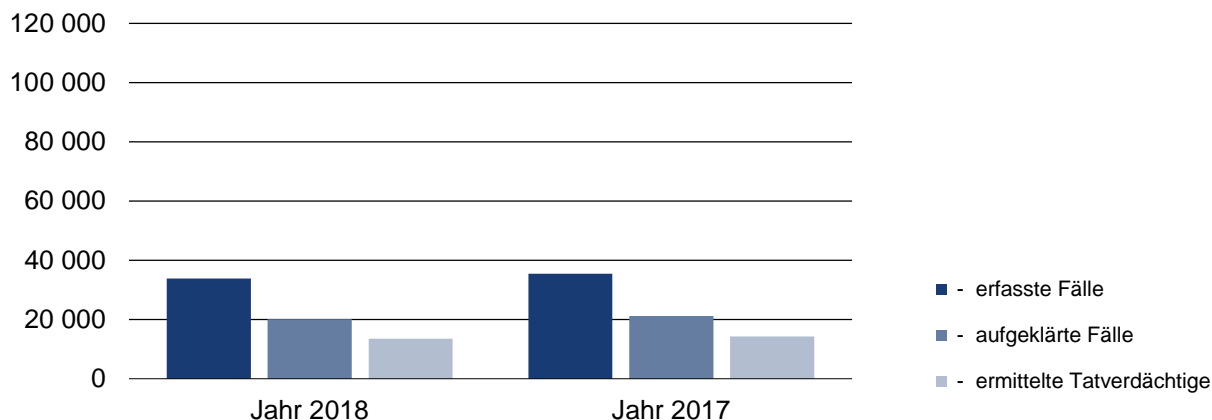
\* siehe Vorbemerkungen zum Ermittlungsverfahren Anlagebetrug

## 2.1.3 Polizeidirektion Görlitz

### Gesamtüberblick

	Jahr 2018		Jahr 2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Straftaten insgesamt</b>						
- erfasste Fälle	33 878		35 480		- 1 602	4,5
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	6 058		6 302		- 244	3,9
- aufgeklärte Fälle	20 122		21 180		- 1 058	5,0
- Aufklärungsquote		59,4		59,7	- 0,3 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	13 579		14 351		- 772	5,4
darunter nichtdeutsche TV	3 832	28,2	4 003	27,9	- 171	4,3
<b>Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße</b>						
- erfasste Fälle	32 356		33 914		- 1 558	4,6
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 786		6 024		- 238	4,0
- aufgeklärte Fälle	18 616		19 620		- 1 004	5,1
- Aufklärungsquote		57,5		57,9	- 0,4 %-Punkte	
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	3 977		4 072		- 95	2,3
- ermittelte Tatverdächtige	12 229		12 900		- 671	5,2
darunter nichtdeutsche TV	2 497	20,4	2 567	19,9	- 70	2,7

### Straftaten insgesamt



### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

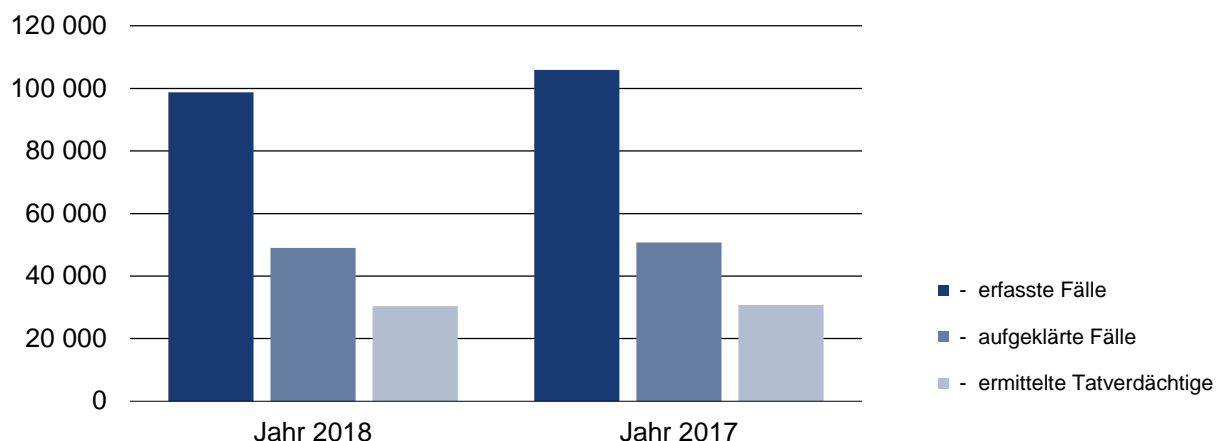
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17 absolut	Änderung 18/17 in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	Aufklärungsquote 2017
Straftaten gegen das Leben	24	+ 5	26,3	20	83,3	84,2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	445	+ 51	12,9	365	82,0	78,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4 724	- 277	5,5	4 229	89,5	89,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5 119	- 146	2,8	2 431	47,5	49,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	6 919	- 381	5,2	1 386	20,0	19,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	4 995	- 278	5,3	3 558	71,2	75,2
sonstige Straftatbestände StGB	8 057	- 452	5,3	4 676	58,0	56,7
strafrechtliche Nebengesetze	3 595	- 124	3,3	3 457	96,2	95,7

## 2.1.4 Polizeidirektion Leipzig

### Gesamtüberblick

	Jahr 2018		Jahr 2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Straftaten insgesamt</b>						
- erfasste Fälle	98 754		105 907		- 7 153	6,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	9 516		10 307		- 791	7,7
- aufgeklärte Fälle	49 006		50 721		- 1 715	3,4
- Aufklärungsquote		49,6		47,9	+ 1,7 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	30 322		30 782		- 460	1,5
darunter nichtdeutsche TV	8 802	29,0	8 712	28,3	+ 90	1,0
<b>Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße</b>						
- erfasste Fälle	95 620		102 890		- 7 270	7,1
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	9 214		10 014		- 800	8,0
- aufgeklärte Fälle	45 891		47 716		- 1 825	3,8
- Aufklärungsquote		48,0		46,4	+ 1,6 %-Punkte	
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	10 110		10 373		- 263	2,5
- ermittelte Tatverdächtige	27 760		28 176		- 416	1,5
darunter nichtdeutsche TV	6 241	22,5	6 112	21,7	+ 129	2,1

### Straftaten insgesamt



### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

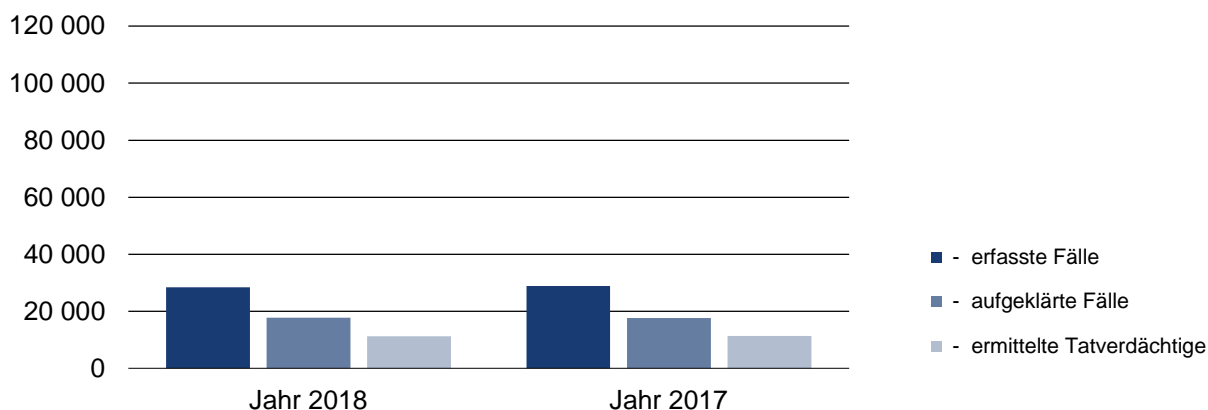
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17 absolut	in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	38	- 3	7,3	38	100,0	95,1
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	928	+ 252	37,3	774	83,4	82,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	10 663	+ 370	3,6	8 989	84,3	85,4
Diebstahl ohne erschw. Umstände	17 223	- 2 725	13,7	7 719	44,8	46,0
Diebstahl unter erschw. Umständen	30 547	- 4 034	11,7	3 662	12,0	10,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	14 431	- 1 320	8,4	11 991	83,1	82,2
sonstige Straftatbestände StGB	16 978	- 247	1,4	8 479	49,9	50,8
strafrechtliche Nebengesetze	7 946	+ 554	7,5	7 354	92,5	91,6

## 2.1.5 Polizeidirektion Zwickau

### Gesamtüberblick

	Jahr 2018		Jahr 2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Straftaten insgesamt</b>						
- erfasste Fälle	28 397		28 890		- 493	1,7
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 167		5 223		- 56	1,1
- aufgeklärte Fälle	17 830		17 643		+ 187	1,1
- Aufklärungsquote		62,8		61,1	+ 1,7 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	11 309		11 412		- 103	0,9
darunter nichtdeutsche TV	2 366	20,9	2 551	22,4	- 185	7,3
<b>Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße</b>						
- erfasste Fälle	27 856		28 056		- 200	0,7
- Häufigkeitszahl (Fälle/100 000 Einw.)	5 069		5 072		- 3	0,1
- aufgeklärte Fälle	17 293		16 812		+ 481	2,9
- Aufklärungsquote		62,1		59,9	+ 2,2 %-Punkte	
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	3 182		2 889		+ 293	10,1
- ermittelte Tatverdächtige	10 841		10 703		+ 138	1,3
darunter nichtdeutsche TV	1 900	17,5	1 843	17,2	+ 57	3,1

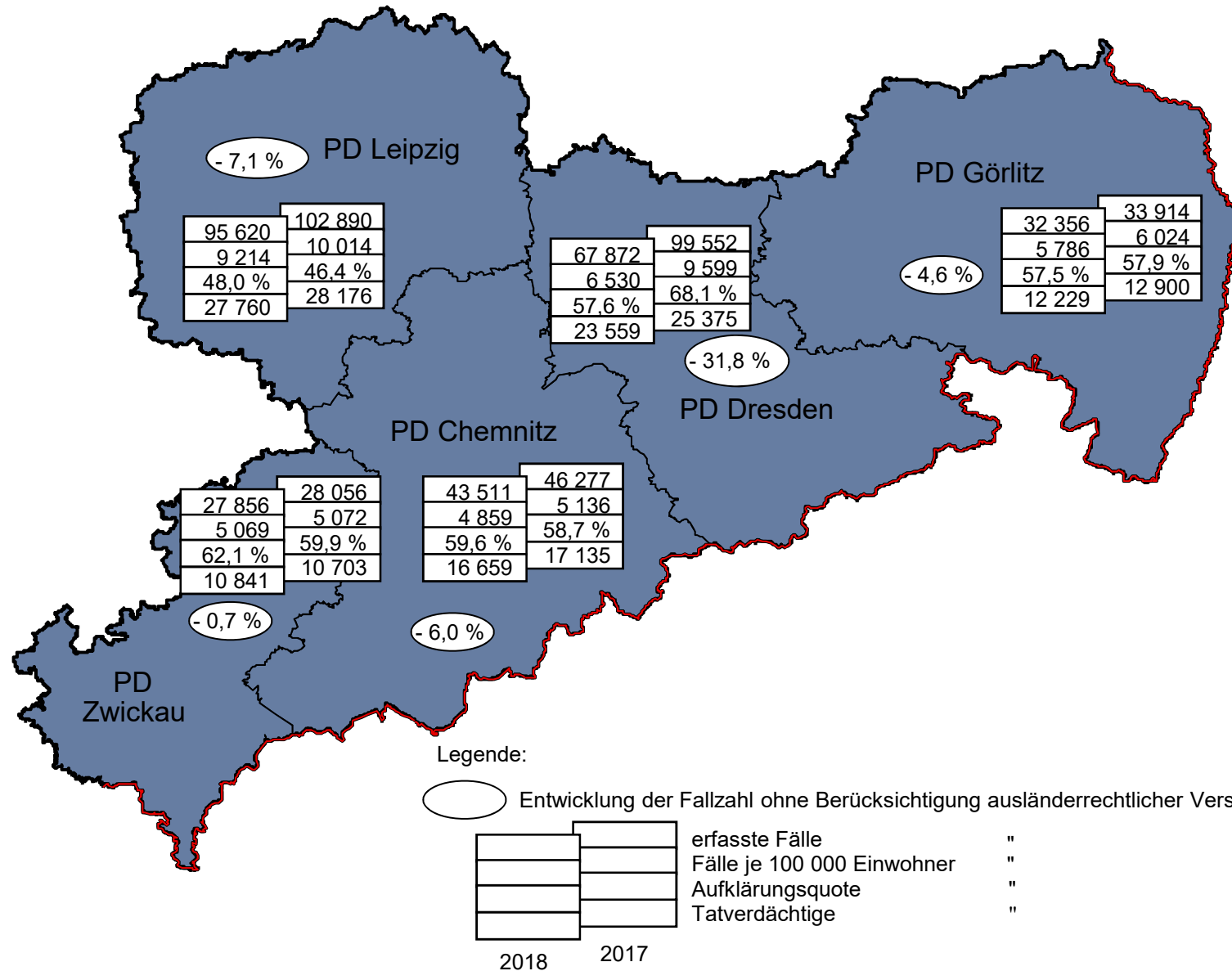
### Straftaten insgesamt



### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17 absolut	in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	9	- 7	43,8	9	100,0	93,8
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	357	+ 101	39,5	309	86,6	81,6
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4 294	+ 329	8,3	3 838	89,4	88,7
Diebstahl ohne erschw. Umstände	4 787	- 451	8,6	2 606	54,4	53,6
Diebstahl unter erschw. Umständen	3 898	- 601	13,4	769	19,7	20,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	4 722	- 283	5,7	3 931	83,2	81,7
sonstige Straftatbestände StGB	7 764	+ 338	4,6	3 907	50,3	49,7
strafrechtliche Nebengesetze	2 566	+ 81	3,3	2 461	95,9	95,9

2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße



## 2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen

Polizeidirektion	Tatverdächt. insgesamt	davon		Jugendl. in %	Heranw. in %	Erwachs.			
		Kinder	in %			in %	in %		
Chemnitz	16 659	639	3,8	1 562	9,4	1 320	7,9	13 138	78,9
Dresden	23 559	801	3,4	1 964	8,3	2 092	8,9	18 702	79,4
Görlitz	12 229	516	4,2	1 037	8,5	896	7,3	9 780	80,0
Leipzig	27 760	880	3,2	2 102	7,6	2 102	7,6	22 676	81,7
Zwickau	10 841	448	4,1	968	8,9	840	7,7	8 585	79,2

## 2.4 Kriminalität nach Kreisen

### Straftaten insgesamt

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der erfassten Fälle				Auf- klärung in %	Tatverdächtige			
	insgesamt		Änderung in %	je 100 000 Einwohner		ins- gesamt	Nichttdt. in %		
	2018	2017					2018	2017	
Chemnitz, Stadt	23 744	25 452	-	6,7	9 619	58,0	8 983	41,9	45,2
Erzgebirgskreis	10 129	11 803	-	14,2	2 976	67,5	5 094	17,4	17,8
Mittelsachsen	11 877	11 826	+	0,4	3 854	63,7	5 028	14,7	15,5
Vogtlandkreis	12 891	13 866	-	7,0	5 615	63,7	5 282	25,4	28,6
Zwickau	15 506	15 024	+	3,2	4 846	62,0	6 153	17,5	17,0
Dresden, Stadt*	49 152	78 410	-	37,3	8 919	56,5	16 537	34,5	31,7
Bautzen	14 543	15 147	-	4,0	4 805	59,5	6 088	18,2	18,4
Görlitz	19 335	20 333	-	4,9	7 535	59,3	7 665	36,4	35,4
Meißen	10 574	12 250	-	13,7	4 354	63,1	4 502	18,0	17,7
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	11 635	13 006	-	10,5	4 741	69,1	6 381	40,7	47,2
Leipzig, Stadt	72 045	79 383	-	9,2	12 379	46,8	21 232	34,6	33,6
Leipzig	14 180	14 493	-	2,2	5 496	55,7	5 253	15,2	15,5
Nordsachsen	12 529	12 031	+	4,1	6 334	59,1	5 105	19,7	19,3

### Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der erfassten Fälle				Auf- klärung in %	Tatverdächtige			
	insgesamt		Änderung in %	je 100 000 Einwohner		ins- gesamt	Nichttdt. in %		
	2018	2017					2018	2017	
Chemnitz, Stadt	21 805	23 011	-	5,2	8 833	54,3	7 324	28,8	29,7
Erzgebirgskreis	9 881	11 522	-	14,2	2 903	66,7	4 873	13,6	13,9
Mittelsachsen	11 825	11 744	+	0,7	3 837	63,5	4 993	14,1	14,5
Vogtlandkreis	12 497	13 217	-	5,4	5 443	62,6	4 924	20,0	20,2
Zwickau	15 359	14 839	+	3,5	4 800	61,7	6 042	16,0	14,9
Dresden, Stadt*	47 559	77 094	-	38,3	8 630	55,1	15 340	29,4	27,5
Bautzen	14 352	14 927	-	3,9	4 742	59,0	5 915	15,9	15,7
Görlitz	18 004	18 987	-	5,2	7 017	56,4	6 481	25,0	23,9
Meißen	10 464	12 211	-	14,3	4 309	62,8	4 414	16,4	17,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	9 849	10 247	-	3,9	4 013	63,7	4 853	22,1	21,2
Leipzig, Stadt	69 215	76 596	-	9,6	11 893	44,6	18 855	26,4	25,2
Leipzig	14 135	14 466	-	2,3	5 479	55,5	5 220	14,7	15,2
Nordsachsen	12 270	11 828	+	3,7	6 203	58,2	4 912	16,5	16,5

\* siehe Vorbemerkungen zum Ermittlungsverfahren Anlagebetrug

## Aufgeklärte Straftaten nichtdeutscher Tatverdächtiger ohne ausländerrechtliche Verstöße

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der aufgeklärten Fälle				
	2018	2017		Änderung 18/17 absolut	in %
Chemnitz, Stadt	3 360	3 631	-	271	7,5
Erzgebirgskreis	959	1 042	-	83	8,0
Mittelsachsen	1 067	1 196	-	129	10,8
Vogtlandkreis	1 638	1 657	-	19	1,1
Zwickau	1 544	1 232	+	312	25,3
Dresden, Stadt*	8 116	32 101	-	23 985	74,7
Bautzen	1 302	1 466	-	164	11,2
Görlitz	2 675	2 606	+	69	2,6
Meißen	938	1 127	-	189	16,8
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1 321	1 314	+	7	0,5
Leipzig, Stadt	7 835	8 298	-	463	5,6
Leipzig	1 096	1 100	-	4	0,4
Nordsachsen	1 179	975	+	204	20,9

\* siehe Vorbemerkungen zum Ermittlungsverfahren Anlagebetrug

## 2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen

### Chemnitz, Stadt

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei in der Stadt Chemnitz insgesamt 23 744 Straftaten, 1 708 Delikte bzw. 6,7 Prozent weniger als im Vorjahr.

#### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	23 744		25 452		- 1 708	6,7
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	9 619		10 332		- 713	6,9
aufgeklärte Fälle insgesamt	13 774		14 486		- 712	4,9
Aufklärungsquote		58,0		56,9	+ 1,1	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	8 983		9 453		- 470	5,0
und zwar						
männlich	6 558	73,0	6 912	73,1	- 354	5,1
weiblich	2 425	27,0	2 541	26,9	- 116	4,6
Kinder	572	6,4	685	7,2	- 113	16,5
Jugendliche	755	8,4	742	7,8	+ 13	1,8
Heranwachsende	780	8,7	830	8,8	- 50	6,0
Erwachsene	6 876	76,5	7 196	76,1	- 320	4,4
deutsche TV	5 223	58,1	5 180	54,8	+ 43	0,8
nichtdeutsche TV	3 760	41,9	4 273	45,2	- 513	12,0

#### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17		Anzahl 2018	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2018	2017	
Straftaten gegen das Leben	7	-	7	50,0	7	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	229	+	25	12,3	171	74,7	79,4
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 406	-	114	4,5	2 061	85,7	84,4
darunter Körperverletzung	1 600	-	75	4,5	1 374	85,9	85,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	4 035	-	409	9,2	2 171	53,8	50,9
darunter Ladendiebstahl	1 795	-	63	3,4	1 638	91,3	88,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	5 659	-	818	12,6	848	15,0	14,8
darunter Diebstahl von Kraftwagen	120	-	30	20,0	22	18,3	16,0
Wohnungseinbruchdiebstahl	542	+	222	69,4	102	18,8	15,3
Diebstahl an/aus Kfz	371	+	31	9,1	78	21,0	19,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 383	-	507	13,0	3 022	89,3	91,4
darunter Betrug	2 507	-	440	14,9	2 295	91,5	93,4
sonstige Straftatbestände StGB	4 658	+	240	5,4	2 208	47,4	45,0
darunter Sachbeschädigung	2 944	+	203	7,4	718	24,4	20,6
strafrechtliche Nebengesetze	3 367	-	118	3,4	3 286	97,6	98,1
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1 939	-	502	20,6	1 930	99,5	99,8
Rauschgiftdelikte	1 115	+	276	32,9	1 061	95,2	94,5
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	145	-	50	52,6	143	98,6	93,7



## Erzgebirgskreis

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Erzgebirgskreis insgesamt 10 129 Straftaten, 1 674 Delikte bzw. 14,2 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzübersicht	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	10 129		11 803		- 1 674	14,2
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	2 976		3 430		- 454	13,2
aufgeklärte Fälle insgesamt	6 838		7 754		- 916	11,8
Aufklärungsquote		67,5		65,7	+ 1,8	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 094		5 376		- 282	5,2
und zwar						
männlich	3 935	77,2	4 124	76,7	- 189	4,6
weiblich	1 159	22,8	1 252	23,3	- 93	7,4
Kinder	217	4,3	216	4,0	+ 1	0,5
Jugendliche	516	10,1	459	8,5	+ 57	12,4
Heranwachsende	354	6,9	414	7,7	- 60	14,5
Erwachsene	4 007	78,7	4 287	79,7	- 280	6,5
deutsche TV	4 210	82,6	4 420	82,2	- 210	4,8
nichtdeutsche TV	884	17,4	956	17,8	- 72	7,5

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	±	Änderung absolut	18/17 in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	6	±	0		5	83,3	83,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	160	+	10	6,7	155	96,9	94,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 708	+	28	1,7	1 583	92,7	92,4
darunter Körperverletzung	1 121	+	50	4,7	1 044	93,1	92,7
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 583	-	442	21,8	772	48,8	53,7
darunter Ladendiebstahl	482	-	170	26,1	431	89,4	92,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 330	-	416	23,8	302	22,7	25,0
darunter Diebstahl von Kraftwagen	30	-	9	23,1	12	40,0	30,8
Wohnungseinbruchdiebstahl	117	-	13	10,0	31	26,5	25,4
Diebstahl an/aus Kfz	133	-	48	26,5	30	22,6	29,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 331	-	222	14,3	1 152	86,6	87,4
darunter Betrug	863	-	253	22,7	785	91,0	91,8
sonstige Straftatbestände StGB	2 700	-	400	12,9	1 608	59,6	54,3
darunter Sachbeschädigung	1 386	-	377	21,4	451	32,5	29,9
strafrechtliche Nebengesetze	1 311	-	232	15,0	1 261	96,2	96,6
darunter ausländerrechtl. Verstöße	248	-	33	11,7	248	100,0	99,6
Rauschgiftdelikte	788	-	177	18,3	761	96,6	97,3
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	169	-	30	15,1	163	96,4	92,5

## Landkreis Mittelsachsen

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Mittelsachsen insgesamt 11 877 Straftaten, 51 Delikte bzw. 0,4 Prozent mehr als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	11 877		11 826		+ 51	0,4
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	3 854		3 809		+ 45	1,2
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 565		7 700		- 135	1,8
Aufklärungsquote		63,7		65,1	- 1,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 028		5 313		- 285	5,4
und zwar						
männlich	3 833	76,2	4 099	77,2	- 266	6,5
weiblich	1 195	23,8	1 214	22,8	- 19	1,6
Kinder	188	3,7	195	3,7	- 7	3,6
Jugendliche	462	9,2	469	8,8	- 7	1,5
Heranwachsende	401	8,0	409	7,7	- 8	2,0
Erwachsene	3 977	79,1	4 240	79,8	- 263	6,2
deutsche TV	4 290	85,3	4 489	84,5	- 199	4,4
nichtdeutsche TV	738	14,7	824	15,5	- 86	10,4

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung absolut	Änderung in %	18/17	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	7	-	1	12,5	7	100,0	75,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	162	+	25	18,2	150	92,6	90,5
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 818	+	135	8,0	1 640	90,2	92,8
darunter Körperverletzung	1 196	+	127	11,9	1 076	90,0	93,2
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 627	-	290	15,1	727	44,7	48,9
darunter Ladendiebstahl	412	-	176	29,9	358	86,9	88,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 831	+	47	2,6	414	22,6	21,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	72	+	6	9,1	17	23,6	27,3
Wohnungseinbruchdiebstahl	141	+	9	6,8	44	31,2	25,0
Diebstahl an/aus Kfz	249	+	23	10,2	28	11,2	11,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 134	-	67	3,0	1 748	81,9	82,5
darunter Betrug	1 673	-	17	1,0	1 351	80,8	81,1
sonstige Straftatbestände StGB	3 255	+	235	7,8	1 874	57,6	60,7
darunter Sachbeschädigung	1 701	+	103	6,4	540	31,7	37,4
strafrechtliche Nebengesetze	1 043	-	33	3,1	1 005	96,4	96,6
darunter ausländerrechtl. Verstöße	52	-	30	36,6	52	100,0	100,0
Rauschgiftdelikte	796	-	7	0,9	777	97,6	98,0
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	99	+	16	19,3	94	94,9	92,8

## Vogtlandkreis

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Vogtlandkreis insgesamt 12 891 Straftaten, 975 Delikte bzw. 7,0 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzübersicht	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12 891		13 866		- 975	7,0
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 615		6 001		- 386	6,4
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 211		8 692		- 481	5,5
Aufklärungsquote		63,7		62,7	+ 1,0	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 282		5 369		- 87	1,6
und zwar						
männlich	3 988	75,5	4 046	75,4	- 58	1,4
weiblich	1 294	24,5	1 323	24,6	- 29	2,2
Kinder	209	4,0	204	3,8	+ 5	2,5
Jugendliche	499	9,4	407	7,6	+ 92	22,6
Heranwachsende	466	8,8	466	8,7	± 0	
Erwachsene	4 108	77,8	4 292	79,9	- 184	4,3
deutsche TV	3 939	74,6	3 831	71,4	+ 108	2,8
nichtdeutsche TV	1 343	25,4	1 538	28,6	- 195	12,7

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung absolut	Änderung 18/17 in %		Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	Aufklärungsquote 2017
Straftaten gegen das Leben	4	- 5	55,6		4	100,0	88,9
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	178	+ 61	52,1		164	92,1	78,6
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 781	+ 59	3,4		1 598	89,7	90,1
darunter Körperverletzung	1 186	+ 48	4,2		1 073	90,5	91,3
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 314	- 274	10,6		1 340	57,9	56,7
darunter Ladendiebstahl	972	- 15	1,5		934	96,1	98,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 953	- 456	18,9		381	19,5	22,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	45	+ 3	7,1		19	42,2	28,6
Wohnungseinbruchdiebstahl	114	- 57	33,3		33	28,9	39,8
Diebstahl an/aus Kfz	196	+ 23	13,3		23	11,7	10,4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 174	- 206	8,7		1 748	80,4	79,9
darunter Betrug	1 721	- 207	10,7		1 389	80,7	79,4
sonstige Straftatbestände StGB	3 101	- 78	2,5		1 646	53,1	54,2
darunter Sachbeschädigung	1 788	- 6	0,3		505	28,2	31,2
strafrechtliche Nebengesetze	1 386	- 76	5,2		1 330	96,0	96,1
darunter ausländerrechtl. Verstöße	394	- 255	39,3		390	99,0	99,7
Rauschgiftdelikte	771	+ 170	28,3		737	95,6	93,3
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	123	- 23	15,8		119	96,7	96,6

## Landkreis Zwickau

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Zwickau insgesamt 15 506 Straftaten, 482 Delikte bzw. 3,2 Prozent mehr als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	15 506		15 024		+ 482	3,2
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	4 846		4 664		+ 182	3,9
aufgeklärte Fälle insgesamt	9 619		8 951		+ 668	7,5
Aufklärungsquote		62,0		59,6	+ 2,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 153		6 183		- 30	0,5
und zwar						
männlich	4 630	75,2	4 685	75,8	- 55	1,2
weiblich	1 523	24,8	1 498	24,2	+ 25	1,7
Kinder	248	4,0	204	3,3	+ 44	21,6
Jugendliche	555	9,0	595	9,6	- 40	6,7
Heranwachsende	447	7,3	472	7,6	- 25	5,3
Erwachsene	4 903	79,7	4 912	79,4	- 9	0,2
deutsche TV	5 077	82,5	5 133	83,0	- 56	1,1
nichtdeutsche TV	1 076	17,5	1 050	17,0	+ 26	2,5

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17		Anzahl 2018	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2018	2017	
Straftaten gegen das Leben	5	-	2	28,6	5	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	179	+	40	28,8	145	81,0	84,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 513	+	270	12,0	2 240	89,1	87,6
darunter Körperverletzung	1 733	+	256	17,3	1 557	89,8	87,6
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 473	-	177	6,7	1 266	51,2	50,6
darunter Ladendiebstahl	781	-	90	10,3	748	95,8	96,6
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 945	-	145	6,9	388	19,9	18,7
darunter Diebstahl von Kraftwagen	57	-	9	13,6	18	31,6	30,3
Wohnungseinbruchdiebstahl	187	+	23	14,0	69	36,9	25,0
Diebstahl an/aus Kfz	225	+	20	9,8	51	22,7	13,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 548	-	77	2,9	2 183	85,7	83,3
darunter Betrug	1 967	-	115	5,5	1 730	88,0	85,3
sonstige Straftatbestände StGB	4 663	+	416	9,8	2 261	48,5	46,3
darunter Sachbeschädigung	2 836	+	328	13,1	731	25,8	23,1
strafrechtliche Nebengesetze	1 180	+	157	15,3	1 131	95,8	95,5
darunter ausländerrechtl. Verstöße	147	-	38	20,5	147	100,0	99,5
Rauschgiftdelikte	794	+	206	35,0	771	97,1	96,9
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	118	+	18	18,0	114	96,6	92,0

## Dresden, Stadt\*

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei in der Stadt Dresden insgesamt 49 152 Straftaten, 29 258 Delikte bzw. 37,3 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	49 152		78 410		- 29 258	37,3
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	8 919		14 330		- 5 411	37,8
aufgeklärte Fälle insgesamt	27 792		54 714		- 26 922	49,2
Aufklärungsquote		56,5		69,8	- 13,3	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	16 537		18 094		- 1 557	8,6
und zwar						
männlich	12 596	76,2	13 530	74,8	- 934	6,9
weiblich	3 941	23,8	4 564	25,2	- 623	13,7
Kinder	640	3,9	592	3,3	+ 48	8,1
Jugendliche	1 251	7,6	1 266	7,0	- 15	1,2
Heranwachsende	1 596	9,7	1 501	8,3	+ 95	6,3
Erwachsene	13 050	78,9	14 735	81,4	- 1 685	11,4
deutsche TV	10 835	65,5	12 357	68,3	- 1 522	12,3
nichtdeutsche TV	5 702	34,5	5 737	31,7	- 35	0,6

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung absolut	18/17 in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	16	- 9	36,0	14	87,5	76,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	442	- 15	3,3	322	72,9	70,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5 117	+ 233	4,8	4 142	80,9	82,2
darunter Körperverletzung	3 587	+ 268	8,1	2 929	81,7	83,8
Diebstahl ohne erschw. Umstände	11 690	- 516	4,2	5 646	48,3	46,8
darunter Ladendiebstahl	4 895	+ 112	2,3	4 369	89,3	89,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	10 265	- 458	4,3	1 770	17,2	18,3
darunter Diebstahl von Kraftwagen	406	+ 84	26,1	80	19,7	30,1
Wohnungseinbruchdiebstahl	442	- 123	21,8	77	17,4	23,2
Diebstahl an/aus Kfz	1 124	- 28	2,4	120	10,7	10,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	8 856	- 27 516	75,7	7 311	82,6	93,1
darunter Betrug	7 012	- 26 898	79,3	6 224	88,8	95,4
sonstige Straftatbestände StGB	8 186	- 762	8,5	4 220	51,6	49,3
darunter Sachbeschädigung	4 550	- 432	8,7	1 128	24,8	21,3
strafrechtliche Nebengesetze	4 580	- 215	4,5	4 367	95,3	91,6
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1 593	+ 277	21,0	1 571	98,6	97,3
Rauschgiftdelikte	2 455	- 363	12,9	2 295	93,5	88,4
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	276	- 9	3,2	266	96,4	97,5

\* siehe Vorbemerkungen zum Ermittlungsverfahren Anlagebetrug

## Landkreis Bautzen

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Bautzen insgesamt 14 543 Straftaten, 604 Delikte bzw. 4,0 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	14 543		15 147		- 604	4,0
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	4 805		4 971		- 166	3,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 659		9 215		- 556	6,0
Aufklärungsquote		59,5		60,8	- 1,3	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 088		6 379		- 291	4,6
und zwar						
männlich	4 676	76,8	4 862	76,2	- 186	3,8
weiblich	1 412	23,2	1 517	23,8	- 105	6,9
Kinder	214	3,5	242	3,8	- 28	11,6
Jugendliche	487	8,0	531	8,3	- 44	8,3
Heranwachsende	430	7,1	437	6,9	- 7	1,6
Erwachsene	4 957	81,4	5 169	81,0	- 212	4,1
deutsche TV	4 978	81,8	5 208	81,6	- 230	4,4
nichtdeutsche TV	1 110	18,2	1 171	18,4	- 61	5,2

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17		Anzahl 2018	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2018	2017	
Straftaten gegen das Leben	12	+	3	33,3	10	83,3	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	221	+	14	6,8	172	77,8	80,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 383	-	55	2,3	2 156	90,5	89,1
darunter Körperverletzung	1 525	-	99	6,1	1 404	92,1	89,5
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 396	+	35	1,5	1 138	47,5	50,0
darunter Ladendiebstahl	679	-	61	8,2	619	91,2	91,5
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 301	-	303	11,6	376	16,3	20,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	148	-	58	28,2	40	27,0	12,6
Wohnungseinbruchdiebstahl	126	+	35	38,5	19	15,1	19,8
Diebstahl an/aus Kfz	193	-	47	19,6	18	9,3	12,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 212	-	76	3,3	1 483	67,0	74,6
darunter Betrug	1 636	+	18	1,1	1 087	66,4	75,5
sonstige Straftatbestände StGB	3 918	-	140	3,4	2 288	58,4	57,9
darunter Sachbeschädigung	1 861	-	99	5,1	665	35,7	30,8
strafrechtliche Nebengesetze	1 100	-	82	6,9	1 036	94,2	92,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	191	-	29	13,2	189	99,0	99,1
Rauschgiftdelikte	654	-	15	2,2	629	96,2	95,1
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	138	-	15	9,8	128	92,8	94,1

## Landkreis Görlitz

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Görlitz insgesamt 19 335 Straftaten, 998 Delikte bzw. 4,9 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzübersicht	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	19 335		20 333		- 998	4,9
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	7 535		7 871		- 336	4,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	11 463		11 965		- 502	4,2
Aufklärungsquote		59,3		58,8	+ 0,5	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	7 665		8 157		- 492	6,0
und zwar						
männlich	5 881	76,7	6 098	74,8	- 217	3,6
weiblich	1 784	23,3	2 059	25,2	- 275	13,4
Kinder	406	5,3	447	5,5	- 41	9,2
Jugendliche	631	8,2	645	7,9	- 14	2,2
Heranwachsende	554	7,2	584	7,2	- 30	5,1
Erwachsene	6 074	79,2	6 481	79,5	- 407	6,3
deutsche TV	4 874	63,6	5 269	64,6	- 395	7,5
nichtdeutsche TV	2 791	36,4	2 888	35,4	- 97	3,4

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	+	Änderung absolut	18/17 in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	12	+	2	20,0	10	83,3	70,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	224	+	37	19,8	193	86,2	75,9
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 341	-	222	8,7	2 073	88,6	89,8
darunter Körperverletzung	1 631	-	76	4,5	1 464	89,8	89,6
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 723	-	181	6,2	1 293	47,5	48,7
darunter Ladendiebstahl	788	-	147	15,7	718	91,1	89,0
Diebstahl unter erschw. Umständen	4 618	-	78	1,7	1 010	21,9	19,2
darunter Diebstahl von Kraftwagen	388	-	172	30,7	78	20,1	12,1
Wohnungseinbruchdiebstahl	271	+	107	65,2	139	51,3	32,9
Diebstahl an/aus Kfz	373	+	6	1,6	34	9,1	11,2
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 783	-	202	6,8	2 075	74,6	75,7
darunter Betrug	1 834	-	334	15,4	1 386	75,6	77,6
sonstige Straftatbestände StGB	4 139	-	312	7,0	2 388	57,7	55,6
darunter Sachbeschädigung	1 985	-	303	13,2	685	34,5	28,4
strafrechtliche Nebengesetze	2 495	-	42	1,7	2 421	97,0	97,0
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1 331	-	15	1,1	1 317	98,9	99,7
Rauschgiftdelikte	722	+	22	3,1	685	94,9	93,3
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	331	-	27	7,5	322	97,3	97,8

## Landkreis Meißen

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Meißen insgesamt 10 574 Straftaten, 1 676 Delikte bzw. 13,7 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	10 574		12 250		- 1 676	13,7
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	4 354		5 023		- 669	13,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	6 677		7 830		- 1 153	14,7
Aufklärungsquote		63,1		63,9	- 0,8	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	4 502		4 827		- 325	6,7
und zwar						
männlich	3 446	76,5	3 717	77,0	- 271	7,3
weiblich	1 056	23,5	1 110	23,0	- 54	4,9
Kinder	164	3,6	151	3,1	+ 13	8,6
Jugendliche	423	9,4	402	8,3	+ 21	5,2
Heranwachsende	339	7,5	353	7,3	- 14	4,0
Erwachsene	3 576	79,4	3 921	81,2	- 345	8,8
deutsche TV	3 691	82,0	3 972	82,3	- 281	7,1
nichtdeutsche TV	811	18,0	855	17,7	- 44	5,1

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17		Anzahl 2018	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2018	2017	
Straftaten gegen das Leben	3	- 3	50,0	4	133,3	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	122	- 3	2,4	111	91,0	81,6	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 485	- 55	3,6	1 360	91,6	90,5	
darunter Körperverletzung	972	- 33	3,3	898	92,4	91,2	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 844	- 370	16,7	887	48,1	54,7	
darunter Ladendiebstahl	583	- 287	33,0	513	88,0	90,9	
Diebstahl unter erschw. Umständen	2 051	- 728	26,2	464	22,6	35,3	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	108	+ 22	25,6	42	38,9	27,9	
Wohnungseinbruchdiebstahl	112	- 46	29,1	29	25,9	40,5	
Diebstahl an/aus Kfz	225	- 33	12,8	33	14,7	22,9	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 933	- 100	4,9	1 696	87,7	84,8	
darunter Betrug	1 561	- 101	6,1	1 396	89,4	74,7	
sonstige Straftatbestände StGB	2 472	- 374	13,1	1 540	62,3	61,0	
darunter Sachbeschädigung	1 303	- 219	14,4	524	40,2	37,1	
strafrechtliche Nebengesetze	664	- 43	6,1	615	92,6	96,0	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	110	+ 71	182,1	110	100,0	100,0	
Rauschgiftdelikte	414	- 46	10,0	382	92,3	95,7	
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	70	- 47	40,2	67	95,7	98,3	



## Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge insgesamt 11 635 Straftaten, 1 371 Delikte bzw. 10,5 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	11 635		13 006		- 1 371	10,5
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	4 741		5 286		- 545	10,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	8 036		9 268		- 1 232	13,3
Aufklärungsquote		69,1		71,3	- 2,2	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	6 381		7 138		- 757	10,6
und zwar						
männlich	4 948	77,5	5 270	73,8	- 322	6,1
weiblich	1 433	22,5	1 868	26,2	- 435	23,3
Kinder	465	7,3	748	10,5	- 283	37,8
Jugendliche	550	8,6	542	7,6	+ 8	1,5
Heranwachsende	480	7,5	501	7,0	- 21	4,2
Erwachsene	4 886	76,6	5 347	74,9	- 461	8,6
deutsche TV	3 787	59,3	3 770	52,8	+ 17	0,5
nichtdeutsche TV	2 594	40,7	3 368	47,2	- 774	23,0

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018		Änderung absolut	18/17 in %	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	4	-	4	50,0	3	75,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	147	+	10	7,3	134	91,2	89,8
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 321	-	2	0,2	1 220	92,4	90,3
darunter Körperverletzung	883	+	25	2,9	821	93,0	91,1
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 488	-	183	11,0	691	46,4	48,7
darunter Ladendiebstahl	398	-	83	17,3	353	88,7	92,5
Diebstahl unter erschw. Umständen	1 599	-	100	5,9	373	23,3	29,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	61	+	15	32,6	17	27,9	43,5
Wohnungseinbruchdiebstahl	101	-	8	7,3	26	25,7	40,4
Diebstahl an/aus Kfz	205	+	12	6,2	30	14,6	9,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 923	-	274	12,5	1 573	81,8	81,7
darunter Betrug	1 308	-	404	23,6	1 088	83,2	83,6
sonstige Straftatbestände StGB	2 518	+	90	3,7	1 464	58,1	56,2
darunter Sachbeschädigung	1 361	+	60	4,6	451	33,1	30,1
strafrechtliche Nebengesetze	2 635	-	908	25,6	2 578	97,8	97,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1 786	-	973	35,3	1 758	98,4	98,7
Rauschgiftdelikte	591	+	151	34,3	571	96,6	94,3
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	181	-	64	26,1	180	99,4	98,0

## Leipzig, Stadt

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei in der Stadt Leipzig insgesamt 72 045 Straftaten, 7 338 Delikte bzw. 9,2 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	72 045		79 383		- 7 338	9,2
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	12 379		13 900		- 1 521	10,9
aufgeklärte Fälle insgesamt	33 713		36 024		- 2 311	6,4
Aufklärungsquote		46,8		45,4	+ 1,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	21 232		21 825		- 593	2,7
und zwar						
männlich	15 803	74,4	16 276	74,6	- 473	2,9
weiblich	5 429	25,6	5 549	25,4	- 120	2,2
Kinder	926	4,4	941	4,3	- 15	1,6
Jugendliche	1 472	6,9	1 454	6,7	+ 18	1,2
Heranwachsende	1 679	7,9	1 682	7,7	- 3	0,2
Erwachsene	17 155	80,8	17 748	81,3	- 593	3,3
deutsche TV	13 877	65,4	14 498	66,4	- 621	4,3
nichtdeutsche TV	7 355	34,6	7 327	33,6	+ 28	0,4

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung 18/17		Anzahl 2018	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2018	2017	
Straftaten gegen das Leben	27	-	3	10,0	27	100,0	93,3
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	568	+	118	26,2	445	78,3	78,2
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 754	+	168	2,6	5 412	80,1	81,8
darunter Körperverletzung	4 481	+	32	0,7	3 676	82,0	84,2
Diebstahl ohne erschw. Umstände	13 211	-	2 463	15,7	5 962	45,1	45,7
darunter Ladendiebstahl	4 835	-	1 258	20,6	4 492	92,9	91,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	23 751	-	3 577	13,1	2 669	11,2	9,9
darunter Diebstahl von Kraftwagen	430	-	10	2,3	76	17,7	17,3
Wohnungseinbruchdiebstahl	1 365	-	53	3,7	208	15,2	15,7
Diebstahl an/aus Kfz	3 503	-	394	10,1	238	6,8	6,9
Vermögens- und Fälschungsdelikte	10 396	-	1 317	11,2	8 481	81,6	81,0
darunter Betrug	8 371	-	1 417	14,5	6 964	83,2	82,2
sonstige Straftatbestände StGB	11 077	-	435	3,8	4 937	44,6	46,6
darunter Sachbeschädigung	6 757	-	185	2,7	1 368	20,2	23,6
strafrechtliche Nebengesetze	6 261	+	171	2,8	5 780	92,3	91,2
darunter ausländerrechtl. Verstöße	2 830	+	43	1,5	2 819	99,6	99,7
Rauschgiftdelikte	2 708	+	110	4,2	2 284	84,3	81,4
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	329	+	4	1,2	317	96,4	96,0

## Landkreis Leipzig

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Leipzig insgesamt 14 180 Straftaten, 313 Delikte bzw. 2,2 Prozent weniger als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzüberblick	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	14 180		14 493		- 313	2,2
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	5 496		5 610		- 114	2,0
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 892		7 860		+ 32	0,4
Aufklärungsquote		55,7		54,2	+ 1,5	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 253		5 376		- 123	2,3
und zwar						
männlich	4 034	76,8	4 146	77,1	- 112	2,7
weiblich	1 219	23,2	1 230	22,9	- 11	0,9
Kinder	145	2,8	164	3,1	- 19	11,6
Jugendliche	458	8,7	420	7,8	+ 38	9,0
Heranwachsende	385	7,3	374	7,0	+ 11	2,9
Erwachsene	4 265	81,2	4 418	82,2	- 153	3,5
deutsche TV	4 455	84,8	4 541	84,5	- 86	1,9
nichtdeutsche TV	798	15,2	835	15,5	- 37	4,4

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung absolut	Änderung in %	18/17	Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	2017
Straftaten gegen das Leben	9	+	5	125,0	9	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	178	+	66	58,9	156	87,6	88,4
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 996	+	87	4,6	1 828	91,6	91,8
darunter Körperverletzung	1 301	+	47	3,7	1 202	92,4	92,8
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2 257	-	114	4,8	960	42,5	45,8
darunter Ladendiebstahl	563	-	57	9,2	527	93,6	92,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	3 736	-	497	11,7	545	14,6	14,7
darunter Diebstahl von Kraftwagen	71	-	35	33,0	22	31,0	37,7
Wohnungseinbruchdiebstahl	296	-	131	30,7	85	28,7	16,4
Diebstahl an/aus Kfz	516	-	8	1,5	62	12,0	6,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2 150	-	11	0,5	1 818	84,6	85,4
darunter Betrug	1 674	-	41	2,4	1 411	84,3	85,7
sonstige Straftatbestände StGB	3 170	+	41	1,3	1 939	61,2	61,2
darunter Sachbeschädigung	1 525	-	12	0,8	557	36,5	34,7
strafrechtliche Nebengesetze	684	+	110	19,2	637	93,1	93,2
darunter ausländerrechtl. Verstöße	45	+	18	66,7	42	93,3	100,0
Rauschgiftdelikte	438	+	73	20,0	408	93,2	94,2
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	92	-	7	7,1	91	98,9	97,0

## Landkreis Nordsachsen

Im Jahr 2018 registrierte die Polizei im Landkreis Nordsachsen insgesamt 12 529 Straftaten, 498 Delikte bzw. 4,1 Prozent mehr als im Vorjahr.

### Eckdaten

Kurzübersicht	2018		2017		Änderung 18/17	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12 529		12 031		+ 498	4,1
Häufigkeitszahl (Fälle je 100 000 Einw.)	6 334		6 074		+ 260	4,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	7 401		6 837		+ 564	8,2
Aufklärungsquote		59,1		56,8	+ 2,3	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5 105		4 900		+ 205	4,2
und zwar						
männlich	3 854	75,5	3 714	75,8	+ 140	3,8
weiblich	1 251	24,5	1 186	24,2	+ 65	5,5
Kinder	251	4,9	234	4,8	+ 17	7,3
Jugendliche	403	7,9	424	8,7	- 21	5,0
Heranwachsende	378	7,4	328	6,7	+ 50	15,2
Erwachsene	4 073	79,8	3 914	79,9	+ 159	4,1
deutsche TV	4 101	80,3	3 954	80,7	+ 147	3,7
nichtdeutsche TV	1 004	19,7	946	19,3	+ 58	6,1

### Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2018	Änderung absolut	Änderung 18/17 in %		Anzahl 2018	Aufklärungsquote 2018	Aufklärungsquote 2017
Straftaten gegen das Leben	2	- 5	71,4		2	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	182	+ 68	59,6		173	95,1	90,4
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 913	+ 115	6,4		1 749	91,4	91,8
darunter Körperverletzung	1 281	+ 53	4,3		1 176	91,8	93,0
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1 755	- 148	7,8		797	45,4	48,8
darunter Ladendiebstahl	395	- 168	29,8		351	88,9	94,0
Diebstahl unter erschw. Umständen	3 060	+ 40	1,3		448	14,6	12,7
darunter Diebstahl von Kraftwagen	73	- 21	22,3		22	30,1	16,0
Wohnungseinbruchdiebstahl	187	- 35	15,8		33	17,6	16,7
Diebstahl an/aus Kfz	334	- 13	3,7		31	9,3	10,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 885	+ 8	0,4		1 692	89,8	86,0
darunter Betrug	1 346	- 74	5,2		1 229	91,3	85,7
sonstige Straftatbestände StGB	2 731	+ 147	5,7		1 603	58,7	56,7
darunter Sachbeschädigung	1 374	- 31	2,2		447	32,5	31,1
strafrechtliche Nebengesetze	1 001	+ 273	37,5		937	93,6	94,2
darunter ausländerrechtl. Verstöße	259	+ 56	27,6		254	98,1	97,5
Rauschgiftdelikte	538	+ 186	52,8		494	91,8	92,6
Straftaten gegen das Sprengstoff- und Waffengesetz	124	+ 21	20,4		120	96,8	99,0

## 2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

Die Kriminalitätsbilanz der 46 sächsischen Gemeinden mit direkter Berührung zur Außengrenze weist insgesamt 20 002 Straftaten aus, darunter 3 057 ausländerrechtliche Verstöße (15,3 %). Gegenüber 2017 ist die Anzahl der erfassten Fälle insgesamt im Grenzbereich zur Tschechischen Republik und im Grenzbereich zur Republik Polen gesunken. Der Straftatenanfall ohne Berücksichtigung der Straftaten gegen das AufenthG, AsylG bzw. FreizügG/EU ist ebenfalls im Grenzbereich zu Polen und an der Grenze zu Tschechien zurückgegangen.

Region	Straftaten insgesamt					
	Anzahl		Veränderung		Fälle je 100 000 Einw.	
	2018	2017	Anzahl	in %	2018	2017
Grenze zur CR	8 716	10 026	- 1 310	13,1	4 835	5 494
Grenze zu Polen	11 286	11 817	- 531	4,5	11 558	12 119
Grenze insgesamt	20 002	21 843	- 1 841	8,4	7 197	7 801

Die Anzahl der ausländerrechtlichen Verstöße sank in den Grenzgemeinden zu Tschechien um 976 auf 1 973 Fälle (- 33,1 %). An der polnischen Grenze stiegen diese Fälle um 21 auf 1 084 Fälle (+ 2,0 %) an.

Region	Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße					
	Anzahl		Veränderung		Fälle je 100 000 Einw.	
	2018	2017	Anzahl	in %	2018	2017
Grenze zur CR	6 743	7 077	- 334	4,7	3 741	3 878
Grenze zu Polen	10 202	10 754	- 552	5,1	10 448	11 028
Grenze insgesamt	16 945	17 831	- 886	5,0	6 097	6 404

Die Zahl der ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen lag mit insgesamt 4 633 Personen niedriger als im Vorjahr (- 722 TV). 63,5 Prozent von ihnen verstießen gegen ausländerrechtliche Bestimmungen. Im Zusammenhang mit allgemeiner Kriminalität traten 1 941 Nichtdeutsche in Erscheinung, 79 Tatverdächtige mehr als 2017 (+ 4,2 %). Registriert wurden entlang der Grenze

nur mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	2 692 Personen	(- 801 TV),
ausschließlich mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität	1 692 Personen	(+ 1 TV),
mit allgemeinen und ausländerrechtlichen Delikten	249 Personen	(+ 78 TV).

Region	Straftaten insgesamt				ohne ausländerrechtliche Verstöße			
	Aufkl.- quote in %	ermittelte Anzahl gesamt	Tatverdächtige Nichtdeutsche Anzahl	in %	Aufkl.- quote in %	ermittelte Anzahl gesamt	Tatverdächtige Nichtdeutsche Anzahl	in %
Grenze zur CR	65,3	4 745	2 537	53,5	55,5	3 011	809	26,9
Grenze zu Polen	62,2	4 812	2 107	43,8	58,3	3 839	1 142	29,7
Grenze insgesamt	63,5	9 517	4 633	48,7	57,1	6 811	1 941	28,5
Freistaat Sachsen	56,6	97 551	27 779	28,5	54,9	88 821	19 083	21,5

Bei Ausländern, die wegen allgemeiner Delikte ermittelt wurden, dominierten Staatsbürger aus Polen (618 TV) und der Tschechischen Republik (403 TV). Es folgten mit größerem Abstand Syrer (110 TV), Ukrainer (100 TV), Bürger aus der Republik Moldau (93 TV), aus Rumänien (69 TV), Afghanistan und Bulgarien (je 43 TV) sowie aus der Russischen Föderation (40 TV).

Die Zahl der aufgeklärten allgemeinen Straftaten mit Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger lag mit 2 875 Fällen auf höherem Niveau als 2017 (+ 96 Fälle).

### 3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 18/17	
		2018	2017	absolut	in %*
- - - - -	Straftaten insgesamt	278 796	323 136	- 44 340	13,7
890000	Straftaten ohne Verstöße gg. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	267 860	310 783	- 42 923	13,8
892500	Mord und Totschlag	75	96	- 21	
111000	Vergew./sex. Nötig./Übergr. im bes. schw. Fall einschl. Todesfolge	211	k. A.	k. A.	
112100	sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1, 2, 4, 5, 9 StGB	388	k. A.	k. A.	
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	699	678	+ 21	3,1
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	1 669	1 732	- 63	3,6
211000	- auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	6	4	+ 2	
212000	- auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	46	49	- 3	
216000	- Handtaschenraub	102	131	- 29	22,1
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen, Plätzen	684	667	+ 17	2,5
220000	Körperverletzung	22 498	21 876	+ 622	2,8
222000	- gefährliche und schwere Körperverletzung	5 816	5 824	- 8	0,1
224000	- vorsätzliche einfache Körperverletzung	15 196	14 733	+ 463	3,1
232000	Zwangsheirat, Nachstllg., Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung	9 253	9 183	+ 70	0,8
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	49 410	54 942	- 5 532	10,1
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	64 101	71 591	- 7 490	10,5
****00	Diebstahl insgesamt	113 511	126 533	- 13 022	10,3
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	2 321	2 503	- 182	7,3
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugten Gebrauchs	1 325	1 333	- 8	0,6
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	18 988	19 734	- 746	3,8
***500	- von unbaren Zahlungsmitteln	6 536	7 096	- 560	7,9
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	5 669	6 616	- 947	14,3
*25*00	- in/aus Kiosken, Geschäften, Schaufenster, Schaukästen und Vitrinen	22 585	25 225	- 2 640	10,5
*26*00	- Ladendiebstahl	19 073	21 469	- 2 396	11,2
*35*00	- in/aus Wohnungen	6 299	6 635	- 336	5,1
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	15 039	18 253	- 3 214	17,6
*45*00	- auf Baustellen	2 070	2 134	- 64	3,0
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	12 865	13 497	- 632	4,7
*90*00	- Taschendiebstahl	2 731	3 148	- 417	13,2
510000	Betrug	33 657	63 788	- 30 131	47,2
511000	- Waren-/Warenkreditbetrug	10 851	12 562	- 1 711	13,6
515000	- Erschleichen von Leistungen	10 224	12 492	- 2 268	18,2
516000	- Betrug bzw. CompB mittels rechtswidrig erlangter unbarer ZM	2 985	4 287	- 1 302	30,4
520000	Veruntreuung	1 472	1 488	- 16	1,1
530000	Unterschlagung	5 079	5 411	- 332	6,1
540000	Urkundenfälschung	3 184	3 080	+ 104	3,4
622000	Hausfriedensbruch	4 674	5 123	- 449	8,8
673000	Beleidigung	9 370	9 256	+ 114	1,2
674000	Sachbeschädigung	31 373	32 347	- 974	3,0
674100	- an Kraftfahrzeugen	8 964	8 408	+ 556	6,6
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	10 936	12 353	- 1 417	11,5
725100	- unerlaubte Einreise § 95 (1) 3 und (2) 1a AufenthG	2 101	2 769	- 668	24,1
725200	- Einschleusen von Ausländern § 96 AufenthG	455	647	- 192	29,7
725300	- Erschleichen des Aufenthalts	821	951	- 130	13,7
725500	- Straftaten gg. §§ 84, 85 AsylG	42	41	+ 1	2,4
725700	- unerlaubter Aufenthalt § 95 (1) 1, 2 und (2) 1b AufenthG	7 382	7 815	- 433	5,5
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	1 714	1 627	+ 87	5,3
891000	Rauschgiftkriminalität	13 245	12 251	+ 994	8,1
892000	Gewaltkriminalität	7 773	7 874	- 101	1,3
893000	Wirtschaftskriminalität	2 814	26 933	- 24 119	89,6
897000	Computerkriminalität	3 196	3 675	- 479	13,0
898000	Straftaten insgesamt auf dem Umwelt-/Verbraucherschutzsektor	1 011	1 085	- 74	6,8
899000	Straßenkriminalität	57 726	58 931	- 1 205	2,0
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt	8 439	9 120	- 681	7,5

\* Die Angabe erfolgt nur, wenn 2017 mindestens 100 Fälle registriert wurden.

## 4 Kriminalität im Zusammenhang mit dem Thema Zuwanderung

Im Jahr 2018 traten bei 18 695 aufgeklärten Fällen ohne ausländerrechtliche Verstöße 9 194 Zuwanderer als Tatverdächtige in Erscheinung. Im Vergleich zu 2017 waren das 1 074 aufgeklärte Straftaten (- 5,4 %) und 299 tatverdächtige Zuwanderer (- 3,1 %) weniger.

### Aufgeklärte Fälle tatverdächtiger Zuwanderer ohne ausländerrechtliche Verstöße 2018/2017

Schl.-zahl	Straftatenobergruppe	2018	2017
000000	Straftaten gegen das Leben	19	31
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	349	290
200000	Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4 202	4 470
300000	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	4 330	4 890
400000	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1 339	1 222
*****	Diebstahl insgesamt	5 669	6 112
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 972	4 517
600000	sonstige Straftatbestände StGB	2 526	2 681
700000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	1 958	1 668
890000	Straftaten insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße	18 695	19 769

2018 bildeten Diebstahldelikte, darunter Ladendiebstahl mit 3 992 Fällen, den größten Anteil der durch Zuwanderer begangenen Straftaten, gefolgt von Rohheitsdelikten/Straftaten gegen die persönliche Freiheit sowie Vermögens- und Fälschungsdelikten. 50,9 Prozent aller Rohheitsdelikte waren vorsätzliche einfache, 38,5 Prozent gefährliche und schwere Körperverletzungen. 50,4 Prozent der Vermögens- und Fälschungsdelikte wurden als Beförderungserschleichungen registriert.

### Tatverdächtige Zuwanderer ohne ausländerrechtliche Verstöße 2018/2017

Schl.-zahl	Straftatenobergruppe	2018	2017
000000	Straftaten gegen das Leben	22	30
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	318	272
200000	Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3 213	3 374
300000	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2 695	2 911
400000	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	833	783
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 228	3 475
600000	sonstige Straftatbestände StGB	1 823	1 960
700000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	1 547	1 304
890000	Straftaten insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße	9 194	9 493

Bei der Betrachtung der tatverdächtigen Zuwanderer ist zu berücksichtigen, dass die Anzahl der Zuwanderer nach Herkunftsländern teilweise erhebliche Unterschiede aufweist. So wurden u. a. mit Stand vom 30. Juni 2018 nach Angaben des Ausländerzentralregisters (AZR) 23 615 Zuwanderer aus Syrien, 9 356 aus Afghanistan, 6 686 aus dem Irak, 2 860 aus Libyen und 1 944 aus Georgien registriert.

Die meisten tatverdächtigen Zuwanderer, die allgemeine Straftaten verübten, kamen aus Syrien (1 709 TV), Afghanistan und Libyen (jeweils 993 TV), Tunesien (685 TV), Georgien (680 TV), dem Irak (524 TV) und Marokko (422 TV).

Im Zusammenhang mit Gewaltstraftaten traten insgesamt 1 727 Zuwanderer in Erscheinung. Sie stammten vorwiegend aus Syrien (346 TV), Libyen (249), Afghanistan (231) und Tunesien (144). Wegen Rauschgiftdelikten wurden verstärkt Zuwanderer aus Libyen (252), Syrien (215), Tunesien (214), Afghanistan (157) und Marokko (122) registriert.

Das regionale Auftreten der Tatverdächtigen korrelierte zum Teil mit der Lage der Aufnahmeeinrichtungen. Im Dienstbereich der PD Dresden wurden 3 184 straffällige Zuwanderer ermittelt, die PD Leipzig weist 2 913, die PD Chemnitz 1 965, die PD Zwickau 1 002 und die PD Görlitz 764 straffällige Zuwanderer aus.

Von den insgesamt im Freistaat Sachsen 43 485 erfassten Opfern waren 3 864 (8,9 %) Asylbewerber/Flüchtlinge. Zu den durch Zuwanderer begangenen Straftaten wurden insgesamt 5 922 Opfer erfasst, darunter 3 576 Opfer bei Delikten der Körperverletzung (60,4 %). 3 190 Opfer waren deutsche Staatsbürger (53,9 %) und 2 220 der Opfer waren Asylbewerber bzw. Flüchtlinge (37,5 %).

## 5 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs

Im Jahr 2018 hat die Zahl der Diebstähle von Kraftwagen abgenommen. Der Rückgang beläuft sich auf 7,3 Prozent (- 182 Fälle). Im Vergleich ergibt sich für Sachsen folgendes Bild:

Schl.-zahl	Straftat	2018		2017	
		erfasste Fälle	darunter Versuche	erfasste Fälle	darunter Versuche
***100	Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	2 321	537	2 503	594
3**100	Diebstahl ohne erschwerende Umstände von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	312	14	280	7
3**140	unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	168	4	146	-
4**100	Diebstahl unter erschwerenden Umständen von Kraftwagen	2 009	523	2 223	587

1 784 Kraftwagendiebstähle wurden 2018 vollendet, die restlichen 537 Fälle (23,1 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Der Anteil unvollendeter Fälle lag 2017 bei 23,7 Prozent.

### Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle		HZ	AQ	ermittelte Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2017		
	insgesamt	darunter Versuche			in %	Deutsche	Nichtdeutsche	absolut	in %
PD Chemnitz	274	44	31	32,5	70	31	-	24	8,1
PD Dresden	632	175	61	29,3	80	97	+	113	21,8
PD Görlitz	581	189	104	25,3	40	77	-	225	27,9
PD Leipzig	679	96	65	29,5	159	46	-	58	7,9
PD Zwickau	155	33	28	52,9	48	32	+	12	8,4

Die meisten Diebstähle von Kraftwagen in Sachsen ereigneten sich in den Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern (1 080 Fälle bzw. 46,5 %).

In Berichtsjahr 2018 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Diebstahl von Kraftwagen insgesamt einschließlich unbefugten Gebrauchs:

in 214 Gemeinden	(50,8 %)	von 1 bis 10,
in 22 Gemeinden	(5,2 %)	von 11 bis 50,
in 1 Gemeinden	(0,2 %)	von 51 bis 100,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	von 101 bis 400,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	über 400.

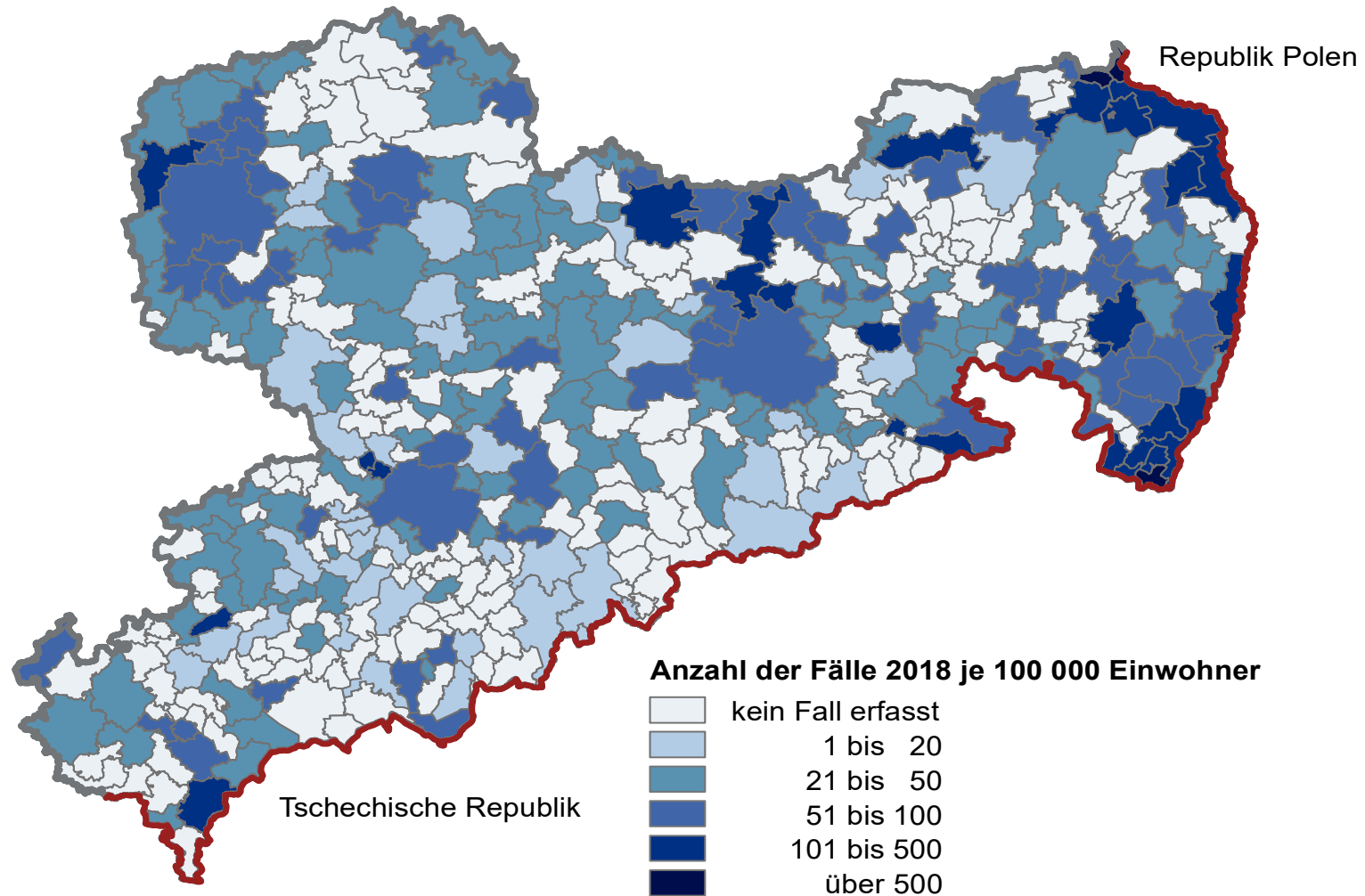
In 180 Gemeinden (42,8 %) traten keine Diebstähle von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs auf.

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten im Jahr 2018 folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	darunter Versuche
- Leipzig, Stadt	493	70
- Dresden, Stadt	445	117
- Chemnitz, Stadt	142	22
- Görlitz, Stadt	130	41
- Zittau, Stadt	63	21
- Zwickau, Stadt	45	13
- Weißwasser/O. L., Stadt	43	17
- Hoyerswerda, Stadt	40	12
- Bautzen, Stadt	39	9
- Plauen, Stadt	25	4
- Bad Muskau, Stadt	24	6



# Häufigkeitszahlen bei Diebstahl von Kraftwagen insgesamt einschließlich unbefugten Gebrauchs im Freistaat Sachsen 2018



## 6 Wohnungseinbruchdiebstahl

2018 sank die Zahl der Wohnungseinbruchdiebstähle im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 4 001 Fälle. Der Rückgang beträgt 1,7 Prozent (- 70 Fälle).

Schl.-zahl	Straftat	2018			2017		
		erfasste Fälle	darunter Versuche	AQ in %	erfasste Fälle	darunter Versuche	AQ in %
*35*00	Diebstahl insgesamt in/aus Wohnungen	6 299	1 732	36,6	6 635	1 802	37,0
335*00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände in/aus Wohnungen	2 298	44	61,4	2 564	37	61,9
<b>435*00</b>	<b>Wohnungseinbruchdiebstahl</b> darunter	<b>4 001</b>	<b>1 688</b>	<b>22,4</b>	<b>4 071</b>	<b>1 765</b>	<b>21,2</b>
436*00	Tageswohnungseinbruchdiebstahl	1 913	718	22,3	1 785	711	22,7

In den Dienstbereichen der Polizeidirektionen Dresden, Leipzig und Zwickau nahm die Anzahl der Wohnungseinbruchdiebstähle ab, prozentual am meisten im Bereich der PD Dresden (- 21,3 %). Im Bereich der PD Görlitz gab es den größten Zuwachs (+ 55,7 %). Es handelten mehr deutsche als nichtdeutsche Tatverdächtige.

### Wohnungseinbruchdiebstahl nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2017	
			dt.	ndt.	absolut	in %
PD Chemnitz	800	22,1	102	53	+	218 37,5
PD Dresden	655	20,2	101	39	-	177 21,3
PD Görlitz	397	39,8	66	27	+	142 55,7
PD Leipzig	1 848	17,6	200	93	-	219 10,6
PD Zwickau	301	33,9	73	18	-	34 10,1

Betrachtet man den Wohnungseinbruchdiebstahl nach Gemeinden, so wird auch hier eine unterschiedliche Kriminalitätsbelastung deutlich.

Im Jahr 2018 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Wohnungseinbruchdiebstahl:

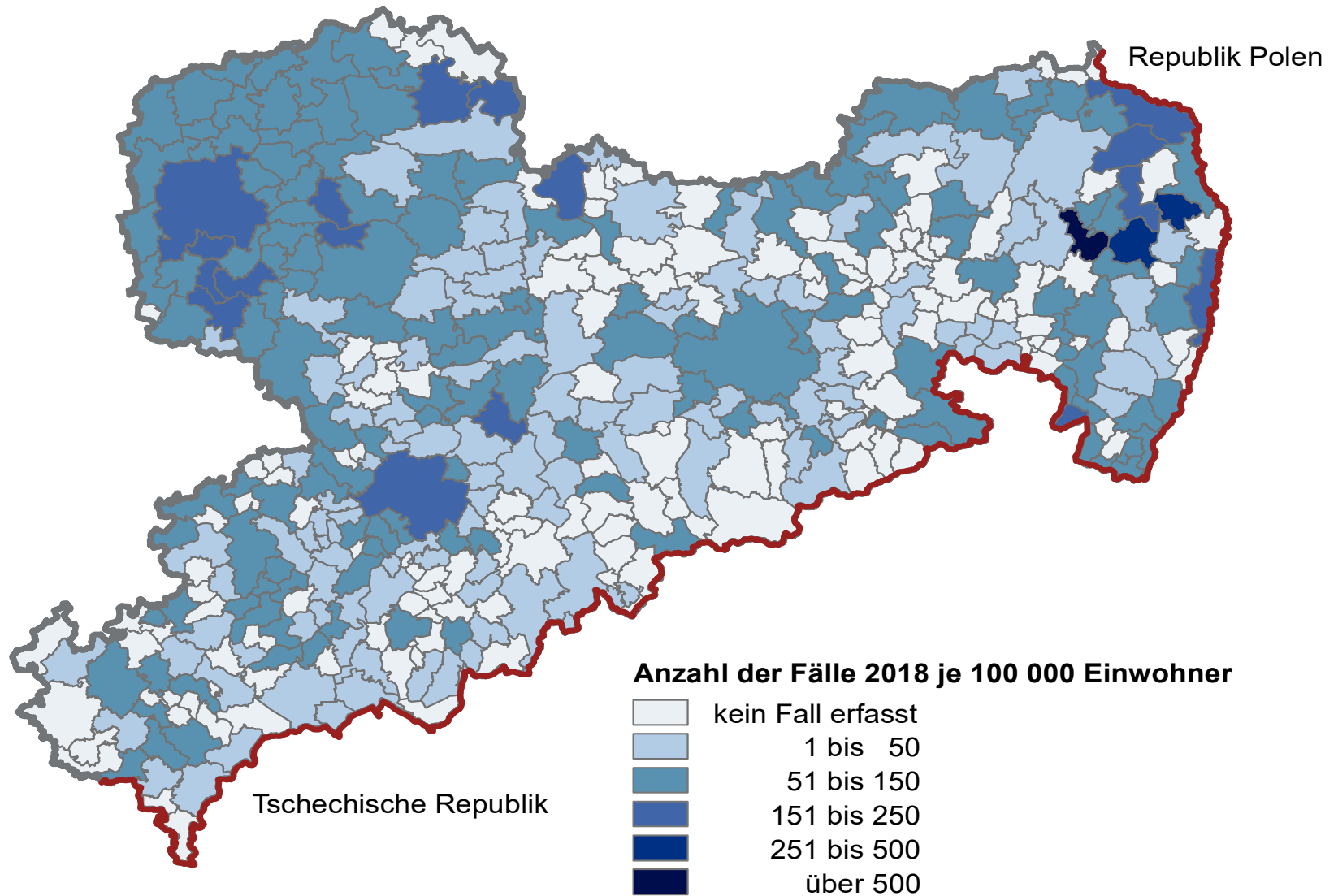
in 230 Gemeinden	(54,6 %)	von 1 bis 10,
in 41 Gemeinden	(9,7 %)	von 11 bis 100,
in 3 Gemeinden	(0,7 %)	von 101 bis 1 000,
in 1 Gemeinde	(0,2 %)	über 1 000.

In mehr als einem Drittel aller Gemeinden traten keine Wohnungseinbruchdiebstähle auf (146 Gemeinden bzw. 34,7 %).

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	Fallentwicklung gegenüber 2017
- Leipzig, Stadt	1 365	- 53 Fälle bzw. 3,7 %
- Chemnitz, Stadt	542	+ 222 Fälle bzw. 69,4 %
- Dresden, Stadt	442	- 123 Fälle bzw. 21,8 %
- Görlitz, Stadt	106	+ 42 Fälle bzw. 65,6 %
- Zwickau, Stadt	79	+ 16 Fälle bzw. 25,4 %
- Plauen, Stadt	61	- 50 Fälle bzw. 45,0 %
- Markkleeberg, Stadt	41	- 78 Fälle bzw. 65,5 %
- Torgau, Stadt	37	+ 8 Fälle bzw. 27,6 %

# Häufigkeitszahlen bei Wohnungseinbruchdiebstahl im Freistaat Sachsen 2018



## 7 Rauschgiftdelikte<sup>2</sup>

Insgesamt wurden 13 214 Straftaten registriert, 1 007 Fälle bzw. 8,2 Prozent mehr als 2017.<sup>3</sup>

### Erfasste und aufgeklärte Fälle, ermittelte Tatverdächtige

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		Tatverdächtige	
		2018	2017	2018	2017	2018	2017
730000	Rauschgiftdelikte darunter	13 214	12 207	12 079	11 079	10 615	9 673
731000	allgemeine Verstöße	10 292	9 376	9 710	8 755	8 644	7 757
732000	unerlaubter Handel und Schmuggel	1 861	1 799	1 417	1 400	1 444	1 405
733000	unerlaubte Einfuhr von BtM	61	134	57	124	85	162
734000	sonstige Verstöße gg. BtMG	1 000	895	895	797	1 034	914
<b>ohne</b>	<b>Verstöße mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) insgesamt<sup>4</sup></b>	<b>3 124</b>	<b>3 615</b>	<b>2 982</b>	<b>3 445</b>	<b>2 715</b>	<b>3 117</b>

Die Gesamtaufklärungsquote bei den Rauschgiftdelikten betrug im Berichtsjahr 91,4 Prozent (2017: 90,8 %). Zu 12 079 aufgeklärten Fällen wurden 10 615 Tatverdächtige ermittelt. Unter ihnen befanden sich

9 115 männliche Personen (85,9 %),  
1 500 weibliche Personen (14,1 %),  
115 Kinder (1,1 %),  
1 695 Jugendliche (16,0 %),  
1 745 Heranwachsende (16,4 %),  
7 060 Erwachsene (66,5 %).

2018 überwogen unter den 2 370 nichtdeutschen Tatverdächtigen Staatsangehörige aus Libyen (264 TV  $\hat{=}$  11,1 %), Syrien (255 TV  $\hat{=}$  10,8 %), Tunesien (243 TV  $\hat{=}$  10,3 %), Polen (194 TV  $\hat{=}$  8,2 %), Afghanistan (174 TV  $\hat{=}$  7,3 %), der Tschechischen Republik (163 TV  $\hat{=}$  6,9 %) und Marokko (131 TV  $\hat{=}$  5,5 %). Relativ häufig ermittelt wurden ferner Bürger aus dem Irak (80 TV) und Georgien (71 TV).

### Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Polizeidirektionen im Jahresvergleich

Dienstbereich	erfasste Fälle 2018		erfasste Fälle 2017		Änderung 2018/2017	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	absolut	in %
PD Chemnitz	2 699	20,4	2 607	21,4	+ 92	3,5
PD Dresden	3 460	26,2	3 718	30,5	- 258	6,9
PD Görlitz	1 376	10,4	1 369	11,2	+ 7	0,5
PD Leipzig	3 684	27,9	3 315	27,2	+ 369	11,1
PD Zwickau	1 565	11,8	1 189	9,7	+ 376	31,6
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	13 214	100,0	12 207	100,0	+ 1 007	8,2

### Erfasste Fälle und Häufigkeitszahlen nach Gemeindegrößenklassen

Tatortgrößengruppe Einwohnerzahl ...	erfasste Fälle 2018		Fälle je 100 000 Einwohner	
	Anzahl	Anteil in %	2018	2017
unter 20 000	3 154	23,9	163	152
20 000 bis unter 100 000	3 352	25,4	434	387
100 000 bis unter 500 000	1 115	8,4	452	341
500 000 und mehr	5 163	39,1	456	484
Tatort unbekannt*	430	3,3	-	-

\* Die Vielzahl der unbekannteren TO ist insbesondere auf PKS-Meldungen zu Rauschgiftdelikten seitens der Zollbehörden zurückzuführen

<sup>2</sup> die 2017 unter 730000 neu eingeführte Schlüsselzahl 735000 – Straftaten gemäß § 4 NpSG (Gesetz zur Bekämpfung der Verbreitung neuer psychoaktiver Stoffe) enthält 2018 keinen erfassten Fall

<sup>3</sup> Rauschgiftdelikte werden nur in Ausnahmefällen von Bürgern angezeigt. Die Zahl der bekannt gewordenen Fälle beschreibt das tatsächliche Ausmaß der Straftatengruppe Rauschgiftdelikte deshalb auch nicht annähernd. Sie drückt eher den Umfang der polizeilichen Maßnahmen aus.

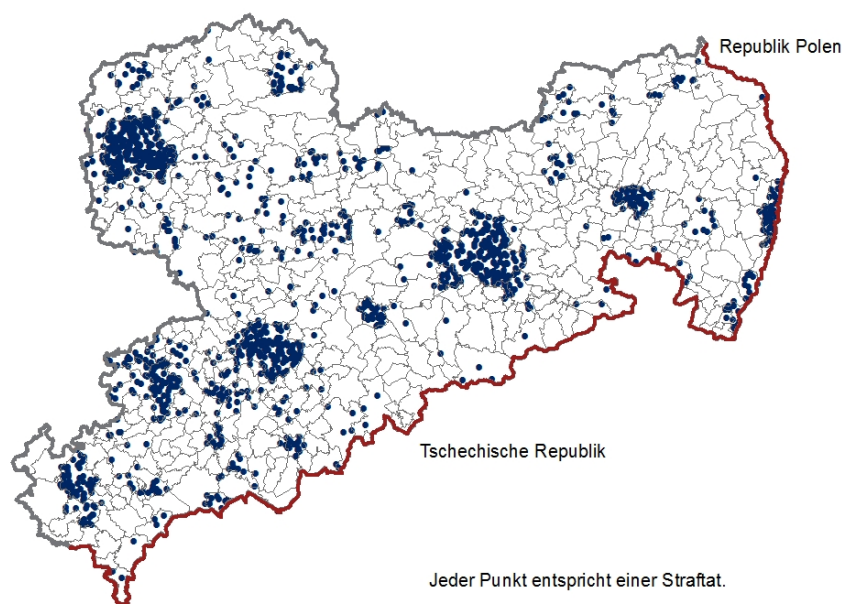
<sup>4</sup> beinhalten die Schlüsselzahlen 731702, 732712, 732722, 733702, 734817, 734827 und 734847.

## Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Kreisen

Kreisfreie Stadt/Landkreis	erfasste Fälle		Veränderung 18/17		Häufigkeitszahl	
	2018	2017	absolut	in %	2018	2017
Chemnitz, Stadt	1 115	839	+	276 32,9	452	341
Erzgebirgskreis	788	965	-	177 18,3	232	280
Mittelsachsen	796	803	-	7 0,9	258	259
Vogtlandkreis	771	601	+	170 28,3	336	260
Zwickau	794	588	+	206 35,0	248	183
Dresden, Stadt	2 455	2 818	-	363 12,9	445	515
Bautzen	654	669	-	15 2,2	216	220
Görlitz	722	700	+	22 3,1	281	271
Meißen	414	460	-	46 10,0	170	189
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	591	440	+	151 34,3	241	179
Leipzig, Stadt	2 708	2 598	+	110 4,2	465	455
Leipzig	438	365	+	73 20,0	170	141
Nordsachsen	538	352	+	186 52,8	272	178
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	13 214	12 207	+	1 007 8,2	324	299

2018 wurden 18 Rauschgifttodesfälle (14 männliche und 4 weibliche Personen) registriert. Das Durchschnittsalter der Toten lag bei 34,3 Jahren, das jüngste Opfer war 19 Jahre alt. 2017 starben 16 Personen im Zusammenhang mit Rauschgiftkonsum.

Gegenüber 2017 ist die Fallzahl bei Verstößen mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) zurückgegangen (- 491 Fälle bzw. 13,6 %). Die Aufklärungsquote lag insgesamt bei 95,5 Prozent. Der Anteil der männlichen und der erwachsenen Tatverdächtigen lag in diesem Deliktbereich über dem Durchschnitt von Sachsen insgesamt. Mit 11,7 Prozent nahmen nichtdeutsche Tatverdächtige 2018 einen größeren Anteil ein als 2017 (+ 0,4 %-Pkt.). Auffallend zugenommen haben ebenfalls Verstöße gegen das BtMG im Zusammenhang mit Cannabis mit 8 031 erfassten Fällen (+ 1 181 Fälle bzw. 17,2 %). Die Aufklärungsquote lag bei 91,4 Prozent. Auffallend ist hier der hohe Anteil an jugendlichen (22,0 %), heranwachsenden (21,6 %) und nichtdeutschen (25,3 %) Tatverdächtigen.



**Regionale Verteilung der Rauschgiftdelikte im Zusammenhang mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) 2018**

## Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung im Einzelnen

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 18/17	
		2018	2017	absolut	in % <sup>5</sup>
730000	Rauschgiftdelikte darunter	13 214	12 207	+ 1 007	8,2
731000	allgemeine Verstöße darunter	10 292	9 376	+ 916	9,8
731100	mit Heroin	213	176	+ 37	21,0
731200	mit Kokain einschließlich Crack	129	135	- 6	4,4
731600	mit Amphetamin und seine Derivate ... *	660	475	+ 185	38,9
731700	mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	2 626	2 928	- 302	10,3
<b>731702</b>	<b>mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)</b>	<b>2 540</b>	<b>2 872</b>	<b>- 332</b>	<b>11,6</b>
731800	mit Cannabis und Zubereitungen	6 584	5 578	+ 1 006	18,0
731900	mit sonstigen BtM	51	63	- 12	
732000	unerlaubter Handel mit und Schmuggel von BtM darunter	1 861	1 799	+ 62	3,4
732100	mit/von Heroin	36	24	+ 12	
732200	mit/von Kokain einschließlich Crack	89	67	+ 22	
732600	mit/von Amphetamin und seine Derivate ... *	131	83	+ 48	
732700	mit/von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	384	484	- 100	20,7
<b>732712</b>	<b>unerl. Handel mit Meth. in kristall. F. (Crystal)</b>	<b>276</b>	<b>344</b>	<b>- 68</b>	<b>19,8</b>
<b>732722</b>	<b>Schmuggel von Meth. in kristalliner Form (Crystal)</b>	<b>97</b>	<b>130</b>	<b>- 33</b>	<b>25,4</b>
732800	mit/von Cannabis und Zubereitungen	1 139	1 019	+ 120	11,8
732900	mit/von sonstigen BtM	70	119	- 49	41,2
733000	unerlaubte Einfuhr von BtM darunter	61	134	- 73	54,5
733600	in nicht ger. M. von Amphetamin u. seine Derivate ... *	4	4	± 0	
733700	in nicht ger. M. von Methamph. in P.-, kristalliner ...**	36	99	- 63	
<b>733702</b>	<b>in n. ger. M. von Methamph. in kristall. F. (Crystal)</b>	<b>36</b>	<b>98</b>	<b>- 62</b>	
733800	von Cannabis und Zubereitungen	16	25	- 9	
734000	sonstige Verstöße gegen das BtMG darunter	1 000	895	+ 105	11,7
734100	unerlaubter Anbau von BtM	265	267	- 2	0,7
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande	56	41	+ 15	
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige	140	117	+ 23	19,7
734700	unerl. Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte	8	8	± 0	
734800	unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln davon	531	454	+ 77	17,0
734810	unerlaubte Abgabe, Besitz in nicht geringer Menge darunter	82	63	+ 19	30,2
<b>734817</b>	<b>von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ... **</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<b>- 1</b>	
734820	unerlaubter Handel in nicht geringer Menge darunter	439	378	+ 61	16,1
<b>734827</b>	<b>von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ... **</b>	<b>150</b>	<b>148</b>	<b>+ 2</b>	<b>1,4</b>
734828	mit Cannabis und Zubereitungen	236	185	+ 51	27,6
734840	unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge darunter	10	13	- 3	
<b>734847</b>	<b>von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ... **</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>+ 3</b>	
734848	von Cannabis und Zubereitungen	7	12	- 5	

**Fett und kursiv** hervorgehoben sind: Rauschgiftdelikte in Verbindung mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal).

<sup>5</sup> Die Angabe erfolgt nur, wenn 2017 mindestens 100 Fälle registriert wurden.

\* in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

\*\* oder flüssiger sowie Tabletten- bzw. Kapselform

## 8 Zusammenfassung

- Die Polizeiliche Kriminalstatistik zählte mit 278 796 Fällen **weniger Delikte** als 2017 (- 44 340 Fälle bzw. 13,7 %). Auf 100 000 Einwohner kamen rein rechnerisch 6 831 Straftaten, 1 086 weniger als im Jahr zuvor.
- Mit 113 511 Fällen wurden **weniger Diebstähle** insgesamt verzeichnet. Gegenüber 2017 wurde eine Abnahme um 13 022 Straftaten erfasst. Rückgänge gab es u. a. bei Diebstahl in/aus Boden/Kellern und Waschräumen (- 3 214 Fälle), Ladendiebstahl (- 2 396 Fälle), Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen (- 947 Fälle) sowie Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs (- 746 Fälle).
- Der Kriminalitätsanteil der **Sachbeschädigungen** betrug 11,3 Prozent. Registriert wurden insgesamt 31 373 Fälle (- 974 Fälle), darunter 8 964 Sachbeschädigungen an Kfz, 10 642 Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen und 8 439 Sachbeschädigungen durch Graffiti insgesamt.
- Auffällig bei den **Betrugsstraftaten** im Jahr 2018 war der Rückgang beim Anlagebetrug um 23 835 Fälle (siehe Vorbemerkungen). Ebenfalls abgenommen haben die Fälle in den Straftatbereichen Beförderungerschleichung (- 2 263 Fälle  $\hat{=}$  18,1 %), sonstiger Warenkreditbetrug (- 1 517 Fälle  $\hat{=}$  18,5 %) und Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel (- 1 302 Fälle  $\hat{=}$  30,4 %). Geringfügig zugenommen haben die Zahlen u. a. bei Leistungsbetrug (+ 47 Fälle), Versicherungsbetrug (+ 30 Fälle), Überweisungsbetrug (+ 22 Fälle) sowie bei Krediterlangungsbetrug (+ 9 Fälle).
- Rund jedes achte Delikt fiel in die Gruppe der **Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit**. Die Straftaten in dieser Obergruppe nahmen um insgesamt 646 Fälle gegenüber 2017 zu. Die Zahl der vorsätzlichen einfachen Körperverletzungen stieg um 463 (+ 3,1 %), die der gefährlichen und schweren Körperverletzungen ging um acht Fälle (- 0,1 %) zurück. Die Fallzahl bei Raub, räuberische Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer war ebenfalls rückläufig - 63 Fälle bzw. 3,6 Prozent.
- Die Anzahl der **Rauschgiftdelikte** stieg um 1 007 Fälle auf 13 214 (+ 8,2 %). Die Anzahl der allgemeinen Verstöße mit BtM nahm um 916 Fälle bzw. 9,8 Prozent zu. Die Polizeidirektion Leipzig erfasste die meisten Rauschgiftdelikte (3 684 Fälle), gefolgt von den Polizeidirektionen Dresden (3 460 Fälle) und Chemnitz (2 699 Fälle). Etwas weniger Rauschgiftdelikte registrierten die Polizeidirektionen Zwickau (1 565 Fälle) und Görlitz (1 376 Fälle). Betrachtet man die Anzahl der erfassten Rauschgiftdelikte im Verhältnis zur Einwohnerzahl, liegt die Stadt Leipzig mit 465 Fällen je 100 000 Einwohner vor den Städten Chemnitz (452) und Dresden (445). Eine Häufigkeitszahl über dem Durchschnitt von Sachsen (324) wurde im Vogtlandkreis (336) ermittelt.
- Die **Gesamtaufklärungsquote** betrug **56,6 Prozent**. Es wurden 157 903 Straftaten aufgeklärt (- 33 459 Fälle bzw. 17,5 %). Die Aufklärungsquote fiel bei Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße von 57,6 auf 54,9 Prozent. Bei Gewaltdelikten konnten in drei von vier Fällen (77,0 %) die Tatverdächtigen ermittelt werden. Diebstähle unter erschwerenden Umständen wurden zu 15,6 Prozent aufgeklärt.
- Die Polizei ermittelte 97 551 **Tatverdächtige**. Unter ihnen befanden sich 4 565 Kinder (4,7 %), 7 948 Jugendliche (8,1 %), 7 688 Heranwachsende (7,9 %) und 77 350 Erwachsene (79,3 %). In der Altersgruppe der Kinder und der Erwachsenen wurden jeweils weniger Tatverdächtige ermittelt als im Vorjahr, bei Jugendlichen und Heranwachsenden mehr. 28,5 Prozent der Tatverdächtigen besaßen keine deutsche Staatsbürgerschaft, im Ganzen wurden 27 779 nichtdeutsche Tatverdächtige ermittelt. 39,9 Prozent von ihnen verstießen gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU. Im Zusammenhang mit anderen Straftaten traten 19 083 Nichtdeutsche in Erscheinung. Das waren 134 nichtdeutsche Tatverdächtige (+ 0,7 %) mehr als im Jahr zuvor.
- Landesweit wurden 43 485 Personen als **Opfer** einer Straftat registriert, 1 382 mehr als 2017. Betroffen waren zu 39,8 Prozent weibliche und zu 60,2 Prozent männliche Bürger. 24,9 Prozent der Opfer waren jünger als 21 Jahre, unter ihnen 3 592 Kinder, 3 831 Jugendliche und 3 387 Heranwachsende. 6,9 Prozent waren 60 Jahre oder älter.

- Der erfasste finanzielle **Schaden** betrug insgesamt 417,9 Mio. €. 278,5 Mio. € entstanden durch Wirtschaftskriminalität, 98,1 Mio. € im Ergebnis von Diebstahlhandlungen, 28,5 Mio. € durch Betrug außerhalb des Wirtschaftssektors. 2017 lag der registrierte Gesamtschaden bei 1,714 Mrd. €, ohne den außerordentlich hohen Schaden des Ermittlungsverfahrens im Bereich Anlagebetrug bei 353,3 Mio. €.
- Entlang der **sächsischen Außengrenze** wurden insgesamt 20 002 Straftaten registriert, 1 841 Fälle bzw. 8,4 Prozent weniger als 2017. Im Grenzbereich zur Tschechischen Republik hat die allgemeine Kriminalität um 334 Fälle abgenommen (- 4,7 %), entlang der polnischen Grenze um 552 Fälle (- 5,1 %).
- Regional entwickelte sich das Fallaufkommen in Sachsen unterschiedlich. Die **Polizeidirektionen** registrierten 2018 in allen Zuständigkeitsbereichen weniger Fälle als im Vorjahr: Dresden (- 31,2 %), Chemnitz und Leipzig (jeweils - 6,8 %), Görlitz (- 4,5 %) und Zwickau (- 1,7 %). 656 Fälle wurden mit Tatort unbekannt gezählt.
- Mit Stand vom 30.06.2018 (AZR) betrug der Anteil der **Zuwanderer** (57 439) an der gesamten sächsischen Bevölkerung 1,4 Prozent. 2018 traten bei 18 695 allgemeinen Straftaten 9 194 Zuwanderer als Tatverdächtige in Erscheinung. Im Vergleich zu 2017 waren das 1 074 aufgeklärte Straftaten (- 5,4 %) und 299 tatverdächtige Zuwanderer (- 3,1 %) weniger. Ladendiebstahl, Körperverletzung und Beförderungerschleichung zählen zu den vorrangig begangenen Straftaten durch Zuwanderer.
- **Diebstahl insgesamt von Kraftwagen** geht seit 2015 zurück. Im Vergleich der Jahre 2018 und 2017 gab es einen Rückgang von 182 Fällen bzw. 7,3 Prozent zu verzeichnen. Die meisten Diebstähle von Kraftwagen ereigneten sich in Gemeinden mit 100 000 Einwohnern und mehr, das heißt in den Großstädten des Freistaates Sachsen: Leipzig 493 Fälle, Dresden 445 Fälle und Chemnitz 142 Fälle.
- Die Zahl der **Wohnungseinbruchdiebstähle** sank 2018 auf 4 001 Fälle, der Rückgang betrug 1,7 Prozent (- 70 Fälle). Die höchste Anzahl der erfassten Fälle verzeichneten die Kreisfreien Städte Leipzig (1 365), Chemnitz (542) und Dresden (442).
- Die Anzahl der erfassten **Rauschgiftdelikte** stieg gegenüber 2017 um 1 007 Fälle bzw. 8,2 Prozent an. Ausschlaggebend war die Zunahme bei Verstößen gegen das BtMG mit Cannabis (+ 1 181 Fälle bzw. 17,2 %). Die Fallzahl bei Verstößen mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) war dagegen rückläufig (- 491 Fälle bzw. 13,6 %). 2018 wurden 18 Rauschgifttodesfälle registriert, das waren zwei Fälle mehr als 2017.



## Anlage

Die Tabelle A1 stellt für einen vorgegebenen Berichts- und den entsprechenden Vergleichszeitraum folgende Angaben gegenüber:

- die Anzahl der in der Polizeilichen Kriminalstatistik erfassten Fälle,
- die Anzahl der aufgeklärten Fälle und die Aufklärungsquote,
- die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen,
- die Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen und den Prozentanteil der Nichtdeutschen an allen ermittelten Tatverdächtigen.

Für die Zahl der erfassten Fälle, die Zahl der aufgeklärten Fälle, die Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen und für die Zahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen wird die absolute sowie prozentuale Veränderung vom Vergleichszeitraum zum Berichtszeitraum angegeben.

Die Vertikale der Tabelle ist nach Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog unterteilt.

Ausgangspunkt für die Tabelle A1 sind die Grundtabellen 01 des Vergleichszeitraumes und des Berichtszeitraumes. In der Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen wird jeder Tatverdächtige zu jeder von ihm begangenen Deliktart - unabhängig von der Anzahl - nur einmal gezählt; dies gilt auch, wenn gegen einen Tatverdächtigen mehrmals ermittelt wurde (echte Tatverdächtigenzählung).

In der Straftatenuntergliederung wird der Tatverdächtige, selbst wenn er in den Untergruppierungen mehrfach gezählt wurde, in der nächsthöheren Gruppe nur einmal gezählt. Die Summe der Tatverdächtigen aus den Untergruppen muss folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils höheren Gruppe übereinstimmen.

Soweit bei einem Tabellenausdruck für Schlüsselzeilen keine Werte auszuwerfen sind, wird diese Zeile unterdrückt.

Bei den Straftatengruppen **Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge** §§ 177, 178 StGB (Schlüsselzahl 111000 ff.), **Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung** § 177 Abs. 1, 2, 4, 5 und 9 StGB (Schlüsselzahl 112100 ff.) sowie **Sexueller Missbrauch von Jugendlichen** § 182 StGB (Schlüsselzahl 133000 ff.) wurde nach den Richtlinien für die Führung der PKS vom 01.01.2018 aufgrund der Neufassung/Überarbeitung der gesetzlichen Bestimmungen eine neue inhaltliche Struktur bzw. eine Neuverschlüsselung festgelegt. Dies trifft ebenfalls auf **Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger** § 180 StGB (Schlüsselzahl 141100 ff.), **Entziehung Minderjähriger** § 235 StGB (Schlüsselzahl 231200 ff.), **Wohnungseinbruchdiebstahl/Tageswohnungseinbruchdiebstahl** §§ 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4, 244a StGB (Schlüsselzahl 435\*00/436\*00), **Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen** §§ 114, 115 StGB (Schlüsselzahl 621120), **Unterlassene Hilfeleistung, Behinderung hilfeleistender Personen** § 323c StGB (Schlüsselzahl 670032) sowie **Straftaten nach dem Abfallverbringungs-gesetz** (AbfVerbrG) (Schlüsselzahl 744000 ff.) zu. Bei Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz wurde die Drogenart um **Neue psychoaktive Stoffe (NPS)**, so genannte „Legal Highs“, ergänzt. Ein Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum ist bei allen Schlüsseländerungen nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

Der Summenschlüssel **Gewaltkriminalität** wurde inhaltlich zum 01.01.2018 geändert. Enthalten sind die Straftatenschlüssel 010000, 020000, 111000, 210000, 221000, 222000, 233000, 234000 und 235000. Die Daten von 2017 wurden dementsprechend angeglichen. Bereits veröffentlichte Daten aus den Vorjahren sind nicht vergleichbar.

Der Abschluss eines umfangreichen Ermittlungsverfahrens im Bereich Anlagebetrug im Jahr 2017 mit 23 626 Fällen und einem Schaden von rund 1, 361 Mrd. € hat auch im Jahresvergleich 2018/2017 Auswirkungen auf die Fallzahl, die Aufklärungsquote und die Änderungen zum Vorjahr bei Betrug, der Wirtschaftskriminalität sowie der Gesamtkriminalität, insbesondere im Bereich der Kreisfreien Stadt Dresden.

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2018/2017

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
-----	Straftaten insgesamt	278 796	56,6	157 903	27 779	28,5	323 136	59,2	191 362	101 775	29 174	28,7	-44 340	-13,7	-33 459	-17,5	-4 224	-4,2	-1 395	-4,8	
000000	Straftaten gegen das Leben	114	93,9	107	143	49	34,3	143	128	89,5	170	54	31,8	-29	-20,3	-21	-16,4	-27	-15,9	-5	-9,3
010000	Mord	26	100,0	26	29	10	34,5	27	27	100,0	42	11	26,2	-1	-3,7	-1	-3,7	-13	-31,0	-1	-9,1
010079	-sonstiger Mord	23	100,0	23	25	9	36,0	25	25	100,0	40	11	27,5	-2	-8,0	-2	-8,0	-15	-37,5	-2	-18,2
011000	-Mord i.Z.m. Raub	3	100,0	3	4	1	25,0	1	1	100,0	1			2	200,0	2	200,0	3	300,0	1	
012000	-Mord i.Z.m. Sexualdelikten							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
020000	Totschlag, Tötg. auf Verlangen	49	98,0	48	65	33	50,8	69	67	97,1	80	37	46,3	-20	-29,0	-19	-28,4	-15	-18,8	-4	-10,8
020010	-Totschlag	49	98,0	48	65	33	50,8	69	67	97,1	80	37	46,3	-20	-29,0	-19	-28,4	-15	-18,8	-4	-10,8
030000	fahrlässige Tötung	38	84,2	32	48	5	10,4	44	32	72,7	46	5	10,9	-6	-13,6			2	4,3		
040000	Abbruch d. Schwangerschaft	1	100,0	1	1	1	100,0	3	2	66,7	2	1	50,0	-2	-66,7	-1	-50,0	-1	-50,0		
040010	-nach 218	1	100,0	1	1	1	100,0	2	2	100,0	2	1	50,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-50,0		
040040	-Werbung für Abbruch							1						-1	-100,0						
100000	ST gegen d. sex. Selbstbest.	2 994	83,3	2 493	2 142	468	21,8	2 538	2 044	80,5	1 857	382	20,6	456	18,0	449	22,0	285	15,3	86	22,5
110000	Gewalt/Abhängigk./Belästigung	1 277	79,5	1 015	934	330	35,3	1 005	796	79,2	755	249	33,0	272	27,1	219	27,5	179	23,7	81	32,5
111000	-Vergew./sex. Nötg./Übergriffe	211	88,6	187	188	63	33,5														
111100	.überfallartig d. Einzeltäter							17	7	41,2	7	5	71,4								
111200	.überfallartig durch Gruppen							4	1	25,0	2										
111300	.Vergewaltigung durch Gruppen							10	9	90,0	27	19	70,4								
111400	.sonstige ST ohne Todesfolge							180	166	92,2	163	48	29,4								
111600	.sexuelle Übergriffe							308	245	79,5	245	71	29,0								
111700	.Vergewaltigung	207	88,9	184	185	62	33,5														
111710	..Vergew. § 177 (6) Nr. 1, 2	192	88,0	169	171	59	34,5														
111720	..Vergew. im bes. schw. Fall	5	100,0	5	5	2	40,0														
111730	..v. widerstandsunfähig. Pers.	10	100,0	10	10	1	10,0														
111800	.bes. schw. sex. Nötg./Übergr.	4	75,0	3	3	1	33,3														
111810	..bes. schw. sex. Übergriffe	1	100,0	1	1	1	100,0														
111820	..bes. schw. sex. Nötigung	1																			
111830	..bes. schw. Ü. an Widerstunf.	2	100,0	2	2																
112100	.sex. Übergriff/ sex. Nötig.	388	83,0	322	328	99	30,2														
112110	..sonst. sexuelle Übergriffe	313	82,7	259	266	80	30,1														
112120	..sonst. sexuelle Nötigung	41	85,4	35	35	17	48,6														
112130	..Überg. an Widerstunfähigen	34	82,4	28	27	2	7,4														
113000	-sex. Missbr. v. Schutzbef.	31	100,0	31	27	1	3,7	40	40	100,0	40	5	12,5	-9	-22,5	-9	-22,5	-13	-32,5	-4	-80,0
113010	.Schutzbefohlene ab 14J.	23	100,0	23	20			28	28	100,0	29	3	10,3	-5	-17,9	-5	-17,9	-9	-31,0	-3	-100,0
113020	.Gefangene/Verwahrte ab 14J.							7	7	100,0	6			-7	-100,0	-7	-100,0	-6	-100,0		
113030	.Ausnutzen e. Amtsst. ab 14J.	1	100,0	1	1									1		1		1			
113040	.Ausnutzen e. B-Verh. ab 14J.	7	100,0	7	6	1	16,7	5	5	100,0	5	2	40,0	2	40,0	2	40,0	1	20,0	-1	-50,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
114000	-sexuelle Belästigung § 184i	647	475	73,4	411	174	42,3	344	244	70,9	215	80	37,2	303	88,1	231	94,7	196	91,2	94	117,5
115000	-sex. Straft aus Gruppe § 184j							3						-3	-100,0						
130000	sonst. sexueller Missbrauch	1 082	892	82,4	712	120	16,9	1 001	776	77,5	688	112	16,3	81	8,1	116	14,9	24	3,5	8	7,1
131000	-von Kindern	699	638	91,3	523	62	11,9	678	580	85,5	534	62	11,6	21	3,1	58	10,0	-11	-2,1		
131010	.Anbieten von Kindern	3	3	100,0	3			3	3	100,0	4							-1	-25,0		
131100	.sex. Handl. an/von Kindern	377	362	96,0	318	39	12,3	356	328	92,1	308	46	14,9	21	5,9	34	10,4	10	3,2	-7	-15,2
131200	.sex. Handl. vor Kindern	69	42	60,9	38	7	18,4	83	39	47,0	39	7	17,9	-14	-16,9	3	7,7	-1	-2,6		
131300	.sex. Handl. v. Kind. an sich	3	1	33,3	1			10	8	80,0	12			-7	-70,0	-7	-87,5	-11	-91,7		
131400	.Einwirken auf Kinder	137	129	94,2	100	5	5,0	116	99	85,3	96	2	2,1	21	18,1	30	30,3	4	4,2	3	150,0
131500	.Beischlaf mit Kindern	84	79	94,0	72	11	15,3	91	85	93,4	75	7	9,3	-7	-7,7	-6	-7,1	-3	-4,0	4	57,1
131600	.Kinderpornografie	3	2	66,7	2			2	2	100,0	2			1	50,0						
131700	.sonst. schw. Missbr. ohne Tod	23	20	87,0	16	1	6,3	17	16	94,1	18	1	5,6	6	35,3	4	25,0	-2	-11,1		
132000	-Exhibit./Err. öff. Ärgernis	322	195	60,6	154	54	35,1	255	134	52,5	111	43	38,7	67	26,3	61	45,5	43	38,7	11	25,6
132010	.exhibit. Handlungen	262	154	58,8	117	49	41,9	224	111	49,6	89	39	43,8	38	17,0	43	38,7	28	31,5	10	25,6
132020	.Erregung öffentl. Ärgern.	60	41	68,3	39	6	15,4	31	23	74,2	22	4	18,2	29	93,5	18	78,3	17	77,3	2	50,0
133000	-sex. Missbrauch Jugendl.	61	59	96,7	53	7	13,2	68	62	91,2	53	8	15,1	-7	-10,3	-3	-4,8			-1	-12,5
133100	.sex. Missb. Jugdl. gg Entgelt	2	2	100,0	2																
133700	.sonst. sex. Missbrauch Jugdl.	59	57	96,6	52	7	13,5	68	62	91,2	53	8	15,1	-9	-13,2	-5	-8,1	-1	-1,9	-1	-12,5
140000	Ausnutzung sex. Neigung	635	586	92,3	570	35	6,1	532	472	88,7	477	28	5,9	103	19,4	114	24,2	93	19,5	7	25,0
140010	-verbotene Prostitution	12	12	100,0	8	1	12,5	10	10	100,0	8			2	20,0	2	20,0			1	
140020	-jugendgef. Prostitution							1	1	100,0	1	1	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
141000	-Prostit./sex. Handl. Minderj.	10	10	100,0	10	5	50,0	5	4	80,0	5			5	100,0	6	150,0	5	100,0	5	
141100	.Förd. sex. Handl. Minderj.	9	9	100,0	9	4	44,4	4	3	75,0	3			5	125,0	6	200,0	6	200,0	4	
141110	..Förd. durch Vmittlg/gg Entg.	2	2	100,0	2	1	50,0														
141179	..sonst. Förd. sex. Handl. Mj.	7	7	100,0	7	3	42,9	4	3	75,0	3			3	75,0	4	133,3	4	133,3	3	
141200	.Ausbeuten Prostituerter	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	2							-1	-50,0	1	
142000	-Zuhälterei	2	1	50,0	1			1	1	100,0	2			1	100,0			-1	-50,0		
143000	-Verbreitung von Pornografie	611	563	92,1	552	30	5,4	515	456	88,5	461	27	5,9	96	18,6	107	23,5	91	19,7	3	11,1
143010	.sonstige Verbreitung	24	22	91,7	23	2	8,7	18	12	66,7	11	1	9,1	6	33,3	10	83,3	12	109,1	1	100,0
143020	.Gewalt-/Tierpornografie	1	1	100,0	1			3	3	100,0	3			-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-66,7		
143030	.durch Rundfunk/Teledien	1	1	100,0	1			3	3	100,0	3			-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-66,7		
143100	.an Personen unter 18J.	59	55	93,2	57	3	5,3	50	45	90,0	43	1	2,3	9	18,0	10	22,2	14	32,6	2	200,0
143200	.Kinderpornogr. V/E/B/H § 184b	449	421	93,8	405	24	5,9	386	342	88,6	357	24	6,7	63	16,3	79	23,1	48	13,4		
143210	..Vrbr/Erw/Bes/Erst § 184b (1)	344	321	93,3	308	23	7,5	317	273	86,1	289	20	6,9	27	8,5	48	17,6	19	6,6	3	15,0
143211	...Kipo Verbr. § 184b (1) Nr 1	328	308	93,9	298	23	7,7	298	254	85,2	270	20	7,4	30	10,1	54	21,3	28	10,4	3	15,0
143212	...Besverschfg f a § 184b (1)2	8	7	87,5	8			8	9	112,5	9					-2	-22,2	-1	-11,1		
143213	...Erst o VerbrtgA § 184b (1)3	8	6	75,0	6			7	6	85,7	6			1	14,3						

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	Anzahl	in %	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %		
143214	...HrSt m VerbrtgA § 184b (1)4							4	4	100,0		4						-4	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0
143220	..Vbg/Hst.gwr/bndm § 184b (2)	1	1	100,0		1		3	3	100,0		4	2	50,0				-2	-66,7	-2	-66,7	-3	-75,0
143230	..Besitz Kipo § 184b (3) StGB	104	99	95,2	98	2	2,0	66	66	100,0	67	2	3,0	38	57,6	33	50,0	31	46,3				
143500	..Jugendpornogr. V/E/B/H § 184c	77	63	81,8	69	1	1,4	55	51	92,7	50	1	2,0	22	40,0	12	23,5	19	38,0				
143510	..Vrbr/Erw/Bes/HrSt § 184c (1)	53	39	73,6	44	1	2,3	39	35	89,7	34	1	2,9	14	35,9	4	11,4	10	29,4				
143511	...JuPorn Verbr. § 184c (1)1	48	34	70,8	38	1	2,6	36	32	88,9	31	1	3,2	12	33,3	2	6,3	7	22,6				
143512	...Besverschfg f a § 184c (1)2	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1												
143513	...HrSt o VerbrtgA § 184c (1)3	2	2	100,0	3			2	2	100,0	2									1	50,0		
143514	...HrSt m VerbrtgA § 184c (1)4	2	2	100,0	2									2		2		2					
143520	..Vbg/Hst.gwr/bndm § 184c (2)							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0				
143530	..Besitz v. Jugendpornografie	24	24	100,0	25			15	15	100,0	15			9	60,0	9	60,0	10	66,7				
200000	Rohheitsdel./ST g. pers. Frei.	33 539	29 064	86,7	24 498	5 249	21,4	32 893	28 629	87,0	24 359	5 124	21,0	646	2,0	435	1,5	139	0,6	125	2,4		
210000	Raub, räub. Erpress./Angriff	1 669	1 034	62,0	1 351	522	38,6	1 732	1 063	61,4	1 303	473	36,3	-63	-3,6	-29	-2,7	48	3,7	49	10,4		
210010	-sonstiger Raub § 249 StGB	74	40	54,1	57	21	36,8	76	39	51,3	59	14	23,7	-2	-2,6	1	2,6	-2	-3,4	7	50,0		
210020	-sonst. schwerer Raub	23	13	56,5	24	8	33,3	25	18	72,0	36	17	47,2	-2	-8,0	-5	-27,8	-12	-33,3	-9	-52,9		
210040	-räub. Diebstahl	552	437	79,2	503	232	46,1	577	461	79,9	535	226	42,2	-25	-4,3	-24	-5,2	-32	-6,0	6	2,7		
210050	-sonst. räub. Erpressung	60	44	73,3	69	34	49,3	64	54	84,4	75	20	26,7	-4	-6,3	-10	-18,5	-6	-8,0	14	70,0		
211000	-auf Geldinst. und Post	6	4	66,7	4	1	25,0	4	3	75,0	5	4	80,0	2	50,0	1	33,3	-1	-20,0	-3	-75,0		
211100	.auf Geldinstitute	5	4	80,0	4	1	25,0	1	1	100,0	1			4	400,0	3	300,0	3	300,0	1			
211150	..räub. Erpressung	5	4	80,0	4	1	25,0	1	1	100,0	1			4	400,0	3	300,0	3	300,0	1			
211200	.auf Postfilialen, -agenturen	1						3	2	66,7	4	4	100,0	-2	-66,7	-2	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0		
211220	..schwerer Raub							2	2	100,0	4	4	100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0		
211250	..räub. Erpressung	1						1															
212000	-auf sonst. Zahlst. u. Geschä.	46	30	65,2	29	4	13,8	49	36	73,5	43	7	16,3	-3	-6,1	-6	-16,7	-14	-32,6	-3	-42,9		
212010	.Raub §249 auf sonst. Zahlst.	4	2	50,0	2	1	50,0	5	2	40,0	2			-1	-20,0					1			
212020	.schwerer Raub auf sonst. Z.	12	10	83,3	13	3	23,1	21	18	85,7	20	4	20,0	-9	-42,9	-8	-44,4	-7	-35,0	-1	-25,0		
212050	.räub.Erpressg. auf sonst. Z.	15	8	53,3	6			9	7	77,8	8	1	12,5	6	66,7	1	14,3	-2	-25,0	-1	-100,0		
212100	.Spielhallen	7	3	42,9	3			7	4	57,1	10	4	40,0			-1	-25,0	-7	-70,0	-4	-100,0		
212110	..Raub § 249 StGB	2	1	50,0	1			2	1	50,0	1												
212120	..schwerer Raub	2						3	2	66,7	9	4	44,4	-1	-33,3	-2	-100,0	-9	-100,0	-4	-100,0		
212150	..räub. Erpressung	3	2	66,7	2			2	1	50,0	4	3	75,0	1	50,0	1	100,0	-2	-50,0	-3	-100,0		
212200	.Tankstellen	8	7	87,5	8			7	5	71,4	10			1	14,3	2	40,0	-2	-20,0				
212210	..Raub § 249 StGB	1	1	100,0	1									1		1		1					
212220	..schwerer Raub	4	3	75,0	4			4	3	75,0	5							-1	-20,0				
212250	..räub. Erpressung	3	3	100,0	3			3	2	66,7	5					1	50,0	-2	-40,0				
214000	-räub. Angriff auf Kraftfahrer	3	2	66,7	1			5	5	100,0	3			-2	-40,0	-3	-60,0	-2	-66,7				
214079	.sonstige Kraftfahrer	1						5	5	100,0	3			-4	-80,0	-5	-100,0	-3	-100,0				

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
214100	.Taxifahrer	2	2	100,0	1										2		2		1			
216000	-Handtaschenraub	102	40	39,2	35	14	40,0	131	46	35,1	42	21	50,0	-29	-22,1	-6	-13,0	-7	-16,7	-7	-33,3	
216010	.Raub § 249 StGB	92	36	39,1	32	11	34,4	118	40	33,9	33	18	54,5	-26	-22,0	-4	-10,0	-1	-3,0	-7	-38,9	
216020	.schwerer Raub	7	4	57,1	3	3	100,0	13	6	46,2	10	3	30,0	-6	-46,2	-2	-33,3	-7	-70,0			
216050	.räub. Erpressung	3												3								
217000	-sonst. Raubüberf. auf Straßen	684	316	46,2	513	183	35,7	667	290	43,5	417	155	37,2	17	2,5	26	9,0	96	23,0	28	18,1	
217010	.Raub § 249 StGB	461	188	40,8	311	108	34,7	450	167	37,1	253	93	36,8	11	2,4	21	12,6	58	22,9	15	16,1	
217020	.schwerer Raub	100	54	54,0	120	62	51,7	87	41	47,1	80	36	45,0	13	14,9	13	31,7	40	50,0	26	72,2	
217050	.räub. Erpressung	123	74	60,2	118	28	23,7	130	82	63,1	116	32	27,6	-7	-5,4	-8	-9,8	2	1,7	-4	-12,5	
218000	-Raub zur Erlangung von BtM	7	7	100,0	10	1	10,0	5	4	80,0	7	3	42,9	2	40,0	3	75,0	3	42,9	-2	-66,7	
218010	.Raub § 249 StGB	1	1	100,0	2			2	1	50,0	1			-1	-50,0			1	100,0			
218020	.schwerer Raub							1	1	100,0	3	3	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0	
218050	.räub. Erpressung	6	6	100,0	8	1	12,5	2	2	100,0	3			4	200,0	4	200,0	5	166,7	1		
219000	-Raubüberf. in Wohnungen	112	101	90,2	152	39	25,7	129	107	82,9	169	39	23,1	-17	-13,2	-6	-5,6	-17	-10,1			
219010	.Raub § 249 StGB	48	44	91,7	69	23	33,3	64	46	71,9	75	20	26,7	-16	-25,0	-2	-4,3	-6	-8,0	3	15,0	
219020	.schwerer Raub	26	22	84,6	33	11	33,3	28	25	89,3	44	9	20,5	-2	-7,1	-3	-12,0	-11	-25,0	2	22,2	
219050	.räub. Erpressung	38	35	92,1	51	5	9,8	37	36	97,3	55	10	18,2	1	2,7	-1	-2,8	-4	-7,3	-5	-50,0	
220000	Körperverletzung	22 498	19 694	87,5	17 632	4 055	23,0	21 876	19 273	88,1	17 485	3 987	22,8	622	2,8	421	2,2	147	0,8	68	1,7	
221000	-mit Todesfolge	1	2	200,0	4			5	4	80,0	5	1	20,0	-4	-80,0	-2	-50,0	-1	-20,0	-1	-100,0	
221010	.KV mit Todesfolge § 227 StGB	1	2	200,0	4			5	4	80,0	5	1	20,0	-4	-80,0	-2	-50,0	-1	-20,0	-1	-100,0	
222000	-gefährl. u. schwere KV	5 816	4 685	80,6	5 508	1 945	35,3	5 824	4 778	82,0	5 693	1 995	35,0	-8	-0,1	-93	-1,9	-185	-3,2	-50	-2,5	
222010	.gefährl. KV, sonst. Tatort	2 957	2 652	89,7	3 007	1 081	35,9	3 034	2 711	89,4	3 143	1 144	36,4	-77	-2,5	-59	-2,2	-136	-4,3	-63	-5,5	
222020	.schwere KV, sonst. Tatort	9	6	66,7	7			12	12	100,0	10	1	10,0	-3	-25,0	-6	-50,0	-3	-30,0	-1	-100,0	
222100	.gefährl./schw. KV auf Straßen	2 850	2 027	71,1	2 694	977	36,3	2 778	2 055	74,0	2 785	987	35,4	72	2,6	-28	-1,4	-91	-3,3	-10	-1,0	
222110	..gefährl. KV auf Straßen	2 844	2 024	71,2	2 691	977	36,3	2 770	2 049	74,0	2 779	987	35,5	74	2,7	-25	-1,2	-88	-3,2	-10	-1,0	
222120	..schwere KV auf Straßen	6	3	50,0	3			8	6	75,0	7			-2	-25,0	-3	-50,0	-4	-57,1			
223000	-Misshandl. Schutzbefohlener	366	365	99,7	372	63	16,9	336	325	96,7	308	42	13,6	30	8,9	40	12,3	64	20,8	21	50,0	
223001	-Misshandl. Schutzbef. ab 14J	86	86	100,0	97	22	22,7	55	50	90,9	48	4	8,3	31	56,4	36	72,0	49	102,1	18	450,0	
223100	.Misshandl. von Kindern	280	279	99,6	279	42	15,1	281	275	97,9	265	39	14,7	-1	-0,4	4	1,5	14	5,3	3	7,7	
224000	-vorsätzl. einfache KV	15 196	13 689	90,1	12 003	2 366	19,7	14 733	13 333	90,5	11 828	2 333	19,7	463	3,1	356	2,7	175	1,5	33	1,4	
225000	-fahrlässige KV	1 119	953	85,2	981	89	9,1	978	833	85,2	896	59	6,6	141	14,4	120	14,4	85	9,5	30	50,8	
230000	ST gg. d. persönl. Freiheit	9 372	8 336	88,9	7 746	1 344	17,4	9 285	8 293	89,3	7 740	1 322	17,1	87	0,9	43	0,5	6	0,1	22	1,7	
231000	-Menschenraub/Entz./Kinderh.	90	87	96,7	96	26	27,1	80	76	95,0	83	18	21,7	10	12,5	11	14,5	13	15,7	8	44,4	
231100	.Menschenraub							2	2	100,0	2	2	100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	
231200	.Entziehung Minderjähriger	90	87	96,7	96	26	27,1	78	74	94,9	81	16	19,8	12	15,4	13	17,6	15	18,5	10	62,5	
231210	..gg Entgelt/in Bereichrgsabs.	1	1	100,0	1	1	100,0															
231279	..sonst. Entziehung Minderj.	89	86	96,6	95	25	26,3	78	74	94,9	81	16	19,8	11	14,1	12	16,2	14	17,3	9	56,3	

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
232000	-Zwheir/Nstg/Freihber/Nöt/Bedr	9 253	88,9	8 227	88,9	7 628	1 301	89,3	7 639	1 285	16,8	70	0,8	31	0,4	-11	-0,1	16	1,2	26	104,0
232100	.Freiheitsberaubung	206	91,3	188	91,3	231	51	22,1	186	177	95,2	20	10,8	11	6,2	24	11,6	26	104,0	26	104,0
232200	.Nötigung	3 527	84,1	2 966	84,1	3 090	398	12,9	3 471	2 954	85,1	56	1,6	12	0,4	15	0,5	84	26,8	84	26,8
232201	..im Straßenverkehr	1 337	79,7	1 065	79,7	1 091	67	6,1	1 304	1 061	81,4	33	2,5	4	0,4	17	1,6	11	19,6	11	19,6
232279	..sonstige	2 190	86,8	1 901	86,8	2 012	332	16,5	2 167	1 893	87,4	23	1,1	8	0,4	-1	-0,0	72	27,7	72	27,7
232300	.Bedrohung	4 453	92,0	4 098	92,0	3 789	859	22,7	4 475	4 098	91,6	-22	-0,5			-29	-0,8	-68	-7,3	-68	-7,3
232400	.Nachstellung (Stalking)	1 063	91,3	971	91,3	942	87	9,2	1 051	967	92,0	12	1,1	4	0,4	22	2,4	4	4,8	4	4,8
232410	..nach § 238 (1) StGB	1 052	91,3	960	91,3	927	87	9,4	1 040	957	92,0	12	1,2	3	0,3	15	1,6	5	6,1	5	6,1
232420	..nach § 238 (2) StGB	11	100,0	11	100,0	15			11	10	90,9			1	10,0	7	87,5	-1	-100,0	-1	-100,0
232500	.Zwangsheirat	4	100,0	4	100,0	4	3	75,0				4		4		4		3		3	
233000	-erpresser. Menschenraub	1	100,0	1	100,0	6			4	4	100,0	-3	-75,0	-3	-75,0	-1	-14,3	-2	-100,0	-2	-100,0
233079	.sonstiger	1	100,0	1	100,0	6			4	4	100,0	-3	-75,0	-3	-75,0	-1	-14,3	-2	-100,0	-2	-100,0
234000	-Geiselnahme								2	2	100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
234079	.sonstige								2	2	100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
239000	-Menschenhdl/Zwgsprost/-arbeit	28	75,0	21	75,0	25	21	84,0	16	15	93,8	12	75,0	6	40,0	2	8,7	1	5,0	1	5,0
239100	.Menschenhandel § 232 StGB	19	78,9	15	78,9	19	16	84,2	10	9	90,0	9	90,0	6	66,7	6	46,2	5	45,5	5	45,5
239110	..zur sexuellen Ausbeutung	19	78,9	15	78,9	19	16	84,2	10	9	90,0	9	90,0	6	66,7	6	46,2	5	45,5	5	45,5
239200	.Zwangsprostitution. § 232a StGB	9	66,7	6	66,7	7	6	85,7	6	6	100,0	3	50,0			-4	-36,4	-4	-40,0	-4	-40,0
239210	..Veranlassen zur Prostitution	9	66,7	6	66,7	7	6	85,7	6	6	100,0	3	50,0			-4	-36,4	-4	-40,0	-4	-40,0
3***00	Diebst. ohne erschw. Umst.	49 410	47,9	23 652	47,9	17 492	5 084	29,1	54 942	26 609	48,4	-5 532	-10,1	-2 957	-11,1	-1 959	-10,1	-311	-5,8	-311	-5,8
300000	.DS v. sonst. Gut an sonst. TO	11 458	23,5	2 687	23,5	2 757	592	21,5	12 799	3 056	23,9	-1 341	-10,5	-369	-12,1	-210	-7,1	-47	-7,4	-47	-7,4
300010	..nach § 242 StGB	11 177	21,7	2 427	21,7	2 510	565	22,5	12 472	2 752	22,1	-1 295	-10,4	-325	-11,8	-173	-6,4	-55	-8,9	-55	-8,9
300040	..unbef. Gebrauch 248b StGB	9	77,8	7	77,8	8			9	5	55,6			2	40,0						
300050	..Entziehung elektr. Energie	272	93,0	253	93,0	254	28	11,0	318	299	94,0	-46	-14,5	-46	-15,4	-43	-14,5	8	40,0	8	40,0
3**100	DS von Kraftw., unbef Benutz.	312	76,3	238	76,3	247	41	16,6	280	209	74,6	32	11,4	29	13,9	19	8,3	9	28,1	9	28,1
300100	.DS v. Kraftwagen an sonst. TO	306	76,5	234	76,5	243	41	16,9	270	203	75,2	36	13,3	31	15,3	19	8,5	9	28,1	9	28,1
300110	..nach §§ 242, 247 StGB	138	62,3	86	62,3	100	22	22,0	124	75	60,5	14	11,3	11	14,7	10	11,1	4	22,2	4	22,2
300140	..unbef. Gebrauch	168	88,1	148	88,1	146	20	13,7	146	128	87,7	22	15,1	20	15,6	11	8,1	6	42,9	6	42,9
3**200	DS v Moped/Kraftr, unbef. Ben.	119	26,9	32	26,9	33			122	47	38,5	-3	-2,5	-15	-31,9	-21	-38,9	-3	-100,0	-3	-100,0
300200	.Mopeds, Krafträ. an sonst. TO	112	25,0	28	25,0	29			117	44	37,6	-5	-4,3	-16	-36,4	-21	-42,0	-2	-100,0	-2	-100,0
300210	..nach §§ 242, 247 StGB	107	24,3	26	24,3	27			108	36	33,3	-1	-0,9	-10	-27,8	-14	-34,1	-2	-100,0	-2	-100,0
300240	..unbef. Gebrauch	5	40,0	2	40,0	2			9	8	88,9	-4	-44,4	-6	-75,0	-7	-77,8				
3**300	DS von Fahrräd., unbef Benutz.	1 868	30,7	574	30,7	574	122	21,3	1 830	550	30,1	38	2,1	24	4,4	-3	-0,5	10	8,9	10	8,9
300300	.DS von Fahrräder an sonst. TO	1 566	30,9	484	30,9	486	108	22,2	1 484	436	29,4	82	5,5	48	11,0	23	5,0	17	18,7	17	18,7
300310	..nach §§ 242, 247 StGB	1 521	30,3	461	30,3	463	106	22,9	1 446	414	28,6	75	5,2	47	11,4	21	4,8	21	24,7	21	24,7
300340	..unbef. Gebrauch	45	51,1	23	51,1	24	3	12,5	38	22	57,9	7	18,4	1	4,5			-3	-50,0	-3	-50,0
3**400	DS von Schusswaffen	4	75,0	3	75,0	4			9	3	33,3	-5	-55,6			1	33,3				

## Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2018/2017

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
300400	. DS Schusswaffen an sonst. TO	2	2	100,0		2		5	1	20,0		1		-3	-60,0	1	100,0	1	100,0		
3**500	DS von unbaren Zahlungsmitteln	5 318	636	12,0	619	153	24,7	5 786	785	13,6	688	164	23,8	-468	-8,1	-149	-19,0	-69	-10,0	-11	-6,7
300500	. unbar. Zahlsm. an sonst. TO	1 986	215	10,8	223	51	22,9	2 160	273	12,6	260	62	23,8	-174	-8,1	-58	-21,2	-37	-14,2	-11	-17,7
3**700	DS von/aus Automaten	41	19	46,3	14	4	28,6	45	21	46,7	23	4	17,4	-4	-8,9	-2	-9,5	-9	-39,1		
300700	.v./aus Automaten an sonst. TO	36	19	52,8	14	4	28,6	35	17	48,6	19	2	10,5	1	2,9	2	11,8	-5	-26,3	2	100,0
3**800	DS v. Antiquität/Kunst/Sakral.	21	7	33,3	8	1	12,5	29	11	37,9	12	2	16,7	-8	-27,6	-4	-36,4	-4	-33,3	-1	-50,0
300800	.Antiquität. uä. an sonst. TO	17	4	23,5	4	1	25,0	19	3	15,8	3	1	33,3	-2	-10,5	1	33,3	1	33,3		
305*00	-in/aus Banken/Spark./Postst.	76	21	27,6	21			99	32	32,3	33			-23	-23,2	-11	-34,4	-12	-36,4		
305000	.v. Sonst. in Bank, Spk, Post.	63	20	31,7	20			76	31	40,8	32			-13	-17,1	-11	-35,5	-12	-37,5		
305500	.von unbaren Zahlungsmitteln	13	1	7,7	1			23	1	4,3	1			-10	-43,5						
310*00	-in/aus Büro/Lager/Werkst.	1 648	431	26,2	397	64	16,1	1 987	482	24,3	450	73	16,2	-339	-17,1	-51	-10,6	-53	-11,8	-9	-12,3
310000	.v. Sonst. in Büro, Lager uä.	1 340	359	26,8	345	63	18,3	1 487	391	26,3	385	63	16,4	-147	-9,9	-32	-8,2	-40	-10,4		
310100	.von Kraftwagen	5	4	80,0	5			8	4	50,0	4	1	25,0	-3	-37,5			1	25,0	-1	-100,0
310200	.von Mopeds, Krafträdern	7	4	57,1	4			5	3	60,0	4	1	25,0	2	40,0	1	33,3			-1	-100,0
310300	.von Fahrrädern	13	3	23,1	2			14	5	35,7	8	3	37,5	-1	-7,1	-2	-40,0	-6	-75,0	-3	-100,0
310400	.von Schusswaffen							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
310500	.von unbaren Zahlungsmitteln	282	61	21,6	53	3	5,7	466	74	15,9	59	5	8,5	-184	-39,5	-13	-17,6	-6	-10,2	-2	-40,0
310700	.von/aus Automaten	1						3	2	66,7	2	1	50,0	-2	-66,7	-2	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0
310800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem							2	2	100,0	2	1	50,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0
315*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	1 119	210	18,8	209	83	39,7	1 366	279	20,4	312	107	34,3	-247	-18,1	-69	-24,7	-103	-33,0	-24	-22,4
315000	.v. Sonst. in Gaststä./Hotels	756	165	21,8	171	69	40,4	891	223	25,0	254	87	34,3	-135	-15,2	-58	-26,0	-83	-32,7	-18	-20,7
315500	.von unbaren Zahlungsmitteln	359	45	12,5	42	17	40,5	468	54	11,5	61	23	37,7	-109	-23,3	-9	-16,7	-19	-31,1	-6	-26,1
315700	.von/aus Automaten	4						7	2	28,6	2	1	50,0	-3	-42,9	-2	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0
325*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	19 373	16 610	85,7	12 311	4 104	33,3	21 830	18 786	86,1	13 905	4 395	31,6	-2 457	-11,3	-2 176	-11,6	-1 594	-11,5	-291	-6,6
325000	.von sonst. Gut in Geschäften	1 193	526	44,1	584	205	35,1	1 212	505	41,7	538	206	38,3	-19	-1,6	21	4,2	46	8,6	-1	-0,5
325300	.von Fahrrädern	8	8	100,0	11	2	18,2	7	3	42,9	3	1	33,3	1	14,3	5	166,7	8	266,7	1	100,0
325500	.von unbaren Zahlsm.	594	25	4,2	21	8	38,1	568	32	5,6	34	11	32,4	26	4,6	-7	-21,9	-13	-38,2	-3	-27,3
326*00	-Ladendiebstahl	17 578	16 051	91,3	11 950	3 994	33,4	20 043	18 246	91,0	13 555	4 275	31,5	-2 465	-12,3	-2 195	-12,0	-1 605	-11,8	-281	-6,6
326000	.Ladendiebstahl v. sonst. Gut	17 549	16 025	91,3	11 936	3 989	33,4	20 004	18 209	91,0	13 537	4 269	31,5	-2 455	-12,3	-2 184	-12,0	-1 601	-11,8	-280	-6,6
326300	.von Fahrrädern	29	26	89,7	27	8	29,6	39	37	94,9	38	11	28,9	-10	-25,6	-11	-29,7	-11	-28,9	-3	-27,3
335*00	-in/aus Wohnungen	2 298	1 411	61,4	1 431	208	14,5	2 564	1 588	61,9	1 597	208	13,0	-266	-10,4	-177	-11,1	-166	-10,4		
335000	.v. Sonst. in/aus Wohnungen	1 971	1 236	62,7	1 253	181	14,4	2 186	1 392	63,7	1 431	195	13,6	-215	-9,8	-156	-11,2	-178	-12,4	-14	-7,2
335400	.von Schusswaffen	2	1	50,0	2			2	1	50,0	1							1	100,0		
335500	.von unbaren Zahlungsmitteln	321	171	53,3	195	29	14,9	368	189	51,4	194	19	9,8	-47	-12,8	-18	-9,5	1	0,5	10	52,6
335800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	4	3	75,0	4			8	6	75,0	8			-4	-50,0	-3	-50,0	-4	-50,0		
340*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	901	191	21,2	216	16	7,4	1 090	255	23,4	224	24	10,7	-189	-17,3	-64	-25,1	-8	-3,6	-8	-33,3
340000	.so. Gut in/aus Bo./Kel./WaKü.	649	138	21,3	161	12	7,5	804	186	23,1	156	17	10,9	-155	-19,3	-48	-25,8	5	3,2	-5	-29,4

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
340300	.von Fahrrädern	252	53	21,0	57	4	7,0	286	69	24,1	73	7	9,6	-34	-11,9	-16	-23,2	-16	-21,9	-3	-42,9
345*00	-auf Baustellen	634	80	12,6	106	16	15,1	688	91	13,2	105	20	19,0	-54	-7,8	-11	-12,1	1	1,0	-4	-20,0
345000	.von sonst. Gut auf Baustellen	586	74	12,6	99	13	13,1	628	79	12,6	95	17	17,9	-42	-6,7	-5	-6,3	4	4,2	-4	-23,5
345100	.von Kraftwagen	1						2	2	100,0	2			-1	-50,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
345500	.von unbaren Zahlungsmitteln	47	6	12,8	7	3	42,9	58	10	17,2	8	3	37,5	-11	-19,0	-4	-40,0	-1	-12,5		
350*00	-an/aus Kfz	5 216	768	14,7	579	121	20,9	5 393	795	14,7	636	130	20,4	-177	-3,3	-27	-3,4	-57	-9,0	-9	-6,9
350000	.von sonst. Gut an/aus Kfz	4 619	715	15,5	538	106	19,7	4 921	711	14,4	585	117	20,0	-302	-6,1	4	0,6	-47	-8,0	-11	-9,4
350500	.v. unbaren Zahlungsm. aus Kfz	597	53	8,9	46	15	32,6	472	84	17,8	65	16	24,6	125	26,5	-31	-36,9	-19	-29,2	-1	-6,3
371000	-von BtM aus Apotheken							1						-1	-100,0						
372000	-von BtM aus Arztpraxen							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
373000	-von BtM aus Krankenhäusern	5	4	80,0	4			6						-1	-16,7	4		4			
375000	-von Rezepten für BtM							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
390000	-Taschendiebstahl	1 538	194	12,6	185	131	70,8	1 824	198	10,9	199	158	79,4	-286	-15,7	-4	-2,0	-14	-7,0	-27	-17,1
390500	.von unbaren Zahlungsmitteln	1 119	59	5,3	71	35	49,3	1 203	68	5,7	71	36	50,7	-84	-7,0	-9	-13,2			-1	-2,8
4**00	Diebstahl unter erschw. Umst.	64 101	9 988	15,6	5 689	2 169	38,1	71 591	11 292	15,8	5 909	1 961	33,2	-7 490	-10,5	-1 304	-11,5	-220	-3,7	208	10,6
400000	.BSD v. sonst.Gut an sonst. TO	12 533	1 989	15,9	1 261	354	28,1	15 031	2 875	19,1	1 479	355	24,0	-2 498	-16,6	-886	-30,8	-218	-14,7	-1	-0,3
400010	..besonders schwerer Fall	12 438	1 922	15,5	1 187	309	26,0	14 895	2 751	18,5	1 398	312	22,3	-2 457	-16,5	-829	-30,1	-211	-15,1	-3	-1,0
400020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	95	67	70,5	92	55	59,8	136	124	91,2	104	54	51,9	-41	-30,1	-57	-46,0	-12	-11,5	1	1,9
4**100	BSD von Kraftwagen	2 009	465	23,1	414	216	52,2	2 223	452	20,3	425	210	49,4	-214	-9,6	13	2,9	-11	-2,6	6	2,9
400100	.v. Kraftwagen an sonst. TO	1 941	436	22,5	377	203	53,8	2 158	412	19,1	384	201	52,3	-217	-10,1	24	5,8	-7	-1,8	2	1,0
400110	..besonders schwerer Fall	1 713	295	17,2	287	117	40,8	2 012	310	15,4	304	130	42,8	-299	-14,9	-15	-4,8	-17	-5,6	-13	-10,0
400120	..mit Waffen, Bandendiebstahl	228	141	61,8	111	103	92,8	146	102	69,9	101	90	89,1	82	56,2	39	38,2	10	9,9	13	14,4
4**200	BSD von Mopeds, Krafträdern	1 206	266	22,1	225	45	20,0	1 211	320	26,4	298	39	13,1	-5	-0,4	-54	-16,9	-73	-24,5	6	15,4
400200	.v. Mop. u. Krä. an sonst. TO	1 163	255	21,9	216	41	19,0	1 175	308	26,2	290	39	13,4	-12	-1,0	-53	-17,2	-74	-25,5	2	5,1
400210	..besonders schwerer Fall	1 155	247	21,4	209	34	16,3	1 171	303	25,9	281	34	12,1	-16	-1,4	-56	-18,5	-72	-25,6		
400220	..mit Waffen, Bandendiebstahl	8	8	100,0	12	8	66,7	4	5	125,0	13	9	69,2	4	100,0	3	60,0	-1	-7,7	-1	-11,1
4**300	BSD von Fahrrädern	17 120	1 642	9,6	1 264	296	23,4	17 904	1 494	8,3	1 260	253	20,1	-784	-4,4	148	9,9	4	0,3	43	17,0
400300	.v. Fahrrädern an sonst. TO	12 352	1 086	8,8	931	236	25,3	12 470	948	7,6	884	204	23,1	-118	-0,9	138	14,6	47	5,3	32	15,7
400310	..besonders schwerer Fall	12 346	1 080	8,7	909	218	24,0	12 452	921	7,4	867	194	22,4	-106	-0,9	159	17,3	42	4,8	24	12,4
400320	..mit Waffen, Bandendiebstahl	6	6	100,0	24	18	75,0	18	27	150,0	26	18	69,2	-12	-66,7	-21	-77,8	-2	-7,7		
4**400	BSD von Schusswaffen	26	9	34,6	16			27	8	29,6	15	1	6,7	-1	-3,7	1	12,5	1	6,7	-1	-100,0
400400	.v. Schusswaffen an sonst. TO	17	5	29,4	11			17	3	17,6	6					2	66,7	5	83,3		
400410	..besonders schwerer Fall	17	5	29,4	11			17	3	17,6	6					2	66,7	5	83,3		
4**500	BSD von unbaren Zahlungsm.	1 218	269	22,1	199	44	22,1	1 310	346	26,4	268	74	27,6	-92	-7,0	-77	-22,3	-69	-25,7	-30	-40,5
400500	.v. unbaren ZM an sonst. TO	193	46	23,8	40	5	12,5	156	62	39,7	34	11	32,4	37	23,7	-16	-25,8	6	17,6	-6	-54,5
400510	..besonders schwerer Fall	193	46	23,8	40	5	12,5	149	55	36,9	27	4	14,8	44	29,5	-9	-16,4	13	48,1	1	25,0
400520	..mit Waffen, Bandendiebstahl							7	7	100,0	7	7	100,0	-7	-100,0	-7	-100,0	-7	-100,0	-7	-100,0



Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2018/2017

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
4**700	BSD von/aus Automaten	507	92	18,1	98	21	21,4	643	141	21,9	144	21	14,6	-136	-21,2	-49	-34,8	-46	-31,9		
400700	.v./aus Automaten an sonst. TO	400	65	16,3	72	11	15,3	427	105	24,6	108	11	10,2	-27	-6,3	-40	-38,1	-36	-33,3		
400710	..besonders schwerer Fall	394	60	15,2	68	9	13,2	425	105	24,7	108	11	10,2	-31	-7,3	-45	-42,9	-40	-37,0	-2	-18,2
400720	..mit Waffen, Bandendiebstahl	6	5	83,3	6	4	66,7	2					4	200,0	5		6		4		
4**800	BSD v. Antiquit/Kunst/Sakralem	30	10	33,3	14	4	28,6	49	8	16,3	14	1	7,1	-19	-38,8	2	25,0			3	300,0
400800	.v. Antiq./Sakr./Ku. an so. TO	18	5	27,8	6	1	16,7	28	7	25,0	12	1	8,3	-10	-35,7	-2	-28,6	-6	-50,0		
400810	..besonders schwerer Fall	18	5	27,8	6	1	16,7	28	7	25,0	12	1	8,3	-10	-35,7	-2	-28,6	-6	-50,0		
405*00	-in/aus Banken/Spark./Postst.	71	27	38,0	28	14	50,0	76	32	42,1	32	6	18,8	-5	-6,6	-5	-15,6	-4	-12,5	8	133,3
405000	-in/aus Banken/Spark./Postst.	71	27	38,0	28	14	50,0	76	32	42,1	32	6	18,8	-5	-6,6	-5	-15,6	-4	-12,5	8	133,3
405010	..besonders schwerer Fall	56	19	33,9	17	4	23,5	63	24	38,1	24	2	8,3	-7	-11,1	-5	-20,8	-7	-29,2	2	100,0
405020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	15	8	53,3	11	10	90,9	13	8	61,5	8	4	50,0	2	15,4			3	37,5	6	150,0
410*00	in/aus Büro/Lager/Werkst.	4 021	733	18,2	628	167	26,6	4 629	945	20,4	736	130	17,7	-608	-13,1	-212	-22,4	-108	-14,7	37	28,5
410000	.v. Sonst. in Büro, Lager uä.	3 726	647	17,4	556	151	27,2	4 248	833	19,6	656	114	17,4	-522	-12,3	-186	-22,3	-100	-15,2	37	32,5
410010	..besonders schwerer Fall	3 690	626	17,0	522	120	23,0	4 223	813	19,3	621	93	15,0	-533	-12,6	-187	-23,0	-99	-15,9	27	29,0
410020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	36	21	58,3	40	36	90,0	25	20	80,0	43	25	58,1	11	44,0	1	5,0	-3	-7,0	11	44,0
410100	.von Kraftwagen	54	28	51,9	46	15	32,6	58	39	67,2	55	11	20,0	-4	-6,9	-11	-28,2	-9	-16,4	4	36,4
410110	..besonders schwerer Fall	52	27	51,9	38	7	18,4	52	35	67,3	48	10	20,8			-8	-22,9	-10	-20,8	-3	-30,0
410120	..mit Waffen, Bandendiebstahl	2	1	50,0	8	8	100,0	6	4	66,7	8	1	12,5	-4	-66,7	-3	-75,0			7	700,0
410200	.von Mopeds, Krafrädern	43	11	25,6	15	7	46,7	36	12	33,3	11		7	19,4	-1	-8,3	4	36,4	7		
410210	..besonders schwerer Fall	43	11	25,6	15	7	46,7	36	12	33,3	11		7	19,4	-1	-8,3	4	36,4	7		
410300	.von Fahrrädern	80	15	18,8	19	7	36,8	82	27	32,9	29	6	20,7	-2	-2,4	-12	-44,4	-10	-34,5	1	16,7
410310	..besonders schwerer Fall	80	15	18,8	19	7	36,8	82	27	32,9	29	6	20,7	-2	-2,4	-12	-44,4	-10	-34,5	1	16,7
410400	.von Schusswaffen	3	2	66,7	2			4	1	25,0	1		-1	-25,0	1	100,0	1	100,0			
410410	..besonders schwerer Fall	3	2	66,7	2			3	1	33,3	1				1	100,0	1	100,0			
410420	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1					-1	-100,0							
410500	.von unbaren Zahlungsmitteln	87	23	26,4	18	2	11,1	115	29	25,2	32	3	9,4	-28	-24,3	-6	-20,7	-14	-43,8	-1	-33,3
410510	..besonders schwerer Fall	87	23	26,4	18	2	11,1	115	29	25,2	32	3	9,4	-28	-24,3	-6	-20,7	-14	-43,8	-1	-33,3
410700	.von/aus Automaten	25	6	24,0	5	2	40,0	78	4	5,1	3		-53	-67,9	2	50,0	2	66,7	2		
410710	..besonders schwerer Fall	25	6	24,0	5	2	40,0	78	4	5,1	3		-53	-67,9	2	50,0	2	66,7	2		
410800	.von Antiqui/Kunst/Sakralem	3	1	33,3	4	1	25,0	8					-5	-62,5	1		4		1		
410810	..besonders schwerer Fall	3	1	33,3	4	1	25,0	8					-5	-62,5	1		4		1		
415*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	870	179	20,6	169	46	27,2	1 109	289	26,1	239	50	20,9	-239	-21,6	-110	-38,1	-70	-29,3	-4	-8,0
415000	.v. Sonst. in Gaststä./Hotels	754	147	19,5	135	36	26,7	945	253	26,8	213	41	19,2	-191	-20,2	-106	-41,9	-78	-36,6	-5	-12,2
415010	..besonders schwerer Fall	744	142	19,1	123	28	22,8	918	226	24,6	203	39	19,2	-174	-19,0	-84	-37,2	-80	-39,4	-11	-28,2
415020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	10	5	50,0	13	9	69,2	27	27	100,0	21	5	23,8	-17	-63,0	-22	-81,5	-8	-38,1	4	80,0
415500	.von unbaren Zahlungsm.	34	11	32,4	12	4	33,3	26	4	15,4	3	1	33,3	8	30,8	7	175,0	9	300,0	3	300,0
415510	..besonders schwerer Fall	31	8	25,8	9	2	22,2	25	4	16,0	3	1	33,3	6	24,0	4	100,0	6	200,0	1	100,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
415520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	3	100,0	3	100,0	3	66,7	1						2	200,0	3		3		2	
415700	.von/aus Automaten	82	25,6	21	25,6	29	37,9	138	23,2	32	23,2	43	25,6	-56	-40,6	-11	-34,4	-14	-32,6		
415710	..besonders schwerer Fall	79	24,1	19	24,1	21	28,6	137	22,6	31	22,6	39	28,2	-58	-42,3	-12	-38,7	-18	-46,2	-5	-45,5
415720	..mit Waffen, Bandendiebstahl	3	66,7	2	66,7	9	66,7	1	100,0	1	100,0	4		2	200,0	1	100,0	5	125,0	6	
425*00	-DS in/aus Geschäft., Kiosken	3 212	55,4	1 781	55,4	1 431	61,3	3 395	53,0	1 801	53,0	1 445	55,3	-183	-5,4	-20	-1,1	-14	-1,0	78	9,8
425000	.v. So. in/a. Geschäft./Kiosk.	1 669	24,1	402	24,1	441	44,0	1 939	26,1	506	26,1	506	35,4	-270	-13,9	-104	-20,6	-65	-12,8	15	8,4
425010	..besonders schwerer Fall	1 583	21,7	344	21,7	340	36,8	1 862	23,7	441	23,7	408	28,9	-279	-15,0	-97	-22,0	-68	-16,7	7	5,9
425020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	86	67,4	58	67,4	110	64,5	77	84,4	65	84,4	108	58,3	9	11,7	-7	-10,8	2	1,9	8	12,7
425300	.von Fahrrädern	29	37,9	11	37,9	21	38,1	11	54,5	6	54,5	8	25,0	18	163,6	5	83,3	13	162,5	6	300,0
425310	..besonders schwerer Fall	26	38,5	10	38,5	15	13,3	11	45,5	5	45,5	6		15	136,4	5	100,0	9	150,0	2	
425320	..mit Waffen, Bandendiebstahl	3	33,3	1	33,3	6	100,0			1		2	100,0	3				4	200,0	4	200,0
425400	.von Schusswaffen	3						2	100,0	2	100,0	3		1	50,0	-2	-100,0	-3	-100,0		
425410	..besonders schwerer Fall	3						2	100,0	2	100,0	3		1	50,0	-2	-100,0	-3	-100,0		
425500	.von unbaren Zahlungsmitteln	16	37,5	6	37,5	11	45,5	17	5,9	1	5,9	2	50,0	-1	-5,9	5	500,0	9	450,0	4	400,0
425510	..besonders schwerer Fall	16	37,5	6	37,5	11	45,5	16								6		11		5	
425520	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1	100,0	1	100,0	2	50,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0
426*00	-Ladendiebstahl	1 495	91,1	1 362	91,1	1 049	69,7	1 426	90,2	1 286	90,2	1 010	65,2	69	4,8	76	5,9	39	3,9	72	10,9
426000	.Ladendiebstahl v. sonst. Gut	1 495	91,1	1 362	91,1	1 049	69,7	1 426	90,2	1 286	90,2	1 010	65,2	69	4,8	76	5,9	39	3,9	72	10,9
426010	..besonders schwerer Fall	1 155	89,8	1 037	89,8	731	71,7	1 090	87,8	957	87,8	704	66,5	65	6,0	80	8,4	27	3,8	56	12,0
426020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	340	95,6	325	95,6	385	66,8	336	97,9	329	97,9	373	63,3	4	1,2	-4	-1,2	12	3,2	21	8,9
435*00	-WED §§ 244 (1) 3, 244a StGB	4 001	22,4	895	22,4	765	29,3	4 071	21,2	865	21,2	832	24,5	-70	-1,7	30	3,5	-67	-8,1	20	9,8
435000	.WED (ohne TWE) v. sonst. Gut	1 996	21,8	435	21,8	389	24,7	2 128	19,6	417	19,6	441	23,1	-132	-6,2	18	4,3	-52	-11,8	-6	-5,9
435020	.WED (ohne TWE) bandenmäßig	6	50,0	3	50,0	9	55,6	26	26,9	7	26,9	9	88,9	-20	-76,9	-4	-57,1			-3	-37,5
435400	.WED von Schusswaffen	1						1	100,0	1	100,0	4	25,0			-1	-100,0	-4	-100,0	-1	-100,0
435500	.WED von unbaren Zahlungsm.	78	34,6	27	34,6	21	23,8	120	28,3	34	28,3	40	22,5	-42	-35,0	-7	-20,6	-19	-47,5	-4	-44,4
435800	.WED v. Antiqui/Kunst/Sakralem	7	57,1	4	57,1	4	50,0	11	9,1	1	9,1	2		-4	-36,4	3	300,0	2	100,0	2	
436*00	-TWE §§ 244 (1) 3, 244a StGB	1 913	22,3	426	22,3	416	38,2	1 785	22,7	405	22,7	404	27,5	128	7,2	21	5,2	12	3,0	48	43,2
436000	.TWE von sonstigem Gut	1 826	21,3	389	21,3	391	38,4	1 693	21,8	369	21,8	366	26,2	133	7,9	20	5,4	25	6,8	54	56,3
436020	.TWE bandenmäßig § 244a StGB	21	66,7	14	66,7	19	100,0	20	50,0	10	50,0	15	93,3	1	5,0	4	40,0	4	26,7	5	35,7
436400	.TWE von Schusswaffen	2	100,0	2	100,0	3		3	33,3	1	33,3	1		-1	-33,3	1	100,0	2	200,0		
436500	.TWE von unbaren Zahlungsm.	62	33,9	21	33,9	26	34,6	67	37,3	25	37,3	32	21,9	-5	-7,5	-4	-16,0	-6	-18,8	2	28,6
436800	.TWE v. Antiqui/Kunst/Sakralem	2						2													
440*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	14 138	10,7	1 517	10,7	725	16,7	17 163	9,4	1 607	9,4	802	13,2	-3 025	-17,6	-90	-5,6	-77	-9,6	15	14,2
440000	.so. Gut in/aus Bo./Kel./WaKü.	9 479	10,4	987	10,4	411	16,5	11 822	9,3	1 094	9,3	451	12,2	-2 343	-19,8	-107	-9,8	-40	-8,9	13	23,6
440010	..besonders schwerer Fall	9 452	10,2	961	10,2	410	16,3	11 804	9,1	1 076	9,1	436	10,3	-2 352	-19,9	-115	-10,7	-26	-6,0	22	48,9
440020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	27	96,3	26	96,3	7	57,1	18	100,0	18	100,0	19	57,9	9	50,0	8	44,4	-12	-63,2	-7	-63,6
440300	.von Fahrrädern	4 659	11,4	530	11,4	409	15,9	5 341	9,6	513	9,6	463	13,6	-682	-12,8	17	3,3	-54	-11,7	2	3,2

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
440310	..besonders schwerer Fall	4 653	524	11,3	404	65	16,1	5 333	504	9,5	456	59	12,9	-680	-12,8	20	4,0	-52	-11,4	6	10,2
440320	..mit Waffen, Bandendiebstahl	6	6	100,0	8			8	9	112,5	8	4	50,0	-2	-25,0	-3	-33,3			-4	-100,0
445*00	-auf Baustellen	1 436	163	11,4	190	46	24,2	1 446	166	11,5	196	32	16,3	-10	-0,7	-3	-1,8	-6	-3,1	14	43,8
445000	.von sonst. Gut auf Baustellen	1 414	159	11,2	186	45	24,2	1 431	165	11,5	195	32	16,4	-17	-1,2	-6	-3,6	-9	-4,6	13	40,6
445010	..besonders schwerer Fall	1 413	158	11,2	185	45	24,3	1 421	156	11,0	179	23	12,8	-8	-0,6	2	1,3	6	3,4	22	95,7
445020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1	1	100,0	1			10	9	90,0	17	9	52,9	-9	-90,0	-8	-88,9	-16	-94,1	-9	-100,0
445100	.von Kraftwagen	14	1	7,1	1	1	100,0	7	1	14,3	1			7	100,0					1	
445110	..besonders schwerer Fall	14	1	7,1	1	1	100,0	7	1	14,3	1			7	100,0					1	
445500	.von unbaren Zahlungsmitteln	8	3	37,5	3			8								3		3			
445510	..besonders schwerer Fall	8	3	37,5	3			8								3		3			
450*00	-an/aus Kfz	7 649	776	10,1	495	216	43,6	8 104	796	9,8	563	244	43,3	-455	-5,6	-20	-2,5	-68	-12,1	-28	-11,5
450000	.von sonst. Gut an/aus Kfz	6 928	647	9,3	447	205	45,9	7 350	630	8,6	472	224	47,5	-422	-5,7	17	2,7	-25	-5,3	-19	-8,5
450010	..besonders schwerer Fall	6 580	595	9,0	412	177	43,0	7 193	572	8,0	428	185	43,2	-613	-8,5	23	4,0	-16	-3,7	-8	-4,3
450020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	348	52	14,9	38	30	78,9	157	58	36,9	54	48	88,9	191	121,7	-6	-10,3	-16	-29,6	-18	-37,5
450500	.v. unbaren Zahlungsm. aus Kfz	721	129	17,9	83	16	19,3	754	166	22,0	134	34	25,4	-33	-4,4	-37	-22,3	-51	-38,1	-18	-52,9
450510	..besonders schwerer Fall	721	129	17,9	83	16	19,3	753	165	21,9	132	32	24,2	-32	-4,2	-36	-21,8	-49	-37,1	-16	-50,0
450520	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1	1	100,0	2	2	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
471000	-von BtM aus Apotheken	7	4	57,1	4			4	1	25,0	1			3	75,0	3	300,0	3	300,0		
471010	.besonders schwerer Fall	7	4	57,1	4			4	1	25,0	1			3	75,0	3	300,0	3	300,0		
472000	-von BtM aus Arztpraxen							4						-4	-100,0						
472010	.besonders schwerer Fall							4						-4	-100,0						
473000	-von BtM aus Krankenhäusern	5	1	20,0	1			5	2	40,0	2					-1	-50,0	-1	-50,0		
473010	.besonders schwerer Fall	5	1	20,0	1			5	2	40,0	2					-1	-50,0	-1	-50,0		
475000	-von Rezepten für BtM							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
475010	.besonders schwerer Fall							2	1	50,0	1			-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
490000	-Taschendiebstahl von Sonst.	55	22	40,0	32	32	100,0	74	42	56,8	32	32	100,0	-19	-25,7	-20	-47,6				
490010	..besonders schwerer Fall	44	14	31,8	14	14	100,0	45	15	33,3	17	17	100,0	-1	-2,2	-1	-6,7	-3	-17,6	-3	-17,6
490020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	11	8	72,7	19	19	100,0	29	27	93,1	15	15	100,0	-18	-62,1	-19	-70,4	4	26,7	4	26,7
490500	.von unbaren Zahlungsmitteln	19	3	15,8	3	2	66,7	47	25	53,2	12	10	83,3	-28	-59,6	-22	-88,0	-9	-75,0	-8	-80,0
490510	..besonders schwerer Fall	19	3	15,8	3	2	66,7	31	10	32,3	6	5	83,3	-12	-38,7	-7	-70,0	-3	-50,0	-3	-60,0
490520	..mit Waffen, Bandendiebstahl							16	15	93,8	6	5	83,3	-16	-100,0	-15	-100,0	-6	-100,0	-5	-100,0
****00	Diebstahl insgesamt	113 511	33 640	29,6	21 135	6 516	30,8	126 533	37 901	30,0	23 140	6 640	28,7	-13 022	-10,3	-4 261	-11,2	-2 005	-8,7	-124	-1,9
***100	von Kraftwagen, unbef. Benutz.	2 321	703	30,3	644	255	39,6	2 503	661	26,4	627	239	38,1	-182	-7,3	42	6,4	17	2,7	16	6,7
***200	von Moped/Kraftr., unbef. Ben.	1 325	298	22,5	255	45	17,6	1 333	367	27,5	343	42	12,2	-8	-0,6	-69	-18,8	-88	-25,7	3	7,1
***300	von Fahrrädern, unbef. Benutz.	18 988	2 216	11,7	1 723	398	23,1	19 734	2 044	10,4	1 703	343	20,1	-746	-3,8	172	8,4	20	1,2	55	16,0
***400	von Schusswaffen	30	12	40,0	20			36	11	30,6	18	1	5,6	-6	-16,7	1	9,1	2	11,1	-1	-100,0
***500	von unbaren Zahlungsm.	6 536	905	13,8	775	193	24,9	7 096	1 131	15,9	902	226	25,1	-560	-7,9	-226	-20,0	-127	-14,1	-33	-14,6



Schl.- zahl der Tat	Straftat	2 0 1 8						2 0 1 7						V e r ä n d e r u n g 2 0 1 8 / 2 0 1 7							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
515079	. Sonst. Erschleichen v. Lst.	18	16	88,9	18	7	38,9	23	23	100,0	26	7	26,9	-5	-21,7	-7	-30,4	-8	-30,8		
516000	-B/Cb. m rewdr. erl. unb. Zm.	2 985	1 599	53,6	845	151	17,9	4 287	2 199	51,3	1 032	297	28,8	-1 302	-30,4	-600	-27,3	-187	-18,1	-146	-49,2
516200	.Betr. m Zahlungskarten o. PIN	1 100	550	50,0	213	40	18,8	1 979	1 031	52,1	249	36	14,5	-879	-44,4	-481	-46,7	-36	-14,5	4	11,1
516300	.CompB. m ZhlgsKrt m PIN §263a	886	473	53,4	320	43	13,4	982	474	48,3	341	49	14,4	-96	-9,8	-1	-0,2	-21	-6,2	-6	-12,2
516500	.B/Cb. m rwdr erl ZhlgsK.Daten	741	436	58,8	289	54	18,7	1 033	562	54,4	440	198	45,0	-292	-28,3	-126	-22,4	-151	-34,3	-144	-72,7
516510	..B m rewdr erl ZhlgsKDa § 263	341	130	38,1	101	29	28,7	529	306	57,8	263	158	60,1	-188	-35,5	-176	-57,5	-162	-61,6	-129	-81,6
516520	..Cb. m rwdr erl ZhlgsK §263a	400	306	76,5	196	26	13,3	504	256	50,8	185	41	22,2	-104	-20,6	50	19,5	11	5,9	-15	-36,6
516900	.B. m sonst. unbaren Zahlungsm.	258	140	54,3	124	22	17,7	293	132	45,1	112	23	20,5	-35	-11,9	8	6,1	12	10,7	-1	-4,3
516910	..Betr. m sonst. unb. ZM §263	101	62	61,4	65	12	18,5	97	48	49,5	51	12	23,5	4	4,1	14	29,2	14	27,5		
516920	..Compb. m snst. unb. ZM §263a	157	78	49,7	60	11	18,3	196	84	42,9	61	11	18,0	-39	-19,9	-6	-7,1	-1	-1,6		
517000	-sonstiger Betrug	9 181	7 590	82,7	6 730	1 132	16,8	10 137	8 285	81,7	7 322	1 049	14,3	-956	-9,4	-695	-8,4	-592	-8,1	83	7,9
517100	.Leistungsbetrug	503	421	83,7	367	49	13,4	456	381	83,6	374	58	15,5	47	10,3	40	10,5	-7	-1,9	-9	-15,5
517200	.Leistungskreditbetrug	941	891	94,7	752	73	9,7	1 205	1 127	93,5	902	69	7,6	-264	-21,9	-236	-20,9	-150	-16,6	4	5,8
517210	..Leistungskreditbetrug § 263	834	789	94,6	693	72	10,4	1 089	1 040	95,5	845	68	8,0	-255	-23,4	-251	-24,1	-152	-18,0	4	5,9
517220	..Leistungskreditbetrug § 263a	107	102	95,3	66	1	1,5	116	87	75,0	64	1	1,6	-9	-7,8	15	17,2	2	3,1		
517400	.Versicherungsbetrug	114	111	97,4	105	18	17,1	84	81	96,4	89	12	13,5	30	35,7	30	37,0	16	18,0	6	50,0
517410	..Betrug z.N.v. Versicherungen	109	106	97,2	100	16	16,0	80	77	96,3	84	11	13,1	29	36,3	29	37,7	16	19,0	5	45,5
517420	..Versicherungsmissbrauch	5	5	100,0	5	2	40,0	4	4	100,0	5	1	20,0	1	25,0	1	25,0			1	100,0
517500	.Computerbetr. (sonst.) § 263a	128	108	84,4	114	25	21,9	226	135	59,7	131	16	12,2	-98	-43,4	-27	-20,0	-17	-13,0	9	56,3
517510	..Cmptbtr. snst. § 263a (1,2)	126	108	85,7	114	25	21,9	220	135	61,4	131	16	12,2	-94	-42,7	-27	-20,0	-17	-13,0	9	56,3
517520	..Vorbtrtg. Cmptbtr. § 263a (3)	2						6						-4	-66,7						
517600	.Provisionsbetrug	33	33	100,0	37	2	5,4	48	43	89,6	36	3	8,3	-15	-31,3	-10	-23,3	1	2,8	-1	-33,3
517800	.Sozialleistungsbetrug	1 348	1 348	100,0	1 405	189	13,5	1 816	1 814	99,9	1 898	177	9,3	-468	-25,8	-466	-25,7	-493	-26,0	12	6,8
517900	.Missbr. v. Telekomdnt. §263a	53	37	69,8	35	2	5,7	67	36	53,7	38	3	7,9	-14	-20,9	1	2,8	-3	-7,9	-1	-33,3
518100	.Abrechnungsbetrug	146	133	91,1	109	4	3,7	169	154	91,1	139	7	5,0	-23	-13,6	-21	-13,6	-30	-21,6	-3	-42,9
518110	..i Gesundhtswsn. §§ 263, 263a	40	38	95,0	39	1	2,6	55	54	98,2	34	1	2,9	-15	-27,3	-16	-29,6	5	14,7		
518111	...i Gesundhtswsn. § 263 StGB	38	36	94,7	37	1	2,7	54	53	98,1	33	1	3,0	-16	-29,6	-17	-32,1	4	12,1		
518112	...i Gesundhtswsn. § 263a StGB	2	2	100,0	2			1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	1	100,0		
518179	..sonst. Abrechnungsbetrug	106	95	89,6	70	3	4,3	114	100	87,7	105	6	5,7	-8	-7,0	-5	-5,0	-35	-33,3	-3	-50,0
518200	.Einmietbetrug	412	399	96,8	423	45	10,6	439	412	93,8	443	65	14,7	-27	-6,2	-13	-3,2	-20	-4,5	-20	-30,8
518300	.Überweisungsbetrug	580	314	54,1	199	35	17,6	558	391	70,1	253	51	20,2	22	3,9	-77	-19,7	-54	-21,3	-16	-31,4
518301	..Überweisungsbetr. § 263 StGB	550	293	53,3	183	33	18,0	509	363	71,3	231	47	20,3	41	8,1	-70	-19,3	-48	-20,8	-14	-29,8
518302	..Überweisngsbetr. § 263a StGB	30	21	70,0	20	2	10,0	49	28	57,1	33	4	12,1	-19	-38,8	-7	-25,0	-13	-39,4	-2	-50,0
518800	.Kreditvermittlungsbetrug	23	19	82,6	20	3	15,0	18	16	88,9	10	2	20,0	5	27,8	3	18,8	10	100,0	1	50,0
518900	.sonst. weitere Betrugsarten	4 900	3 776	77,1	3 494	710	20,3	5 051	3 695	73,2	3 350	617	18,4	-151	-3,0	81	2,2	144	4,3	93	15,1
520000	Veruntreuung	1 472	1 460	99,2	853	105	12,3	1 488	1 478	99,3	850	88	10,4	-16	-1,1	-18	-1,2	3	0,4	17	19,3
521000	-Untreue	291	286	98,3	268	12	4,5	270	264	97,8	273	7	2,6	21	7,8	22	8,3	-5	-1,8	5	71,4

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2018/2017

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
521079	.sonstige Untreue	282	98,6	278	98,6	262	11	4,2	265	259	97,7	267	7	2,6	17	6,4	19	7,3	-5	-1,9	4	57,1
521100	.bei Kapitalanlagegeschäften	9	88,9	8	88,9	7	1	14,3	5	5	100,0			6	4	80,0	3	60,0	1	16,7	1	
522000	-Veruntr. von Arbeitsentgelt	1 162	99,7	1 158	99,7	587	95	16,2	1 195	1 193	99,8	574	81	14,1	-33	-2,8	-35	-2,9	13	2,3	14	17,3
523000	-Missbr. v. Scheck-/Kreditk.	19	84,2	16	84,2	16	1	6,3	23	21	91,3	19	2	10,5	-4	-17,4	-5	-23,8	-3	-15,8	-1	-50,0
530000	Unterschlagung	5 079	55,3	2 810	55,3	2 756	331	12,0	5 411	3 004	55,5	2 947	342	11,6	-332	-6,1	-194	-6,5	-191	-6,5	-11	-3,2
530079	- von sonst. Gütern/Sachen	4 770	52,6	2 509	52,6	2 470	276	11,2	5 123	2 727	53,2	2 683	298	11,1	-353	-6,9	-218	-8,0	-213	-7,9	-22	-7,4
531000	-Unterschlagung von Kfz	309	97,4	301	97,4	303	56	18,5	288	277	96,2	287	47	16,4	21	7,3	24	8,7	16	5,6	9	19,1
540000	Urkundenfälschung	3 184	90,7	2 887	90,7	2 669	1 489	55,8	3 080	2 849	92,5	2 735	1 300	47,5	104	3,4	38	1,3	-66	-2,4	189	14,5
540001	-nach § 267 StGB	2 359	91,6	2 161	91,6	2 057	1 029	50,0	2 547	2 400	94,2	2 309	1 044	45,2	-188	-7,4	-239	-10,0	-252	-10,9	-15	-1,4
540002	-mittelb. Falschbeurkundung	207	95,7	198	95,7	213	194	91,1	125	124	99,2	124	103	83,1	82	65,6	74	59,7	89	71,8	91	88,3
540003	-amtliche Ausweise	14	100,0	14	100,0	14	11	78,6	12	12	100,0	12	8	66,7	2	16,7	2	16,7	2	16,7	3	37,5
540004	-Unterdrückung, Grenzveränd.	39	76,9	30	76,9	30	4	13,3	41	33	80,5	44	2	4,5	-2	-4,9	-3	-9,1	-14	-31,8	2	100,0
540005	-Vorber. Fälsch. amtl. Ausw.	2	100,0	2	100,0	2	2	100,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	1	100,0	2	
540006	-Versch. falsch. amtl. Ausw.	297	94,6	281	94,6	291	276	94,8	122	118	96,7	121	112	92,6	175	143,4	163	138,1	170	140,5	164	146,4
540007	-Fälsch. Gesundheitszeugn.								2	2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
540008	-Ausst. unr. Gesundh.zeugn.	4	75,0	3	75,0	3			2	1	50,0	1			2	100,0	2	200,0	2	200,0		
540009	-Gebr. unr. Gesundh.zeugn.	6	100,0	6	100,0	6									6		6		6			
540010	-Missbr. v. Ausweispapieren	75	96,0	72	96,0	75	61	81,3	55	51	92,7	52	38	73,1	20	36,4	21	41,2	23	44,2	23	60,5
541000	-Fälsch. v. techn. Aufzeichng.	32	100,0	32	100,0	34	23	67,6	24	23	95,8	24	11	45,8	8	33,3	9	39,1	10	41,7	12	109,1
541001	.Fahrtenschr. u. EU-Kontr.ger.	20	100,0	20	100,0	22	17	77,3	19	18	94,7	17	9	52,9	1	5,3	2	11,1	5	29,4	8	88,9
541079	.sonst. techn. Aufzeichnungen	12	100,0	12	100,0	12	6	50,0	5	5	100,0	7	2	28,6	7	140,0	7	140,0	5	71,4	4	200,0
542000	-Fälschg. z. Erlangung von BtM	7	71,4	5	71,4	6			15	11	73,3	14	3	21,4	-8	-53,3	-6	-54,5	-8	-57,1	-3	-100,0
543000	-beweiserhebl. Daten/Täuschung	142	58,5	83	58,5	76	18	23,7	134	73	54,5	76	16	21,1	8	6,0	10	13,7			2	12,5
543010	.Fälschg. beweiserhebl. Daten	141	58,9	83	58,9	76	18	23,7	133	73	54,9	76	16	21,1	8	6,0	10	13,7			2	12,5
543020	.im Rechtsverkehr bei DV	1							1													
550000	Fälsch. v. Geld/Wertz./Schecks	98	89,8	88	89,8	76	31	40,8	89	68	76,4	74	32	43,2	9	10,1	20	29,4	2	2,7	-1	-3,1
550010	-gew./bandenm. Geldfälschung	4	100,0	4	100,0	5	3	60,0	2	2	100,0	4	3	75,0	2	100,0	2	100,0	1	25,0		
551000	-Geld-/Wertzeichenfälschung	20	100,0	20	100,0	15	2	13,3	8	8	100,0	8	1	12,5	12	150,0	12	150,0	7	87,5	1	100,0
551010	.Geldfä. ohne § 146(1),3 StGB	18	100,0	18	100,0	13	2	15,4	8	8	100,0	8	1	12,5	10	125,0	10	125,0	5	62,5	1	100,0
551020	.Wertzeichenfälschung	2	100,0	2	100,0	2									2		2		2			
552000	-Inverkehrbr. von Falschgeld	57	100,0	57	100,0	50	23	46,0	48	48	100,0	56	25	44,6	9	18,8	9	18,8	-6	-10,7	-2	-8,0
552010	.nach § 146 (1)3 StGB	18	100,0	18	100,0	15	7	46,7	16	16	100,0	20	6	30,0	2	12,5	2	12,5	-5	-25,0	1	16,7
552020	.nach gutgläubigem Erwerb	39	100,0	39	100,0	37	16	43,2	32	32	100,0	36	19	52,8	7	21,9	7	21,9	1	2,8	-3	-15,8
553000	-Fälsch. Zahlk./Schecks/Wechs.	17	41,2	7	41,2	7	3	42,9	31	10	32,3	6	3	50,0	-14	-45,2	-3	-30,0	1	16,7		
553100	.Gebrauch v. Fälschungen	9	55,6	5	55,6	5	2	40,0	17	9	52,9	5	2	40,0	-8	-47,1	-4	-44,4				
553110	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.	6	83,3	5	83,3	5	2	40,0	6	4	66,7	4	1	25,0			1	25,0	1	25,0	1	100,0
553120	..Karten mit Garantie	3							11	5	45,5	1	1	100,0	-8	-72,7	-5	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0

## Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2018/2017

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
553200	.Fälschung, Überlassung	8	25,0	2	50,0	2	1	14	7,1	1	1	100,0	-6	-42,9	1	100,0	1	100,0			
553210	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.	7	28,6	2	50,0	2	1	12					-5	-41,7	2		2		1		
553220	..Karten mit Garantie	1						2	50,0	1	1	100,0	-1	-50,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	
560000	Insolvenzstraftaten StGB	404	100,0	404	100,0	443	63	461	100,0	449	53	11,8	-57	-12,4	-57	-12,4	-6	-1,3	10	18,9	
561000	-Bankrott	294	100,0	294	100,0	382	55	354	100,0	413	52	12,6	-60	-16,9	-60	-16,9	-31	-7,5	3	5,8	
563000	-Verletzg. d. Buchführ.pflicht	102	100,0	102	100,0	125	15	97	100,0	114	7	6,1	5	5,2	5	5,2	11	9,6	8	114,3	
564000	-Gläubigerbegünstigung	8	100,0	8	100,0	11		9	100,0	13			-1	-11,1	-1	-11,1	-2	-15,4			
565000	-Schuldnerbegünstigung							1	100,0	3			-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0			
600000	sonstige Straftaten STGB	56 593	53,0	29 978	25 195	3 518	14,0	57 938	52,3	25 117	3 477	13,8	-1 345	-2,3	-309	-1,0	78	0,3	41	1,2	
610000	Erpressung	333	64,6	215	242	55	22,7	318	75,2	274	50	18,2	15	4,7	-24	-10,0	-32	-11,7	5	10,0	
610001	-Schutzgelderpressung	8	75,0	6	6			2	100,0	4			6	300,0	4	200,0	2	50,0			
610079	-sonstige Erpressung	265	78,9	209	236	55	23,3	292	78,4	260	47	18,1	-27	-9,2	-20	-8,7	-24	-9,2	8	17,0	
611000	-Erpressung auf sex. Grundlage	60						24	33,3	10	3	30,0	36	150,0	-8	-100,0	-10	-100,0	-3	-100,0	
620000	Widerstd. gg. Staat/Öff. Ordn.	8 003	88,8	7 104	7 369	1 400	19,0	8 525	88,8	7 004	1 401	20,0	-522	-6,1	-469	-6,2	365	5,2	-1	-0,1	
620001	-Androhung von Straftaten	236	88,1	208	198	28	14,1	269	84,4	222	55	24,8	-33	-12,3	-19	-8,4	-24	-10,8	-27	-49,1	
620003	-Bildung krimin. Verein.	3	100,0	3	33			1	100,0	14			2	200,0	2	200,0	19	135,7			
620004	-Anleitung zu Straft.	1											1								
620005	-Amtsanmaßung	63	55,6	35	38	1	2,6	65	55,4	39	1	2,6	-2	-3,1	-1	-2,8	-1	-2,6			
620006	-Missbrauch von Titeln	41	70,7	29	26	3	11,5	65	60,0	35			-24	-36,9	-10	-25,6	-9	-25,7	3		
620007	-Verwahrungsbruch							2	100,0	3	2	66,7	-2	-100,0	-2	-100,0	-3	-100,0	-2	-100,0	
620009	-Verstrickungsbruch	105	75,2	79	85	11	12,9	100	70,0	68	6	8,8	5	5,0	9	12,9	17	25,0	5	83,3	
620010	-Nichtanzeige gepl. Straft.							2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0			
620011	-Billigung von Straft.	3	100,0	3	3			4	25,0	1			-1	-25,0	2	200,0	2	200,0			
620013	-Missbrauch von Notrufen	770	76,1	586	608	80	13,2	782	74,3	585	111	19,0	-12	-1,5	5	0,9	23	3,9	-31	-27,9	
620014	-Verstoß Führungsaufsicht	141	100,0	141	126	9	7,1	151	100,0	133	4	3,0	-10	-6,6	-10	-6,6	-7	-5,3	5	125,0	
620015	-Verstoß Berufsverbot	5	100,0	5	5	1	20,0						5		5		5		1		
621000	-Widerst gg/Angr auf Staatsgw.	1 274	99,0	1 261	1 163	315	27,1	1 133	98,1	1 042	244	23,4	141	12,4	149	13,4	121	11,6	71	29,1	
621010	.öff. Aufforderung zu Straft.	25	72,0	18	23			48	60,4	31			-23	-47,9	-11	-37,9	-8	-25,8			
621040	.Gefangenenbefreiung	6	100,0	6	6	2	33,3	10	90,0	10	2	20,0	-4	-40,0	-3	-33,3	-4	-40,0			
621050	.Gefangenenmeuterei	3	100,0	3	6	4	66,7	1	100,0	6			2	200,0	2	200,0			4		
621100	.Widerst/Angr Vollstrb./Glg.	1 240	99,5	1 234	1 128	309	27,4	1 074	99,9	995	242	24,3	166	15,5	161	15,0	133	13,4	67	27,7	
621110	..Widerst. gg Vollstrb./Glggest	1 052	99,8	1 050	975	265	27,2														
621120	..Angr. auf Vollstrb./Glggest.	188	97,9	184	185	54	29,2														
622000	-Hausfriedensbruch	4 674	88,3	4 128	4 165	880	21,1	5 123	90,2	4 276	928	21,7	-449	-8,8	-491	-10,6	-111	-2,6	-48	-5,2	
622100	.Hausfriedensbruch § 123	4 674	88,3	4 128	4 165	880	21,1	5 122	90,1	4 275	927	21,7	-448	-8,7	-489	-10,6	-110	-2,6	-47	-5,1	
622200	.schw. Hausfriedensbruch							1	200,0	2	1	50,0	-1	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0	
623000	-Landfriedensbruch	40	90,0	36	727	97	13,3	70	75,7	240	86	35,8	-30	-42,9	-17	-32,1	487	202,9	11	12,8	

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
623010	.Landfriedensbruch § 125 StGB	28	24	85,7	386	51	13,2	42	32	76,2	153	61	39,9	-14	-33,3	-8	-25,0	233	152,3	-10	-16,4
623020	.schw. Landfriedensbruch	12	12	100,0	346	47	13,6	28	21	75,0	91	26	28,6	-16	-57,1	-9	-42,9	255	280,2	21	80,8
624000	-Vortäuschen einer Straftat	410	407	99,3	418	51	12,2	445	438	98,4	460	55	12,0	-35	-7,9	-31	-7,1	-42	-9,1	-4	-7,3
624010	..gegen d. sex. Selbstbest.	22	22	100,0	24	3	12,5	23	23	100,0	22	3	13,6	-1	-4,3	-1	-4,3	2	9,1		
624079	..einer sonstigen Straftat	282	278	98,6	280	35	12,5	281	274	97,5	284	42	14,8	1	0,4	4	1,5	-4	-1,4	-7	-16,7
624100	..eines Raubes	29	30	103,4	34	5	14,7	43	43	100,0	46	6	13,0	-14	-32,6	-13	-30,2	-12	-26,1	-1	-16,7
624200	..eines Diebstahls	77	77	100,0	82	8	9,8	98	98	100,0	108	4	3,7	-21	-21,4	-21	-21,4	-26	-24,1	4	100,0
624201	..von Kfz	32	32	100,0	37	2	5,4	28	29	103,6	32			4	14,3	3	10,3	5	15,6	2	
624279	..von Sonstigem	45	45	100,0	45	6	13,3	70	69	98,6	76	4	5,3	-25	-35,7	-24	-34,8	-31	-40,8	2	50,0
626000	-Gewaltdarstellung	12	10	83,3	11			5	5	100,0	5	2	40,0	7	140,0	5	100,0	6	120,0	-2	-100,0
626079	..sonstige Gewaltdarstellung	7	5	71,4	6			5	5	100,0	5	2	40,0	2	40,0			1	20,0	-2	-100,0
626100	..an Personen unter 18J.	5	5	100,0	5								5		5			5			
627000	-Volksverhetzung	225	173	76,9	186	8	4,3	308	236	76,6	242	7	2,9	-83	-26,9	-63	-26,7	-56	-23,1	1	14,3
630000	Begün/Strafvereit/Hehl/Geldw.	1 011	990	97,9	1 079	339	31,4	1 139	1 090	95,7	1 118	330	29,5	-128	-11,2	-100	-9,2	-39	-3,5	9	2,7
630010	-Begünstigung	14	13	92,9	13	1	7,7	9	8	88,9	9			5	55,6	5	62,5	4	44,4	1	
630020	-Strafvereitelung	128	125	97,7	149	23	15,4	91	88	96,7	105	15	14,3	37	40,7	37	42,0	44	41,9	8	53,3
631000	-Hehlerei von Kfz	79	79	100,0	97	54	55,7	83	79	95,2	89	44	49,4	-4	-4,8			8	9,0	10	22,7
631079	..Hehlerei von Kfz § 259 StGB	78	78	100,0	96	53	55,2	79	75	94,9	81	36	44,4	-1	-1,3	3	4,0	15	18,5	17	47,2
631100	..gewerbsmäßige Hehlerei v. Kfz	1	1	100,0	1	1	100,0						1		1			1		1	
631200	..Bandenhehlerei von Kfz							3	3	100,0	1	1	100,0	-3	-100,0	-3	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
631300	..gewerbsm. Bandenhehl. v. Kfz							1	1	100,0	7	7	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-7	-100,0	-7	-100,0
632000	-sonstige Hehlerei	689	672	97,5	723	242	33,5	796	758	95,2	758	237	31,3	-107	-13,4	-86	-11,3	-35	-4,6	5	2,1
632079	..sonstige Hehlerei § 259 StGB	649	632	97,4	671	215	32,0	744	706	94,9	711	220	30,9	-95	-12,8	-74	-10,5	-40	-5,6	-5	-2,3
632100	..sonst. gewerbsmäßige Hehlerei	34	34	100,0	38	15	39,5	49	49	100,0	44	17	38,6	-15	-30,6	-15	-30,6	-6	-13,6	-2	-11,8
632300	..sonst. gewerbsm. Bandenhehl.	6	6	100,0	15	12	80,0	3	3	100,0	8			3	100,0	3	100,0	7	87,5	12	
633000	-Geldwäsche	101	101	100,0	101	21	20,8	160	157	98,1	162	35	21,6	-59	-36,9	-56	-35,7	-61	-37,7	-14	-40,0
640000	Brandstiftung/-gefahr	1 486	699	47,0	717	58	8,1	1 437	699	48,6	732	60	8,2	49	3,4			-15	-2,0	-2	-3,3
640010	-fahrlässige Brandstiftung	576	373	64,8	408	28	6,9	561	386	68,8	422	36	8,5	15	2,7	-13	-3,4	-14	-3,3	-8	-22,2
640020	-fahrlässige Brandgefahr	8	4	50,0	7			5	2	40,0	2			3	60,0	2	100,0	5	250,0		
641000	-vorsätzl. Brandst./-gef.	902	322	35,7	308	30	9,7	871	311	35,7	310	24	7,7	31	3,6	11	3,5	-2	-0,6	6	25,0
641010	..vorsätzl. Brandstiftg. § 306	689	196	28,4	192	8	4,2	674	189	28,0	202	2	1,0	15	2,2	7	3,7	-10	-5,0	6	300,0
641020	..schwere Brandstiftung	177	102	57,6	92	21	22,8	185	118	63,8	110	22	20,0	-8	-4,3	-16	-13,6	-18	-16,4	-1	-4,5
641030	..bes. schwere Brandst.	6	6	100,0	8			2					4	200,0	6			8			
641040	..Brandst. mit Todesfolge	2	1	50,0	1			1	1	100,0	1			1	100,0						
641050	..vorsätzl. Brandgefahr	28	17	60,7	29	1	3,4	9	3	33,3	7			19	211,1	14	466,7	22	314,3	1	
650000	Wettbew./Korrupt./Amtsdelikte	190	142	74,7	196	2	1,0	201	144	71,6	187	6	3,2	-11	-5,5	-2	-1,4	9	4,8	-4	-66,7
651000	-Vorteilnahme, Bestechlichk.	8	6	75,0	8			4	4	100,0	10	1	10,0	4	100,0	2	50,0	-2	-20,0	-1	-100,0



Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2018/2017

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
651100	.Vorteilnahme	3	2 66,7	3				1	1 100,0	2				2	200,0	1	100,0	1	50,0		
651200	.Bestechlichkeit	5	4 80,0	5				3	3 100,0	8	1 12,5			2	66,7	1	33,3	-3	-37,5	-1	-100,0
652000	-Vorteilsgewähr., Bestechung	7	6 85,7	8	2 25,0			12	12 100,0	18	4 22,2			-5	-41,7	-6	-50,0	-10	-55,6	-2	-50,0
652100	.Vorteilsgewährung							3	3 100,0	3				-3	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0		
652200	.Bestechung	7	6 85,7	8	2 25,0			9	9 100,0	15	4 26,7			-2	-22,2	-3	-33,3	-7	-46,7	-2	-50,0
655000	-sonst. Straftaten im Amt	173	128 74,0	178				179	124 69,3	151				-6	-3,4	4	3,2	27	17,9		
655001	.Strafvereitelung im Amt	27	18 66,7	28				22	15 68,2	20				5	22,7	3	20,0	8	40,0		
655002	.Rechtsbeugung	15	7 46,7	11				17	9 52,9	9				-2	-11,8	-2	-22,2	2	22,2		
655004	.Verfolgung Unschuldiger	5	3 60,0	4				3	2 66,7	2				2	66,7	1	50,0	2	100,0		
655006	.Falschbeurkundung	9	8 88,9	8				10	10 100,0	10				-1	-10,0	-2	-20,0	-2	-20,0		
655007	.Gebührenüberhebung	1	1 100,0	1										1		1		1			
655010	.verbotene Mitteilungen	3	3 100,0	3				1	1 100,0	1				2	200,0	2	200,0	2	200,0		
655011	.Verletzung d. Steuergeh.	1	1 100,0	1										1		1		1			
655012	.Verleitung Untergebener							1						-1	-100,0						
655100	.Körperverletzung im Amt	94	76 80,9	115				98	68 69,4	90				-4	-4,1	8	11,8	25	27,8		
655200	.Verletzung d. Dienstgeheimn.	18	11 61,1	11				27	19 70,4	20				-9	-33,3	-8	-42,1	-9	-45,0		
657000	-Bestlk/Bestg. geschfl./Gesuw	2	2 100,0	4				6	4 66,7	8	1 12,5			-4	-66,7	-2	-50,0	-4	-50,0	-1	-100,0
657100	.Bestechl./Bestech. § 299 StGB	2	2 100,0	4				5	4 80,0	8	1 12,5			-3	-60,0	-2	-50,0	-4	-50,0	-1	-100,0
657500	.Bestechung im Gesundheitsw.							1						-1	-100,0						
660000	strafbarer Eigennutz	513	424 82,7	242	64 26,4			280	228 81,4	191	32 16,8			233	83,2	196	86,0	51	26,7	32	100,0
660010	-Vereiteln d. Zwangsvollstr.	18	18 100,0	25	1 4,0			20	20 100,0	30	2 6,7			-2	-10,0	-2	-10,0	-5	-16,7	-1	-50,0
660020	-Pfandkehr	11	11 100,0	13				15	15 100,0	15				-4	-26,7	-4	-26,7	-2	-13,3		
661000	-Glücksspiel	4	4 100,0	12	9 75,0			4	4 100,0	8	5 62,5							4	50,0	4	80,0
661010	.Veranstaltung Glücksspiel	3	3 100,0	5	2 40,0			2	2 100,0	3	1 33,3			1	50,0	1	50,0	2	66,7	1	100,0
661020	.Beteiligung Glücksspiel	1	1 100,0	8	8 100,0			2	2 100,0	5	4 80,0			-1	-50,0	-1	-50,0	3	60,0	4	100,0
662000	-Wilderei	106	83 78,3	96	34 35,4			102	76 74,5	87	17 19,5			4	3,9	7	9,2	9	10,3	17	100,0
662001	.Fischwilderei	79	75 94,9	87	34 39,1			64	60 93,8	70	16 22,9			15	23,4	15	25,0	17	24,3	18	112,5
662100	.Jagdwilderei	27	8 29,6	9				38	16 42,1	17	1 5,9			-11	-28,9	-8	-50,0	-8	-47,1	-1	-100,0
663000	-Wucher	374	308 82,4	96	20 20,8			139	113 81,3	51	8 15,7			235	169,1	195	172,6	45	88,2	12	150,0
670000	alle sonst. Straft. nach StGB	45 057	20 404 45,3	17 345	1 990 11,5			46 038	20 314 44,1	17 630	2 018 11,4			-981	-2,1	90	0,4	-285	-1,6	-28	-1,4
670001	-uneidliche Falschaussage	183	176 96,2	202	20 9,9			197	195 99,0	221	29 13,1			-14	-7,1	-19	-9,7	-19	-8,6	-9	-31,0
670002	-Meineid	6	6 100,0	7				5	5 100,0	5				1	20,0	1	20,0	2	40,0		
670003	-falsche Vers. an Eides statt	191	191 100,0	202	8 4,0			207	207 100,0	215	14 6,5			-16	-7,7	-16	-7,7	-13	-6,0	-6	-42,9
670005	-Verleitung z. Falschaussage	3	3 100,0	3				3	3 100,0	3											
670006	-fahrlässiger Falscheid							1	1 100,0	1				-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
670007	-falsche Verdächtigung	773	756 97,8	802	80 10,0			770	749 97,3	790	55 7,0			3	0,4	7	0,9	12	1,5	25	45,5
670008	-Beschimpfen v. Bekenntnissen							2	1 50,0	1				-2	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		



Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
674021	..durch Graffiti ohne 674321	119	34,5	41	30			81	22,2	18	21			38	46,9	23	127,8	9	42,9		
674022	..durch Feuer ohne 674322	6	33,3	2	2			10	30,0	3	5			-4	-40,0	-1	-33,3	-3	-60,0		
674029	..sonstige ohne 674329	133	30,8	41	62	11	17,7	108	49,1	53	92	24	26,1	25	23,1	-12	-22,6	-30	-32,6	-13	-54,2
674030	..von Bauwerken	1	100,0	1	1									1	100,0	1	100,0	1	100,0		
674100	..Sachbeschädigung an Kfz	8 964	23,7	2 125	1 535	194	12,6	8 408	21,9	1 839	1 486	174	11,7	556	6,6	286	15,6	49	3,3	20	11,5
674111	..durch Graffiti	362	20,2	73	63			341	12,0	41	39			21	6,2	32	78,0	24	61,5		
674119	..sonstige	8 602	23,9	2 052	1 476	194	13,1	8 067	22,3	1 798	1 451	174	12,0	535	6,6	254	14,1	25	1,7	20	11,5
674200	..Datenveränderung/Sabotage	75	54,7	41	39	2	5,1	77	53,2	41	40	5	12,5	-2	-2,6			-1	-2,5	-3	-60,0
674210	..Datenveränderung	56	62,5	35	32	1	3,1	57	66,7	38	37	5	13,5	-1	-1,8	-3	-7,9	-5	-13,5	-4	-80,0
674220	..Computersabotage	19	31,6	6	7	1	14,3	20	15,0	3	3			-1	-5,0	3	100,0	4	133,3	1	
674300	..sonst. Sachb. auf Straßen	10 642	19,2	2 047	1 936	180	9,3	11 489	18,9	2 172	2 092	178	8,5	-847	-7,4	-125	-5,8	-156	-7,5	2	1,1
674310	..nach § 303 StGB	9 809	18,3	1 796	1 692	168	9,9	10 734	18,4	1 980	1 889	161	8,5	-925	-8,6	-184	-9,3	-197	-10,4	7	4,3
674311	...durch Graffiti	5 135	14,8	759	472	21	4,4	5 754	15,5	889	529	27	5,1	-619	-10,8	-130	-14,6	-57	-10,8	-6	-22,2
674312	...durch Feuer	727	12,4	90	121	5	4,1	725	16,6	120	133	8	6,0	2	0,3	-30	-25,0	-12	-9,0	-3	-37,5
674319	...sonstige	3 947	24,0	947	1 152	143	12,4	4 255	22,8	971	1 265	128	10,1	-308	-7,2	-24	-2,5	-113	-8,9	15	11,7
674320	..gemeinsch. Sachb. auf Str.	833	30,1	251	321	12	3,7	755	25,4	192	258	21	8,1	78	10,3	59	30,7	63	24,4	-9	-42,9
674321	...durch Graffiti	243	35,8	87	63	1	1,6	242	30,6	74	67	5	7,5	1	0,4	13	17,6	-4	-6,0	-4	-80,0
674322	...durch Feuer	37	21,6	8	11			36	33,3	12	20	3	15,0	1	2,8	-4	-33,3	-9	-45,0	-3	-100,0
674329	...sonstige	553	28,2	156	248	11	4,4	477	22,2	106	172	13	7,6	76	15,9	50	47,2	76	44,2	-2	-15,4
674500	..Zerstör. wicht. Arbeitsmittel	29	55,2	16	15	2	13,3	28	39,3	11	17	3	17,6	1	3,6	5	45,5	-2	-11,8	-1	-33,3
674512	..durch Feuer	2	50,0	1	1									2	100,0	1	100,0	1	100,0		
674519	..sonstige	27	55,6	15	14	2	14,3	28	39,3	11	17	3	17,6	-1	-3,6	4	36,4	-3	-17,6	-1	-33,3
675000	..Sprengstoff-/Strahlungsverbr.	206	22,3	46	65	3	4,6	269	22,3	60	100	1	1,0	-63	-23,4	-14	-23,3	-35	-35,0	2	200,0
675200	..Sprengstoffexplosion	205	22,0	45	62	3	4,8	269	22,3	60	100	1	1,0	-64	-23,8	-15	-25,0	-38	-38,0	2	200,0
675400	..Vorbereit. Expl./Strahl.	1	100,0	1	3									1	100,0	1	100,0	3	300,0		
676000	..ST gegen die Umwelt	213	60,6	129	166	29	17,5	199	63,3	126	146	36	24,7	14	7,0	3	2,4	20	13,7	-7	-19,4
676010	..Bodenverunreinigung	24	62,5	15	17	2	11,8	20	40,0	8	8			4	20,0	7	87,5	9	112,5	2	
676011	..allgemein	24	62,5	15	17	2	11,8	18	44,4	8	8			6	33,3	7	87,5	9	112,5	2	
676012	..bes. schwerer Fall							2						-2	-100,0						
676100	..Gewässerunreinigung	76	55,3	42	60	6	10,0	57	47,4	27	36	5	13,9	19	33,3	15	55,6	24	66,7	1	20,0
676101	..allgemein	75	54,7	41	59	6	10,2	55	45,5	25	34	3	8,8	20	36,4	16	64,0	25	73,5	3	100,0
676102	..bes. schwerer Fall	1	100,0	1	1			2	100,0	2	2	2	100,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-2	-100,0
676200	..Luftverunreinigung	6	83,3	5	5	3	60,0	12	91,7	11	11	6	54,5	-6	-50,0	-6	-54,5	-6	-54,5	-3	-50,0
676201	..allgemein	6	83,3	5	5	3	60,0	11	90,9	10	10	6	60,0	-5	-45,5	-5	-50,0	-5	-50,0	-3	-50,0
676202	..bes. schwerer Fall							1	100,0	1	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
676300	..Lärmverursachung	1	100,0	1	1			2	100,0	2	1			-1	-50,0	-1	-50,0				
676301	..allgemein	1	100,0	1	1			2	100,0	2	1			-1	-50,0	-1	-50,0				

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
676400	.unerl. Umgang m. Abf.	89	55,1	49	64	10	15,6	73	65,8	48	58	6	10,3	16	21,9	1	2,1	6	10,3	4	66,7
676410	..nach § 326 (1) StGB	86	53,5	46	60	9	15,0	70	65,7	46	56	6	10,7	16	22,9			4	7,1	3	50,0
676411	...allgemein	77	55,8	43	56	7	12,5	68	67,6	46	56	6	10,7	9	13,2	-3	-6,5			1	16,7
676412	...bes. schwerer Fall	9	33,3	3	4	2	50,0	2						7	350,0	3		4		2	
676420	..nach § 326 (3) StGB	3	100,0	3	4	1	25,0	3	66,7	2	2					1	50,0	2	100,0	1	
676421	...allgemein	2	100,0	2	2	1	50,0	2	100,0	2	2									1	
676422	...bes. schwerer Fall	1	100,0	1	2			1								1		2			
676500	.unerl. Betreiben v. Anlagen	8	112,5	9	10			16	93,8	15	17	5	29,4	-8	-50,0	-6	-40,0	-7	-41,2	-5	-100,0
676520	..nach § 327 (2) StGB	8	112,5	9	10			16	93,8	15	17	5	29,4	-8	-50,0	-6	-40,0	-7	-41,2	-5	-100,0
676521	...allgemein	7	114,3	8	9			16	93,8	15	17	5	29,4	-9	-56,3	-7	-46,7	-8	-47,1	-5	-100,0
676522	...bes. schwerer Fall	1	100,0	1	1								1		1		1				
676600	.unerl. Umgang m. gef. Stoffen	1	100,0	1	1								1		1		1				
676610	..radioakt. Stoffe	1	100,0	1	1								1		1		1				
676611	...allgemein	1	100,0	1	1								1		1		1				
676700	.Gefährd. schutzb. Gebiete	1											1								
676701	...allgemein	1											1								
676800	.Abfallein-/aus-/-durchf.	5	140,0	7	10	8	80,0	16	87,5	14	17	14	82,4	-11	-68,8	-7	-50,0	-7	-41,2	-6	-42,9
676810	..ungen. Einfuhr Abf.	1	300,0	3	6	5	83,3	6	66,7	4	4	4	100,0	-5	-83,3	-1	-25,0	2	50,0	1	25,0
676811	...allgemein	1	300,0	3	6	5	83,3	6	66,7	4	4	4	100,0	-5	-83,3	-1	-25,0	2	50,0	1	25,0
676820	..ungen. Ausfuhr Abf.	3	100,0	3	3	2	66,7	7	100,0	7	9	6	66,7	-4	-57,1	-4	-57,1	-6	-66,7	-4	-66,7
676821	...allgemein	3	100,0	3	3	2	66,7	7	100,0	7	9	6	66,7	-4	-57,1	-4	-57,1	-6	-66,7	-4	-66,7
676830	..ungen. Durchfuhr Abf.	1	100,0	1	1	1	100,0	3	100,0	3	4	4	100,0	-2	-66,7	-2	-66,7	-3	-75,0	-3	-75,0
676831	...allgemein	1	100,0	1	1	1	100,0	2	100,0	2	2	2	100,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-50,0
676832	...bes. schwerer Fall							1	100,0	1	2	2	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
676900	.Freisetzung von Giften	2						3	33,3	1	1			-1	-33,3	-1	-100,0	-1	-100,0		
678000	-Daten-Ausspäh-/Abfang/Hehlerei	188	51,1	96	99	9	9,1	231	47,2	109	108	14	13,0	-43	-18,6	-13	-11,9	-9	-8,3	-5	-35,7
678010	.Ausspähen von Daten	164	53,7	88	92	9	9,8	178	55,6	99	97	12	12,4	-14	-7,9	-11	-11,1	-5	-5,2	-3	-25,0
678020	.Abfangen von Daten	7	42,9	3	3			4	75,0	3	3			3	75,0						
678030	.Vorbereiten Aussp./Abf. v. D.	13	7,7	1	1			46	10,9	5	5			-33	-71,7	-4	-80,0	-4	-80,0		
678040	.Datenhehlerei	4	100,0	4	3			3	66,7	2	3	2	66,7	1	33,3	2	100,0			-2	-100,0
679000	-weitere Umweltstraf.	1	100,0	1	1			1							1		1				
679010	.Herbeif. ei. Überschwemmung	1	100,0	1	1									1		1		1			
679020	.Beschädigung wichtiger Anl.							1						-1	-100,0						
700000	ST gg. strafr. Nebengesetze	28 151	94,6	26 617	23 893	12 964	54,3	28 774	94,6	24 589	13 906	56,6	-623	-2,2	-610	-2,2	-696	-2,8	-942	-6,8	
710000	ST auf d. Wirtschaftssektor	924	95,9	886	1 046	169	16,2	1 040	96,0	998	1 167	172	14,7	-116	-11,2	-112	-11,2	-121	-10,4	-3	-1,7
712000	-Akt/Gen/GmbH/HGB/Rechnl/Umw	568	100,0	568	678	117	17,3	647	99,8	646	753	116	15,4	-79	-12,2	-78	-12,1	-75	-10,0	1	0,9
712020	.HGB							4	100,0	4	6	1	16,7	-4	-100,0	-4	-100,0	-6	-100,0	-1	-100,0

## Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2018/2017

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
712030	.GmbHG	10	100,0	10	100,0	13	3	23,1	12	11	91,7	12	1	8,3	-2	-16,7	-1	-9,1	1	8,3	2	200,0
712200	.Insolvenzverschl. § 15 InsO	558	558	100,0	672	115	17,1	631	631	100,0	744	114	15,3	-73	-11,6	-73	-11,6	-72	-9,7	1	0,9	
713000	-.Del. i. Z. m. SchwarzArbG/AÜG	6	6	100,0	8	6	75,0	10	9	90,0	12	4	33,3	-4	-40,0	-3	-33,3	-4	-33,3	2	50,0	
713030	.Schwarzarbeitbekämpfungsges.	6	6	100,0	8	6	75,0	10	9	90,0	12	4	33,3	-4	-40,0	-3	-33,3	-4	-33,3	2	50,0	
714000	-.i.Z.m. Bankgewerbe/Wertpap.	8	7	87,5	13			2	2	100,0	2			6	300,0	5	250,0	11	550,0			
714040	.KreditwesenG	4	4	100,0	10			1	1	100,0	1			3	300,0	3	300,0	9	900,0			
714060	.WertpapierhandelsG	3	2	66,7	3			1	1	100,0	1			2	200,0	1	100,0	2	200,0			
714070	.Zahlungsdienstaufsichtsgesetz	1	1	100,0	5									1		1		5				
715000	-gegen das Urheberrecht	229	201	87,8	226	28	12,4	225	192	85,3	252	37	14,7	4	1,8	9	4,7	-26	-10,3	-9	-24,3	
715010	.MarkenG	27	24	88,9	26	9	34,6	18	18	100,0	26	12	46,2	9	50,0	6	33,3			-3	-25,0	
715040	.KunsturheberrechtsG	135	114	84,4	125	13	10,4	107	90	84,1	101	10	9,9	28	26,2	24	26,7	24	23,8	3	30,0	
715050	.UrhG ohne Softwarpiraterie	29	26	89,7	31	1	3,2	33	20	60,6	41	1	2,4	-4	-12,1	6	30,0	-10	-24,4			
715100	.Softwarepiraterie priv. Anw.	19	19	100,0	19	2	10,5	28	26	92,9	24	2	8,3	-9	-32,1	-7	-26,9	-5	-20,8			
715200	.Softwarepir. gewerb. Hand.	11	10	90,9	11			13	13	100,0	15			-2	-15,4	-3	-23,1	-4	-26,7			
715300	.Verrat Betr.geh. § 17(1,4)UWG	6	6	100,0	11	2	18,2	14	13	92,9	25	2	8,0	-8	-57,1	-7	-53,8	-14	-56,0			
715400	.Verrat Betr.geh. § 17(2,4)UWG	2	2	100,0	4	1	25,0	12	12	100,0	21	10	47,6	-10	-83,3	-10	-83,3	-17	-81,0	-9	-90,0	
716000	-.i.Z.m. Lebens-/Arzneimitteln	98	90	91,8	103	16	15,5	140	135	96,4	138	15	10,9	-42	-30,0	-45	-33,3	-35	-25,4	1	6,7	
716079	.sonst. i.Z.m. Lebensmitteln	1	1	100,0	1									1		1		1				
716100	.Lebensm/FuttermG	19	17	89,5	19	4	21,1	19	19	100,0	21	5	23,8			-2	-10,5	-2	-9,5	-1	-20,0	
716300	.Weingesetz	2	2	100,0	2									2		2		2				
716400	.Arzneimittelgesetz (AMG)	50	47	94,0	55	10	18,2	70	66	94,3	69	5	7,2	-20	-28,6	-19	-28,8	-14	-20,3	5	100,0	
716420	..illeg. AM in leg. Vert.kette	6	6	100,0	8	2	25,0	6	6	100,0	6							2	33,3	2		
716421	...Inverkehrbr. bedenkl. AM	1	1	100,0	1			3	3	100,0	3			-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-66,7			
716422	...Inverkbr/Han. gefälsch. AM	1	1	100,0	1	1	100,0							1		1		1		1		
716423	...Inverkehrbr. n. zugel. AM	4	4	100,0	6	1	16,7	3	3	100,0	3			1	33,3	1	33,3	3	100,0	1		
716430	..AM in illeg. Verteilernetz	14	14	100,0	14	3	21,4	25	22	88,0	24	5	20,8	-11	-44,0	-8	-36,4	-10	-41,7	-2	-40,0	
716431	...Inverkehrbr. bedenkl. AM	1	1	100,0	1			4	4	100,0	4			-3	-75,0	-3	-75,0	-3	-75,0			
716432	...Inverkbr/Han. gefälsch. AM	1	1	100,0	1									1		1		1				
716433	...n. zugel. /versch. AM	12	12	100,0	12	3	25,0	21	18	85,7	20	5	25,0	-9	-42,9	-6	-33,3	-8	-40,0	-2	-40,0	
716440	..Herst. gefälscht. AM/Wirkst.	1	1	100,0	1									1		1		1				
716450	..illeg. Umgang m Tierarzneim.	1	1	100,0	1			2	2	100,0	2			-1	-50,0	-1	-50,0	-1	-50,0			
716460	..ST AMG § 95 (1) 2, 3, 5, 5a	23	20	87,0	24	4	16,7	27	26	96,3	26			-4	-14,8	-6	-23,1	-2	-7,7	4		
716470	..AMG §96 o Zi. 5, 15-18a, 20b	5	5	100,0	7	1	14,3	10	10	100,0	11			-5	-50,0	-5	-50,0	-4	-36,4	1		
716500	.Anti-Doping-Gesetz (AntiDopG)	26	23	88,5	26	2	7,7	51	50	98,0	51	5	9,8	-25	-49,0	-27	-54,0	-25	-49,0	-3	-60,0	
716510	..Herstlg./Verschreiben/Abgabe	4	4	100,0	5			7	7	100,0	7	2	28,6	-3	-42,9	-3	-42,9	-2	-28,6	-2	-100,0	
716520	..Erwerb/Besitz von Dopingmit.	22	19	86,4	21	2	9,5	44	43	97,7	44	3	6,8	-22	-50,0	-24	-55,8	-23	-52,3	-1	-33,3	
719000	-.sonst. Nebenges. Wirtsch.	15	14	93,3	22	2	9,1	16	14	87,5	14			-1	-6,3			8	57,1	2		







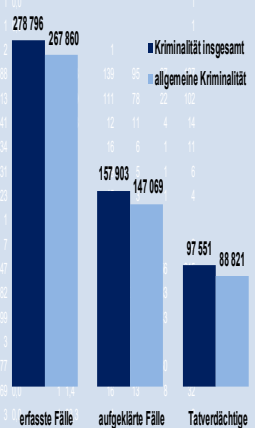


Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
733800	.n. ger M Cannabis u Zubertg.	16	15	93,8	22	8	36,4	25	22	88,0	20	6	30,0	-9	-36,0	-7	-31,8	2	10,0	2	33,3
733900	.in nicht ger. M. v. sonst BtM	1	1	100,0	1			3	2	66,7	2			-2	-66,7	-1	-50,0	-1	-50,0		
734000	-sonstige Verstöße BtMG	1 000	895	89,5	1 034	244	23,6	895	797	89,1	914	201	22,0	105	11,7	98	12,3	120	13,1	43	21,4
734100	.unerlaubter Anbau BtM	265	217	81,9	260	17	6,5	267	211	79,0	244	15	6,1	-2	-0,7	6	2,8	16	6,6	2	13,3
734200	.BtM-Anbau/Herst/Hdl in Bande	56	51	91,1	70	27	38,6	41	41	100,0	58	19	32,8	15	36,6	10	24,4	12	20,7	8	42,1
734210	..Verst. gem. § 30 (1) 1 BtMG	5	4	80,0	9	8	88,9	1	1	100,0	8	4	50,0	4	400,0	3	300,0	1	12,5	4	100,0
734220	..Verst. gem. § 30a BtMG	51	47	92,2	61	19	31,1	40	40	100,0	50	15	30,0	11	27,5	7	17,5	11	22,0	4	26,7
734300	.Bereitstellen v. Geldmitteln							2	2	100,0	2			-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
734500	.BtM-Abgabe an Minderjährige	140	122	87,1	119	31	26,1	117	102	87,2	108	27	25,0	23	19,7	20	19,6	11	10,2	4	14,8
734510	..allg. BtM-Abgabe an Minderj.	134	117	87,3	114	30	26,3	111	96	86,5	101	27	26,7	23	20,7	21	21,9	13	12,9	3	11,1
734520	..gewerbsm BtM-Abg. a Minderj.	6	5	83,3	5	1	20,0	6	6	100,0	7					-1	-16,7	-2	-28,6	1	
734600	.Verurs. d. Todes durch BtM							6	3	50,0	4	1	25,0	-6	-100,0	-3	-100,0	-4	-100,0	-1	-100,0
734700	.unerl. Verabreichg durch Arzt	8	9	112,5	10	1	10,0	8	7	87,5	7	1	14,3			2	28,6	3	42,9		
734800	.Handel/Herstg/Abg/Besitz ngM	531	496	93,4	591	176	29,8	454	431	94,9	499	140	28,1	77	17,0	65	15,1	92	18,4	36	25,7
734810	..Abgabe/Besitz n. ger. Menge	82	76	92,7	90	28	31,1	63	55	87,3	62	17	27,4	19	30,2	21	38,2	28	45,2	11	64,7
734811	...in ni. ger. Menge v. Heroin	3	3	100,0	3			2	2	100,0	2	1	50,0	1	50,0	1	50,0	1	50,0	-1	-100,0
734812	...von n. ger. M. Kokain/Crack							3	2	66,7	2			-3	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
734816	...in n.g.M. v. Amphetamin	2	2	100,0	2			2	2	100,0	2	1	50,0							-1	-100,0
734817	...in n.g.M. v. Methamphetamin	22	22	100,0	32	4	12,5	23	20	87,0	20	3	15,0	-1	-4,3	2	10,0	12	60,0	1	33,3
734818	... n.g.M. Cannabis u Zubertg.	49	45	91,8	48	22	45,8	31	28	90,3	36	12	33,3	18	58,1	17	60,7	12	33,3	10	83,3
734819	...in ni. ger. M. v. sonst BtM	6	4	66,7	5	2	40,0	2	1	50,0	1	1	100,0	4	200,0	3	300,0	4	400,0	1	100,0
734820	...unerlaubter Handel in n.g.M.	439	412	93,8	493	146	29,6	378	363	96,0	419	121	28,9	61	16,1	49	13,5	74	17,7	25	20,7
734821	...mit n. ger. Menge Heroin	7	6	85,7	9	3	33,3	11	9	81,8	14	12	85,7	-4	-36,4	-3	-33,3	-5	-35,7	-9	-75,0
734822	...mit n. ger. M. Kokain/Crack	14	13	92,9	20	11	55,0	22	22	100,0	29	7	24,1	-8	-36,4	-9	-40,9	-9	-31,0	4	57,1
734823	...mit ni. geringer Menge LSD	1	1	100,0	1									1		1		1			
734826	...mit n.g.M. v. Amph. u Deriv	22	20	90,9	23	6	26,1	11	11	100,0	13	3	23,1	11	100,0	9	81,8	10	76,9	3	100,0
734827	...mit n.g.M. v. Meth. u Deriv	150	139	92,7	175	32	18,3	148	143	96,6	155	22	14,2	2	1,4	-4	-2,8	20	12,9	10	45,5
734828	...n.g.M. Cannab. u. Zubertg.	236	224	94,9	253	89	35,2	185	177	95,7	208	77	37,0	51	27,6	47	26,6	45	21,6	12	15,6
734829	...mit n. ger. Menge sonst BtM	9	9	100,0	14	5	35,7	1	1	100,0	1			8	800,0	8	800,0	13	1300,0	5	
734840	...unerlaubte Herstellung	10	8	80,0	10	2	20,0	13	13	100,0	20	2	10,0	-3	-23,1	-5	-38,5	-10	-50,0		
734847	...in n.g.M. v. Meth. u Deriv.	3	2	66,7	2	1	50,0							3		2		2		1	
734848	... n.g.M. Cannab. u. Zubertg.	7	6	85,7	8	1	12,5	12	12	100,0	18	2	11,1	-5	-41,7	-6	-50,0	-10	-55,6	-1	-50,0
734849	...in ni. ger. M. v. sonst BtM							1	1	100,0	2			-1	-100,0	-1	-100,0	-2	-100,0		
735000	-Straftaten gemäß § 4 NpSG							3	3	100,0	4			-3	-100,0	-3	-100,0	-4	-100,0		
740000	ST gg. G bei Umwelt/Vbrausch.	387	248	64,1	282	26	9,2	374	233	62,3	279	26	9,3	13	3,5	15	6,4	3	1,1		
740002	-HundVerbEinfG							4	4	100,0	4	2	50,0	-4	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0	-2	-100,0
740003	-HeilpraktikerG	2	2	100,0	2			3	3	100,0	3	1	33,3	-1	-33,3	-1	-33,3	-1	-33,3	-1	-100,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2018						2017						Veränderung 2018/2017							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
740079	-so. G Umw./Vsch.(o. Lebensm.)	8	62,5	5	6	2	33,3	9	22,2	2				-1	-11,1	3	150,0	4	200,0	2	
741000	-Chemikaliengesetz	13	92,3	12	12			26	100,0	29	1	3,4						-17	-58,6	-1	-100,0
741001	.§ 27 i.V.m. GefStoffVO	7	85,7	6	6			15	100,0	15				-8	-53,3	-9	-60,0	-9	-60,0		
741079	.sonst.Straftaten ChemikalienG	6	100,0	6	6			11	100,0	14	1	7,1		-5	-45,5	-5	-45,5	-8	-57,1	-1	-100,0
742000	-Infekt.schutz/Tiergesundh.G	3	100,0	3	1	1	100,0	4	100,0	6	2	33,3		-1	-25,0	-1	-25,0	-5	-83,3	-1	-50,0
742010	.InfektionsschutzG							1	100,0	3				-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0		
742020	.TiergesundheitsG	3	100,0	3	1	1	100,0	3	100,0	3	2	66,7						-2	-66,7	-1	-50,0
743000	-BNatur/Tier/PflanzschutzG	359	62,4	224	259	22	8,5	328	59,1	235	20	8,5		31	9,5	30	15,5	24	10,2	2	10,0
743010	.BNatSchG	25	80,0	20	28	4	14,3	29	55,2	19	3	15,8		-4	-13,8	4	25,0	9	47,4	1	33,3
743020	.TierschutzG	330	61,2	202	229	18	7,9	292	58,9	209	17	8,1		38	13,0	30	17,4	20	9,6	1	5,9
743030	.BundesjagdG	3	66,7	2	2			7	85,7	7				-4	-57,1	-4	-66,7	-5	-71,4		
743040	.PflanzenschutzG	1												1							
744000	-Abfallverbringungsgesetz	2	100,0	2	2	1	50,0														
744200	.illeg Verbring ni gefrl. Abf.	2	100,0	2	2	1	50,0														
890000	ST insgesamt ohne Sz. 7250	267 860	54,9	147 069	88 821	19 083	21,5	310 783	57,6	91 507	18 949	20,7		-42 923	-13,8	-32 046	-17,9	-2 686	-2,9	134	0,7
891000	Rauschgiftkriminalität	13 245	91,4	12 100	10 630	2 370	22,3	12 251	90,6	9 692	2 001	20,6		994	8,1	1 000	9,0	938	9,7	369	18,4
891100	-- direkte Beschaffungskrim.	31	67,7	21	25	1	4,0	44	47,7	27	6	22,2		-13	-29,5			-2	-7,4	-5	-83,3
892000	Gewaltkriminalität	7 773	77,0	5 983	6 875	2 424	35	7 874	78	7 027	2 448	35		-101	-1	-145	-2	-152	-2	-24	-1
892500	Mord und Totschlag	75	98,7	74	94	43	45,7	96	97,9	122	48	39,3		-21	-21,9	-20	-21,3	-28	-23,0	-5	-10,4
893000	Wirtschaftskriminalität	2 814	99,1	2 788	1 677	237	14,1	26 933	99,9	1 821	258	14,2		-24 119	-89,6	-24 116	-89,6	-144	-7,9	-21	-8,1
893100	-- bei Betrug	491	97,6	479	500	49	9,8	24 518	99,9	522	54	10,3		-24 027	-98,0	-24 022	-98,0	-22	-4,2	-5	-9,3
893200	-- Insolvenzstraftaten	962	100,0	962	787	132	16,8	1 092	100,0	862	126	14,6		-130	-11,9	-130	-11,9	-75	-8,7	6	4,8
893300	-- im Anl.-u.Finanz.ber.	128	96,9	124	60	5	8,3	23 961	100,0	96	11	11,5		-23 833	-99,5	-23 835	-99,5	-36	-37,5	-6	-54,5
893400	-- Wettbewerbsdelikte	45	93,3	42	59	6	10,2	61	93,4	86	20	23,3		-16	-26,2	-15	-26,3	-27	-31,4	-14	-70,0
893500	-- i.Z.m. Arbeitsverhältnissen	1 112	99,7	1 109	555	91	16,4	1 068	99,9	509	72	14,1		44	4,1	42	3,9	46	9,0	19	26,4
893600	-- Betr./Untr. Beteil./Kap.anl.	117	96,6	113	47	4	8,5	23 950	100,0	81	7	8,6		-23 833	-99,5	-23 834	-99,5	-34	-42,0	-3	-42,9
895000	Menschenhandel insgesamt	33	78,8	26	30	23	76,7	16	93,8	23	20	87,0		17	106,3	11	73,3	7	30,4	3	15,0
896000	ST gegen Jugendschutzbest.	66	93,9	62	64	3	4,7	54	90,7	47	1	2,1		12	22,2	13	26,5	17	36,2	2	200,0
897000	Computerkriminalität	3 196	66,2	2 115	1 319	164	12,4	3 675	55,4	1 405	194	13,8		-479	-13,0	78	3,8	-86	-6,1	-30	-15,5
897100	Computerbetrug § 263a StGB	2 761	67,6	1 866	1 098	135	12,3	3 192	55,6	1 162	160	13,8		-431	-13,5	91	5,1	-64	-5,5	-25	-15,6
898000	Umwelt-/Verbrauchersch.sektor	1 011	59,1	597	712	108	15,2	1 085	58,1	748	95	12,7		-74	-6,8	-33	-5,2	-36	-4,8	13	13,7
898100	-- 29. Abschn. StGB	213	60,6	129	166	29	17,5	199	63,3	146	36	24,7		14	7,0	3	2,4	20	13,7	-7	-19,4
898200	-- sonst. nach StGB	313	41,5	130	162	37	22,8	372	36,6	187	18	9,6		-59	-15,9	-6	-4,4	-25	-13,4	19	105,6
898300	-- Nebengesetze Umwelt/Vbrsch.	485	69,7	338	385	42	10,9	514	71,6	417	41	9,8		-29	-5,6	-30	-8,2	-32	-7,7	1	2,4
899000	Straßenkriminalität	57 726	20,3	11 692	10 127	2 607	25,7	58 931	19,1	9 655	2 508	26,0		-1 205	-2,0	457	4,1	472	4,9	99	3,9
899500	Graffiti insgesamt	8 439	17,8	1 499	794	35	4,4	9 120	16,1	831	40	4,8		-681	-7,5	31	2,1	-37	-4,5	-5	-12,5



00000	Strafen gegen das Leben	114 0,0	51 44,7	44 20	7 4,3	4	107 93,9	145	117
01000	Mord	26 0,0	17 65,4	5 3	1 17	1	26 100,0	26	24
010079	-sonstiger Mord	23 0,0	15 65,2	3 2	1 17	1	23 100,0	25	21
01100	Mord (Zm. Raub)	3 0,0	2 66,7	2 1			3 100,0	4	3
02000	Totschlag, Tötg. auf Verlangen	49 0,0	34 69,4	18 4	5 22	3	48 98,0	55	59
020010	-Totschlag	49 0,0	34 69,4	18 4	5 22	3	48 98,0	55	59
03000	frühe Tötung	38 0,0		21 13	1 3		32 84,2	48	33
04000	Abbruch d. Schwangerschaft	1 0,0			1		1 100,0	1	1
040010	-nach ZfB	1 0,0			1		1 100,0	1	1
10000	ST gegen d. sex. Selbstbest.	2.094 1,1	143 4,8	1.046 707	229 100	2 1	2.043 97,6	2.142	2.013
11000	Gewalt/Körperl. Belästigung	1.277 0,5	100 7,8	370 272	112 53	1	1.015 79,5	934	914
11100	-Vergew. / sex. Nötig. Übergriffe	211 0,1	12 5,7	57 51	29 75	1	197 93,6	188	187
111700	Vergewaltigung	207 0,1	12 5,8	56 51	29 72	1	194 93,9	185	184
111710	-Vergew. § 177 (6) Nr. 1, 2	192 0,1	12 6,3	51 45	29 70		189 98,0	171	170
111720	-Vergew. im bes. schw. Fall	5 0,0		2 2	1 1	1	5 100,0	5	5
111730	-v. widerstandslos Pers.	10 0,0		3 4	2 1		10 100,0	10	10
111900	-bes. schw. sex. Nötig. Überg.	4 0,0		1	3		3 75,0	3	3
111910	-bes. schw. sex. Übergriffe	1 0,0			1		1 100,0	1	1
111920	-bes. schw. sex. Nötigung	1 0,0			1		1 100,0	1	1
111930	-bes. schw. Ü. an Widerstand	2 0,0		1	1		2 100,0	2	2
112100	sex. Übergriff sex. Nötig.	389		139 36	222 57	3	322 83,0	329	324
112110	-sonst. sexuelle Übergriffe	319		111 35	202 63	2	289 90,6	286	282
112120	-sonst. sexuelle Nötigung	41		12 29	29 71	1	35 85,4	35	35
112130	-Überg. an Widerstandlähigen	34		16 47	18 53	1	29 85,3	27	27
113000	sex. Misbr. v. Schutzbef.	31		1	6		31 100,0	27	24
113010	Schutzbehörden ab 14J.	23			4		23 100,0	20	17
113030	Ausnutzen e. Amtes ab 14J.	1			1		1 100,0	1	1
113040	Ausnutzen e. B-Vieh ab 14J.	7			7		7 100,0	6	6
114000	-sexuelle Belästigung § 194	947					475 50,2	411	399
120000	sonst. sexueller Missbrauch	1.082				1	892 82,4	712	695
131000	-von Kindern	699				1	638 91,3	523	523
131010	Anbieten von Kindern	3					3 100,0	3	1
131100	sex. Hand. an von Kindern	377				1	362 96,0	316	334
131200	sex. Hand. von Kindern	69					42 60,9	38	37
131300	sex. Hand. v. Kind an sich	3					1 33,3	1	1
131400	Erwirken auf Kinder	137 0,0		59 43	4 3		129 94,2	100	97
131500	Beschäft mit Kindern	84 0,0	2 2,4	38 20	1 25		79 94,0	72	70
131600	Kinderpornografie	3 0,0		1 2			2 66,7	2	2
131700	sonst. sexu. Misbr. ohne Tod	23 0,0	1 4,3	14 3	6		20 87,0	16	16
132000	Einbild. Einb. öff. Argemts	322 0,1		66 21	35 104		185 57,6	194	151
132010	einbild. Handlungen	262 0,1		55 21	29 97		154 58,8	117	117
132020	Empörung öffentl. Argem.	60 0,0		11 18	6 27		41 68,3	39	39
133000	sex. Misbrauch Jugend.	81 0,0	7 11,5	31 15	5 10		59 98,7	53	51
133100	sex. Misbr. Jugtl. gg. Erntgl.	2 0,0	1 50,0	1 1			2 100,0	2	2



**Herausgeber:**  
 Landeskriminalamt Sachsen  
 Neuländer Str. 60, 01129 Dresden  
 Telefon: 0351 855-0  
 Telefax: 0351 8580044  
 E-Mail: [pressestelle.lka@polizei.sachsen.de](mailto:pressestelle.lka@polizei.sachsen.de)  
 Internet: [www.lka.sachsen.de](http://www.lka.sachsen.de)

**Impressum:**  
 Polizeiliche Kriminalstatistik im Freistaat Sachsen  
 Jahresüberblick 2018